

**Das, worüber die
Kinder der Muslime
nicht unwissend sein
dürfen**

شركاء التنفيذ:



المحتوى الإسلامي



رواد الترجمة



جمعية الربوة



دار الإسلام

يتاح طباعة هذا الإصدار ونشره بأي وسيلة مع
الالتزام بالإشارة إلى المصدر وعدم التغيير في النص.



Telephone: +966114454900



ceo@rabwah.sa



P.O.BOX: 29465



RIYADH: 11557



www.islamhouse.com

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

Einleitung

Im Namen Allahs und alles Lob gebührt Allah. Um fortzufahren:

Das sind einige Thematiken der Religion Allahs - segensreich und erhaben ist Er -, über die die Kinder der Muslime nicht unwissend sein dürfen. Es obliegt den Vätern, diese den Kindern bereits ab dem jungen Alter zu lehren.

Es ist eine einfache und leichte Methode, bestehend aus den Glaubensgrundlagen, dem Wissen über die Verrichtung gottesdienstlicher Handlungen, der Geschichte (des Gesandten Allahs), dem Benehmen, der Erläuterung des Qurans, der Überlieferungen, dem Charakter und dem Gedenken Allahs. Diese eignet sich für Kinder, für Menschen jeglichen Alters und für diejenigen, die den Islam kürzlich angenommen haben. Das Werk sollte in die Häuser, die Kindergärten und die Bildungszentren gebracht werden, damit es gelernt und erläutert wird. Ich habe es nach Kategorien sortiert und in Form von Fragen und Antworten dargelegt, weil es den Geist schärft, das Auswendiglernen erleichtert und der Erzieher daraus das auswählen kann, was dem Alter (der Kinder) entspricht.

Ich bitte Allah darum, dass Er es nützlich macht und es annimmt.

Die Grundlage dessen ist die Aussage des Erhabenen:

﴿يَتَأْتِيهَا الَّذِينَ ءَامَنُوا فُؤَا أَنفُسِكُمْ وَأَهْلِيكُمْ نَارًا وَقُودُهَا النَّاسُ وَالْحِجَارَةُ عَلَيْهَا

مَلَتِكُمْ غِلَظٌ شِدَادٌ لَا يَعْصُونَ اللَّهَ مَا أَمَرَهُمْ وَيَفْعَلُونَ مَا يُؤْمَرُونَ ﴿٦﴾ [التحریم: 6]

❖ „O die ihr glaubt, bewahrt euch selbst und eure Angehörigen vor einem Feuer, dessen Brennstoff Menschen und Steine sind, über das hartherzige, strenge Engel (gesetzt) sind, die sich Allah nicht widersetzen in dem, was Er ihnen befiehlt, sondern tun, was ihnen befohlen wird.“ [Surah At-Tahrim:6]

Und (auch) die Überlieferung von 'Abdullah Ibn 'Abbas - möge Allah mit ihm und seinem Vater zufrieden sein -, der sagte: „Ich saß eines Tages hinter dem Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm -, da sagte er: ‚O Junge, ich lehre dir einige Worte: Bewahre (die Rechte) Allah(s), so wird Er dich bewahren. Bewahre Allah, so wirst du Ihn vor dir finden. Wenn du (um etwas) bittest, so bitte Allah. Und wenn du Unterstützung ersuchst, so ersuche sie bei Allah. Und wisse, wenn sich die Menschen der (gesamten) Nation (Ummah) dazu versammeln würden, um dir in einer Sache nützlich zu sein, werden sie dir nicht nützen (können) außer durch eine Sache, die Allah bereits für dich vorgesehen (geschrieben) hat. Und wenn sie sich dazu versammeln würden, um dir durch eine Sache zu schaden, werden sie dir nicht schaden (können) außer durch eine Sache, die Allah bereits gegen dich vorgesehen (geschrieben) hat. Die Schreibrohre wurden gehoben und die Schriftrollen sind getrocknet. ‘ “Überliefert von At-Tirmidhi und Ahmad.

Zur Wichtigkeit, die Kleinen zu belehren:

Der Mensch ist dazu verpflichtet, dem Kind das zu lehren, was es in seiner Religion benötigt, damit es eine vollkommene Person

auf der Veranlagung des Islams und ein guter Monotheist (arab. „Muwahhid“) auf dem Weg des Imans wird.

Ibn Zayd Al-Qayrawani - möge Allah mit ihm barmherzig sein - sagte:

„Es wurde überliefert, dass ihnen das Gebet ab dem siebten Lebensjahr angeordnet wird und dass sie (für die Unterlassung) ab dem zehnten Lebensjahr leicht geschlagen und ihre Schlafplätze (nach Geschlechtern) getrennt werden. Genauso sollte ihnen vor ihrer Geschlechtsreife beigebracht werden, was Allah den Dienern an Aussage und Tat verpflichtend auferlegt hat, damit dies ihre Herzen beherrscht, sobald sie die Geschlechtsreife erreichen, ihre Seelen darin Ruhe finden und ihre Gliedmaßen sich an das, was sie davon verrichten, gewöhnt haben.“
“Einleitung von Abu Zayd Al-Qayrawani (S. 5).

Der Bereich über die Glaubensgrundlage (arab'Aqidah “)

1. Frage : Wer ist dein Herr ?

Antwort: Mein Herr ist Allah, Der mich und alle Weltenbewohner mit Seinen Gnaden erzogen hat.

Der Beweis (hierfür) ist die Aussage des Erhabenen :

﴿الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ﴾ [الفاتحة: 2]

﴿ Der Lob gebührt Allah, dem Herrn der Welten(bewohner).

“[Surah Al-Fatihah:2]

2. Frage: Was ist deine Religion?

Antwort: Meine Religion ist der Islam, und er (also der Islam) bedeutet, sich Allah durch den Tauhid zu fügen und sich Ihm durch Gehorsamkeit zu unterwerfen, und sich vor dem Götzendienst (arab. „Schirk “) und seinen Anhängern loszusagen.

Der Erhabene sagte:

﴿إِنَّ الدِّينَ عِنْدَ اللَّهِ الْإِسْلَامُ﴾ [آل عمران: 19]

﴿ Wahrlich, die Religion ist bei Allah der Islam. “[Surah Al

'Imran:19]

3. Frage: Wer ist dein Prophet?

Antwort: Muhammad - Allahs Segen und Frieden auf ihm.

Der Erhabene sagte:

﴿مُحَمَّدٌ رَسُولُ اللَّهِ﴾ [الفتح: 29]

﴿ „Muhammad ist der Gesandte Allahs. “[Surah Al-Fath:29]

4. Frage: Nenne das Wort des Tauhids und was es bedeutet.

Antwort: Das Wort des Tauhids ist „la ilaha illa Allah“, und dies bedeutet: Es gibt keinen zu Recht Anbetungswürdigen/Angebeteten außer Allah.

Der Erhabene sagte:

﴿فَاعْلَمْ أَنَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ﴾ [محمد: 19]

﴿ „So wisse, dass es keine Gottheit gibt, die zu Recht angebetet wird, außer Allah. “[Surah Muhammad:19]

5. Frage: Wo ist Allah - mächtig und majestätisch ist Er?

Antwort: Allah ist im (bzw. über dem) Himmel und über dem Thron, über allen Geschöpfen. Der Erhabene sagte:

﴿الرَّحْمَنُ عَلَى الْعَرْشِ اسْتَوَى﴾ [طه: 5]

﴿ „Der Allerbarmer hat Sich über dem Thron erhoben.

“[Surah Ta-Ha:5]

Und Er sagte:

﴿الْحَكِيمُ الْخَبِيرُ﴾ [الأنعام: 18]

﴿وَهُوَ الْقَاهِرُ فَوْقَ عِبَادِهِ وَهُوَ﴾

﴿ „Und Er ist der Bezwinger über Seine Diener, und Er ist der Allweise und der Allkundige. “[Surah Al-An'am:18]

6. Frage: Was bedeutet das Bezeugnis, dass Muhammad der Gesandte Allahs ist?

Antwort: Es bedeutet, dass Allah ihn als Verkünder Froher Botschaft und als Warner zu den Weltenbewohnern gesandt hat.

Und verpflichtend ist:

1. Ihm in dem zu gehorchen, was er befohlen hat.
2. Ihm in dem zu glauben, was er berichtet hat.
3. Ihm nicht zuwiderhandeln.

4. Dass Allah mit nichts gedient wird, außer mit dem, was er vorgeschrieben hat, und das ist die Befolgung der Sunnah und das Unterlassen der Neuerung.

Der Erhabene sagte: „

﴿مَنْ يُطِيعِ الرَّسُولَ فَقَدْ أَطَاعَ اللَّهَ﴾ [النساء: 80]

{Wer dem Gesandten gehorcht, der gehorcht ja Allah. “[Surah An-Nisa:80].

Und der Gepriesene sagte :

﴿وَمَا يَنْطِقُ عَنِ الْهَوَىٰ ۗ إِنْ هُوَ إِلَّا وَحْيٌ يُوحَىٰ﴾ [النجم: 3-4]

﴿ „Und er redet nicht aus (eigener) Neigung. Es ist nur eine Offenbarung, die eingegeben wird.“ [An-Najm:3-4]

Und Er - majestätisch und erhaben ist Er - sagte :

﴿لَقَدْ كَانَ لَكُمْ فِي رَسُولِ اللَّهِ أُسْوَةٌ حَسَنَةٌ لِّمَن كَانَ يَرْجُوا اللَّهَ وَالْيَوْمَ الْآخِرَ وَذَكَرَ اللَّهَ

كَثِيرًا﴾ [الأحزاب: 21]

﴿ „Ihr habt ja im Gesandten Allahs ein schönes Vorbild, (und zwar) für einen jeden, der auf Allah und den Jüngsten Tag hofft und Allahs viel gedenkt.“ [Surah Al-Ahzab:21].

7. Frage: Weshalb hat Allah - erhaben ist Er - uns erschaffen?

Antwort: Er erschuf uns, damit wir Ihm alleine, ohne Teilhaber, dienen.

Er erschuf uns nicht sinnlos oder zum Spiel.

Der Erhabene sagte:

﴿وَمَا خَلَقْتُ الْجِنَّ وَالْإِنْسَ إِلَّا لِيَعْبُدُونِ﴾ [الذاريات: 56]

﴿ „Und Ich habe die Jinn und die Menschen nur (dazu) erschaffen, damit sie Mir dienen. “[Surah Adh-Dhariyat:56]

8. Frage: Was ist die Anbetung (arab. „Ibadah “)?

Antwort: Die Anbetung ist ein Begriff, welcher alles umfasst, was Allah liebt und womit Er zufrieden ist, an Aussagen und äußeren und inneren Handlungen.

Die äußeren (Handlungen): z. B. das Gedenken Allahs mit der Zunge, durch den Tasbih, Tahmid und Takbir, das Gebet und die Pilgerfahrt.

Die inneren (Handlungen): z. B. das Vertrauen (auf Allah), die Angst und die Hoffnung.

9. Frage: Was ist das Gewaltigste, wozu wir verpflichtet sind?

Antwort: Die gewaltigste Pflicht für uns ist das Bezeugen der Einzigkeit (arab. „Tauhid “) Allahs - erhaben ist Er.

10. Frage: Was sind die Kategorien des Tauhids?

Antwort: 1. Tauhid Ar-Rububiyah: Dieser ist der Glaube daran, dass Allah allein der Schöpfer, der Versorger, der König und der Planer ist und (dass) Er keinen Teilhaber hat.

2. Tauhid Al-Uluhiyyah: Allah wird in der Anbetung einzig gemacht, sodass niemand außer Allah - erhaben ist Er - angebetet wird.

3. Tauhid Al-Asma wa As-Siffat: Dieser ist der Glaube an die Namen und Attribute Allahs - erhaben ist Er -, welche im Quran und in der Sunnah überliefert wurden, ohne „Tamthil“ (die Namen und Attribute zu vergleichen), „Taschbih“ (die Namen und Attribute mit der Schöpfung zu vergleichen) oder „Ta'til“ (die Namen und Attribute zu entstellen).

Der Beweis für die drei Kategorien des Tauhids ist Seine Aussage - erhaben ist Er:

﴿رَبُّ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا فَاعْبُدْهُ وَاصْطَبِرْ لِعِبَادَتِهِ هَلْ تَعْلَمُ لَهُ سَمِيًّا﴾

[مریم: 56]

﴿(Er)﴾, der Herr der Himmel und der Erde und dessen, was dazwischen ist. So, diene Ihm und sei beharrlich in Seinem Dienst. Weißt du (etwa) einen, der Kennzeichen gleich den Seinen besäße? “[Surah Maryam:65]

11. Frage: Was ist die gewaltigste Sünde?

Antwort: Die Beigesellung anderer neben Allah - erhaben ist Er.

Der Erhabene sagte:

﴿إِنَّ اللَّهَ لَا يَغْفِرُ أَنْ يُشْرَكَ بِهِ وَيَغْفِرُ مَا دُونَ ذَلِكَ لِمَنْ يَشَاءُ وَمَنْ يُشْرِكْ بِاللَّهِ فَقَدِ

أَفْتَرَىٰ إِثْمًا عَظِيمًا﴾ [النساء: 48]

﴿Wahrlich, Allah vergibt nicht, dass man Ihm (etwas) beigesellt. Doch was außer diesem ist, vergibt Er, wem Er will. Und wer Allah (etwas) beigesellt, der hat gewiss eine gewaltige Sünde ersonnen. “[Surah An-Nisa:48]

12. Frage: Nenne den Schirk und seine Kategorien.

Antwort: Der Schirk ist das Zuwenden (und Durchführen) eine der Arten der Anbetung zu jemandem außer Allah - erhaben ist Er.

Seine Kategorien (sind):

Der große Schirk, wie z. B. das Anrufen anderer außer Allah - erhaben ist Er -, die Niederwerfung zu jemandem außer Ihm - gepriesen sei Er - oder das Schlachten für jemanden außer Allah - mächtig und majestätisch ist Er.

Der kleine Schirk, wie z. B. das Schwören bei jemand anderem als bei Allah - erhaben ist Er -, (das Tragen von) Amuletten, und das sind Dinge, die umgehungen werden, um einen Nutzen herbeizuführen oder einen Schaden abzuwenden, und die geringe Augendienerei, wie die Verschönerung seines Gebets, weil man die Blicke der Menschen, die auf einen gerichtet sind, wahrnimmt.

13. Frage: Kennt jemand außer Allah - erhaben ist Er - das Verborgene?

Antwort: Niemand außer Allah allein kennt das Verborgene.

Der Erhabene sagte:

﴿قُلْ لَا يَعْلَمُ مَنْ فِي السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضِ الْغَيْبَ إِلَّا اللَّهُ وَمَا يَشْعُرُونَ أَيَّانَ يُبْعَثُونَ﴾

[النمل: 65]

﴿ „Sag: „Über das Verborgene weiß nicht Bescheid wer in den Himmeln und auf der Erde ist, außer Allah; und sie merken nicht, wann sie auferweckt werden. ‘ “[Surah An-Naml:65]

14. Frage: Was ist die Anzahl der Säulen des Imans?

Antwort: 1. Der Glaube an Allah - erhaben ist Er.

2. Und (der Glaube an) Seine Engel.

3. Und (an) Seine Bücher.

4. Und (an) Seine Gesandten.

5. Und (der Glaube an) den Jüngsten Tag.

6. Und (an) die Vorherbestimmung, sowohl im Guten als auch im Schlechten.

Der Beweis hierfür ist die bekannte Überlieferung von Jibril (, die) von Muslim (überliefert wurde), in der Jibril zum Propheten - Allahs Segen und Friede auf ihm - sagte: „So berichte mir über den Iman. “Er sagte: „Der Iman ist, dass du an Allah glaubst, an Seine Engel, an Seine Bücher, an Seine Gesandten, an den Jüngsten Tag und dass du an die Vorherbestimmung, sowohl im Guten als auch im Schlechten, glaubst. “

15. Erkläre die Säulen des Imans.

Antwort: Der Glaube an Allah - erhaben ist Er -:

Dass du daran glaubst, dass Allah derjenige ist, Der dich erschaffen hat und dich versorgt, und Er allein ist der Schöpfer und der Verwalter der Geschöpfe.

Und Er ist der Angebetete, niemand wird zu Recht angebetet, außer Er.

Und dass Er der Große und Gewaltige ist, der Vollkommene, dem das gesamte Lob gebührt. Ihm gehören die schönsten Namen und die erhabenen Attribute. Niemand ist Ihm ebenbürtig und nichts ähnelt Ihm - gepriesen sei Er.

Der Glaube an die Engel:

Sie sind Geschöpfe, die Allah aus Licht erschaffen hat, damit sie Ihm dienen und sich Seinem Befehl vollkommen ergeben.

- Zu ihnen zählt Jibril - Frieden sei auf ihm -, der mit der Offenbarung zu den Propheten herabgekommen ist.

Der Glaube an die Bücher:

Diese sind die Bücher, welche Allah auf Seine Gesandten hinabgesandt hat.

- Wie der Quran auf Muhammad - Allahs Segen und Frieden auf ihm.

- Das Evangelium auf 'Isa - Frieden sei auf ihm.

- Die Thora auf Musa - Frieden sei auf ihm.

- Die Psalmen auf Dawud - Frieden sei auf ihm.

- Die Schriftrollen von Ibrahim und Musa, welche auf Ibrahim und Musa hinabgesandt wurden.

Der Glaube an die Gesandten:

Sie sind diejenigen, die Allah zu Seinen Dienern gesandt hat, damit sie sie belehren, ihnen die frohe Botschaft des Guten und den Paradiesgarten verkünden und sie vor dem Übel und dem Höllenfeuer warnen.

Die Besten unter ihnen sind die (fünf) Besitzer von Entschlossenheit (arab. „Ulu Al-'Azm“), und diese sind:

Nuh - Frieden sei auf ihm.

Ibrahim - Frieden sei auf ihm.

Musa - Frieden sei auf ihm.

'Isa - Frieden sei auf ihm.

Muhammad - Allahs Segen und Frieden auf ihm.

Der Glaube an den Jüngsten Tag:

Und das umfasst alles, was nach dem Tod im Grab, am Tag der Auferstehung sowie am Tag der Versammlung und Abrechnung sein wird, wenn sich die Bewohner des Paradiesgartens in ihren Wohnstätten niederlassen werden und (sich) die Bewohner der Hölle in ihren Wohnstätten (niederlassen werden).

Der Glaube an die Vorherbestimmung (arab. „Qadar“), sowohl im Guten als auch im Schlechten:

Die Vorherbestimmung ist die Überzeugung, dass Allah alles weiß, was im Universum passiert, dass Er dies auf der wohlbewahrten Tafel niederschrieb und dass Er die Existenz und Erschaffung dessen wollte.

Der Erhabene sagte:

﴿إِنَّا كُلَّ شَيْءٍ خَلَقْنَاهُ بِقَدَرٍ﴾ [القمر: 49]

“Wahrlich, Wir haben alles in (bestimmtem) Maß erschaffen.
“[Surah Al-Qamar:49]

Sie teilt sich in vier Stufen auf:

Erstens: Das Wissen Allahs - erhaben ist Er -, und dazu gehört Sein Vorwissen über jede Sache, bevor die Dinge geschehen und nachdem sie geschehen.

Der Beweis (hierfür) ist die Aussage des Erhabenen:

﴿إِنَّ اللَّهَ عِنْدَهُ عِلْمُ السَّاعَةِ وَيُنزِلُ الْغَيْثَ وَيَعْلَمُ مَا فِي الْأَرْحَامِ وَمَا تَدْرِي نَفْسٌ مَّاذَا

تَكْسِبُ غَدًا وَمَا تَدْرِي نَفْسٌ بِأَيِّ أَرْضٍ تَمُوتُ إِنَّ اللَّهَ عَلِيمٌ خَبِيرٌ﴾ [لقمان: 34]

﴿ „Wahrlich, Allah (allein) besitzt das Wissen über die Stunde, lässt den Regen herabkommen und weiß, was im Mutterleib ist. Niemand weiß, was er morgen erwerben wird, und niemand weiß, in welchem Land er sterben wird. Wahrlich, Allah ist allwissend und allkundig. “[Surah Luqman:34]

Zweitens: Allah hat dies in der wohlbewahrten Tafel niedergeschrieben. Jede Sache, die passiert ist oder passieren wird, ist bei Ihm in einem Buch niedergeschrieben.

Der Beweis (hierfür) ist die Aussage des Erhabenen:

﴿* وَعِنْدَهُ مَفَاتِحُ الْغَيْبِ لَا يَعْلَمُهَا إِلَّا هُوَ وَيَعْلَمُ مَا فِي الْبَرِّ وَالْبَحْرِ وَمَا تَسْفُطُ مِنْ وَرَقَةٍ إِلَّا يَعْلَمُهَا وَلَا

حَبَّةٍ فِي ظُلْمَتِ الْأَرْضِ وَلَا رَطْبٍ وَلَا يَابِسٍ إِلَّا فِي كِتَابٍ مُبِينٍ ﴾ [الأنعام: 59]

﴿„Und Er verfügt über die Schlüssel des Verborgenen; niemand kennt sie außer Ihm. Und Er weiß, was auf dem Festland und im Meer ist. Kein Blatt fällt, ohne dass Er es weiß; und (es gibt) kein Korn in den Finsternissen der Erde und nichts Feuchtes und nichts Trockenes, das nicht in einem deutlichen Buch (verzeichnet) wäre. “[Surah Al-An'am:59]

Drittens: Jede Sache, die passiert, geschieht durch den Willen Allahs, und nichts von Ihm oder Seiner Schöpfung passiert, außer durch Seinen Willen - erhaben ist Er.

Der Beweis (hierfür) ist die Aussage des Erhabenen:

﴿لَمَنْ شَاءَ مِنْكُمْ أَنْ يَسْتَقِيمَ ﴿٢٨﴾ وَمَا تَشَاءُونَ إِلَّا أَنْ يَشَاءَ اللَّهُ رَبُّ الْعَالَمِينَ ﴿٢٩﴾﴾ [التكوير:

[29-28

﴿„Für jemanden von euch, der sich recht verhalten will. Und ihr könnt nicht wollen, außer dass Allah will, (Er), der Herr der Weltenbewohner. “[Surah At-Takwir:28-29]

Viertens: Der Glaube daran, dass alle erschaffenen Existenzen von Allah erschaffen wurden, und Er erschuf ihr Selbst, ihre Eigenschaften, ihre Bewegungen und alles, was sich in ihnen befindet.

Der Beweis (hierfür) ist die Aussage des Erhabenen:

﴿وَاللَّهُ خَلَقَكُمْ وَمَا تَعْمَلُونَ﴾ [الصافات: 96]

﴿„Wo doch Allah euch und das, was ihr tut, erschaffen hat.

“[Surah As-Saffat:96]

16. Was ist die Definition des Qurans?

Antwort: Er (also der Quran) ist das Wort Allahs - erhaben ist Er - und nicht erschaffen.

Der Erhabene sagte:

﴿وَإِنْ أَحَدٌ مِنَ الْمُشْرِكِينَ اسْتَجَارَكَ فَأَجِرْهُ حَتَّى يَسْمَعَ كَلِمَ اللَّهِ ثُمَّ أَبْلِغْهُ مَأْمَنَهُ ذَلِكَ

بِأَنَّهُمْ قَوْمٌ لَا يَعْلَمُونَ﴾ [التوبة: 6]

﴿„Und wenn jemand von den Götzendienern dich um Schutz bittet, dann gewähre ihm Schutz, bis er das Wort Allahs hört.

“[Surah At-Taubah:6]

17. Was ist die Sunnah?

Antwort: Sie ist jede Aussage, Tat, stillschweigende Zustimmung, Charaktereigenschaft oder äußere Eigenschaft des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm.

18. Was ist die Neuerung (arab. „Bid’ah “)? Und akzeptieren wir diese?

Antwort: Alles, was die Menschen neu in die Religion eingeführt haben, was nicht zu Lebzeiten des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - und seiner Gefährten existierte.

Diese akzeptieren wir nicht und lehnen sie ab.

Dies aufgrund der Aussage des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm -: „Jede Neuerung ist ein Irrweg.“ Überliefert von Abu Dawud.

Beispiele hierfür: Ergänzungen im Gottesdienst, wie z. B. die Ergänzung einer vierten Waschung bei der Gebetswaschung und das Feiern des Geburtstags des Propheten. Das wurde nicht vom Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - und seinen Gefährten überliefert.

19. Erkläre die Glaubensgrundlage von Al-Wala wal-Bara.

Antwort: Al-Wala ist die Liebe (und Loyalität) zu den Gläubigen und deren Unterstützung.

Der Erhabene sagte:

﴿وَالْمُؤْمِنُونَ وَالْمُؤْمِنَاتُ بَعْضُهُمْ أَوْلِيَاءُ بَعْضٍ﴾ [التوبة: 71]

﴿ „Und die gläubigen Männer und Frauen sind einer des anderen Beschützer.“ [Surah At-Taubah:71]

Al-Bara ist der Hass (und die Lossagung) gegenüber den (feindseligen) Ungläubigen und diesen entgegenzutreten.

Der Erhabene sagte :

﴿قَدْ كَانَتْ لَكُمْ أُسْوَةٌ حَسَنَةٌ فِي إِبْرَاهِيمَ وَالَّذِينَ مَعَهُ إِذْ قَالُوا لِقَوْمِهِمْ إِنَّا بُرَءُؤُا مِنْكُمْ وَمِمَّا تَعْبُدُونَ مِنْ دُونِ اللَّهِ كَفَرْنَا بِكُمْ وَبَدَا بَيْنَنَا وَبَيْنَكُمُ الْعَدَاوَةُ وَالْبَغْضَاءُ أَبَدًا حَتَّى تُؤْمِنُوا بِاللَّهِ وَحَدُّهُ﴾ [المنحة: 4]

﴿ „Ihr habt doch ein schönes Vorbild in Ibrahim und denjenigen, die mit ihm waren, als sie zu ihrem Volk sagten: ‚Wir sagen uns los von euch und dem, dem ihr anstatt Allahs dient. Wir verleugnen euch, und zwischen uns und euch haben sich Feindschaft und Hass auf immer offenkundig gezeigt, bis ihr an Allah allein glaubt. ‘ “[Surah Al-Mumtahinah:4]

20. Frage: Akzeptiert Allah eine andere Religion außer den Islam?

Antwort: Allah akzeptiert nur den Islam.

Der Erhabene sagte:

﴿وَمَنْ يَبْتَغِ غَيْرَ الْإِسْلَامِ دِينًا فَلَنْ يُقْبَلَ مِنْهُ وَهُوَ فِي الْآخِرَةِ مِنَ الْخَاسِرِينَ﴾ [آل عمران:

[85

﴿ „Und wer nun als Religion etwas anderes als den Islam begehrt, so wird es von ihm nicht angenommen werden, und

im Jenseits wird er zu den Verlierern gehören. “[Surah Al 'Imran:85]

21. Frage: Der Unglaube kommt durch Aussage, Tat und Überzeugung zustande. Nenne Beispiele hierfür.

Antwort : Ein Beispiel für die Aussage : Das Beleidigen Allahs - gepriesen sei Er - oder Seines Gesandten - **Allahs Segen und Frieden auf ihm.**

Ein Beispiel für die Tat : Die Herabwürdigung des Mushafs oder die Niederwerfung vor jemandem außer Allah - erhaben ist Er.

Ein Beispiel für die Überzeugung : Die Überzeugung, dass es jemanden außer Allah - erhaben ist Er - gibt, dem es zusteht, angebetet zu werden, oder dass es einen Schöpfer neben Allah - erhaben ist Er - gäbe.

22. Frage: Was ist die Heuchelei (arab. „Nifaq“) und was sind ihre Arten?

Antwort :

1. Die große Heuchelei, welche das Verheimlichen des Unglaubens und das (äußerliche) Zeigen des Imans ist.

Diese (Heuchelei) lässt einen aus dem Islam austreten und gehört zum großen Unglauben.

Der Erhabene sagte :

﴿إِنَّ الْمُنَافِقِينَ فِي الدَّرَكِ الْأَسْفَلِ مِنَ النَّارِ وَلَنْ تَجِدَ لَهُمْ نَصِيرًا ﴿١٤٥﴾﴾ [النساء: 145]

﴿ „Wahrlich, die Heuchler werden sich auf dem untersten Grund des (Höllen)feuers befinden, und du wirst für sie keinen Helfer finden. “[Surah An-Nisa:145]

2. Die kleine Heuchelei:

Beispiele: Das Lügen, das Brechen des Versprechens und der Verrat (bei einer anvertrauten Sache).

Diese lässt einen nicht aus dem Islam austreten und gehört zu den Sünden und der Begeher setzt sich einer Strafe aus.

Der Gesandte Allahs - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte:„Die (Kenn-)Zeichen des Heuchlers sind drei: Wenn er spricht, lügt er, und wenn er etwas verspricht, bricht er es, und wenn ihm etwas anvertraut wird, ist er untreu. “Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

23. Frage : Wer ist das Siegel der Propheten und Gesandten ?

Antwort: Es ist Muhammad - Allahs Segen und Frieden auf ihm.

Der Erhabene sagte:

﴿ مَا كَانَ مُحَمَّدٌ أَبَا أَحَدٍ مِّن رِّجَالِكُمْ وَلَكِن رَّسُولَ اللَّهِ وَخَاتَمَ النَّبِيِّينَ وَكَانَ اللَّهُ بِكُلِّ

شَيْءٍ عَلِيمًا ﴿٤٠﴾ [الأحزاب: 40]

﴿ „Muhammad ist nicht der Vater irgendjemandes von euren Männern, sondern Allahs Gesandter und das Siegel der Propheten. “[Surah Al-Ahzab:40]

Und der Gesandte Allahs - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: „Ich bin das Siegel der Propheten, es gibt keinen Propheten nach mir.“ Überliefert von Abu Dawud, At-Tirmidhi und weiteren.

24. Frage : Was sind die Wunder(zeichen)?

Antwort : Die Wunder(zeichen) sind alles, was Allah Seinen Gesandten an ungewöhnlichen Wundern als Beweis für ihre Wahrhaftigkeit gegeben hat, wie z. B. :

- Die Spaltung des Mondes für den Propheten - **Allahs Segen und Frieden auf ihm**.

- Die Spaltung des Meeres für Musa - Frieden sei auf ihm - und das Ertränken Fir'auns und seiner Armee.

25. Frage : Wer sind die Prophetengefährten (arab. „Sahabah“) ? Und sollte ich sie lieben ?

Antwort: Der Sahabi ist derjenige, der den Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - angetroffen hat, (zu diesem Zeitpunkt als Muslim) an ihn glaubte und auf dem Islam gestorben ist.

- Wir lieben sie und nehmen sie zu Vorbildern, und sie sind die besten und vorzüglichsten Menschen nach den Propheten.

Die Vorzüglichsten unter ihnen sind die vier Kalifen:

Abu Bakr - möge Allah mit ihm zufrieden sein.

'Umar - möge Allah mit ihm zufrieden sein.

'Uthman - möge Allah mit ihm zufrieden sein.

'Ali - möge Allah mit ihm zufrieden sein.

26. Frage : Wer sind die Mütter der Gläubigen ?

Antwort: Sie sind die Ehefrauen des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm.

Der Erhabene sagte :

﴿التِّي أُولَىٰ بِالْمُؤْمِنِينَ مِنْ أَنْفُسِهِمْ وَأَزْوَاجُهُ أُمَّهَاتُهُمْ وَأُولُوا الْأَرْحَامِ بَعْضُهُمْ أَوْلَىٰ بِبَعْضٍ فِي كِتَابِ اللَّهِ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ وَالْمُهَاجِرِينَ إِلَّا أَنْ تَفْعَلُوا إِلَىٰ أَوْلِيَائِكُمْ مَعْرُوفًا كَانَ ذَلِكَ فِي الْكِتَابِ مَسْطُورًا ﴿٦﴾ [الأحزاب: 6]

﴿ „Der Prophet steht den Gläubigen näher als sie sich selbst, und seine Gattinnen sind ihre Mütter. “ [Surah Al-Ahzab:6]

27. Frage: Was ist das Recht der Familienangehörigen (arab. „Ahl Al-Bayt“) des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - uns gegenüber?

Antwort: Wir lieben sie und nehmen sie zu Verbündeten und hassen diejenigen, die sie hassen, wir übertreiben aber nicht in Bezug auf sie. Sie sind seine Ehefrauen, seine Kinder und die Gläubigen unter (dem Stamm von) Banu Haschim und Banu Al-Muttalib.

28. Frage: Was ist unsere Pflicht gegenüber den Führern der Muslime?

Antwort: Unsere Pflicht ist, dass wir sie respektieren, auf sie hören und ihnen gehorchen, solange es keine Sünde darstellt, und dass wir nicht

gegen sie rebellieren und Bittgebete für sie sprechen und ihnen Geheimen guten Ratschlag geben.

29. Frage: Was ist die Wohnstätte der Gläubigen?

Antwort: Der Paradiesgarten. Der Erhabene sagte:

﴿إِنَّ اللَّهَ يُدْخِلُ الَّذِينَ ءَامَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ جَنَّاتٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ﴾

[محمد: 12]

﴿ „Wahrlich, Allah lässt diejenigen, die glauben und rechtschaffene Werke tun, in Gärten eingehen, durchteilt von Bächen. “[Surah Muhammad:12]

30. Frage: Was ist die Wohnstätte der Ungläubigen?

Antwort: Das Höllenfeuer. Der Erhabene sagte:

﴿فَإِنْ لَمْ تَفْعَلُوا وَلَنْ تَفْعَلُوا فَاتَّقُوا النَّارَ الَّتِي وَقُودُهَا النَّاسُ وَالْحِجَارَةُ أُعِدَّتْ لِلْكَافِرِينَ﴾

[البقرة: 24] ﴿﴾

﴿ „Dann hütet euch vor dem (Höllen)feuer, dessen Brennstoff Menschen und Steine sind. Es ist für die Ungläubigen bereitet. “[Surah Al-Baqarah:24]

31. Frage: Was ist die Furcht und was ist die Hoffnung? Und was ist der Beweis hierfür?

Antwort: Die Furcht ist die Furcht vor Allah und Seiner Strafe.

Die Hoffnung ist die Hoffnung auf die Belohnung Allahs, Seine Vergebung und Seine Barmherzigkeit.

Der Beweis (hierfür) ist die Aussage des Erhabenen :

﴿أُولَٰئِكَ الَّذِينَ يَدْعُونَ يَبْتَغُونَ إِلَىٰ رَبِّهِمُ الْوَسِيلَةَ أَيُّهُمْ أَقْرَبُ وَيَرْجُونَ رَحْمَتَهُ وَيَخَافُونَ

عَذَابَهُ إِنَّ عَذَابَ رَبِّكَ كَانَ مَحْذُورًا﴾ [الإسراء: 57]

﴿„Diejenigen, die sie anrufen, trachten nach einem Mittel zu ihrem Herrn (und wetteifern), wer von ihnen (Ihm) am nächsten sei, und hoffen auf Seine Barmherzigkeit und fürchten Seine Strafe. Gewiss, die Strafe deines Herrn ist furchtbar.“ [Surah Al-Isra:57]

Und der Erhabene sagte :

﴿ نَبِيِّ عِبَادِي أَنِّي أَنَا الْغَفُورُ الرَّحِيمُ ﴾ وَأَنَّ عَذَابِي هُوَ الْعَذَابُ الْأَلِيمُ ﴿﴾ [الحجر: 49-

[50

﴿ „Tue Meinen Dienern kund, dass Ich es bin, der allvergebend und barmherzig ist, und dass Meine Strafe die schmerzhafteste Strafe ist.“ [Surah Al-Hijr:49-50]

32. Frage: Nenne einige Namen und Eigenschaften Allahs - erhaben ist Er.

Antwort: Allah, der Herr, der Allerbarmer, der Allhörende, der Allsehende, der Allwissende, der Versorger, der Lebendige, der Gewaltige. Und es gibt noch weitere seiner schönen Namen und erhabenen Attribute.

33. Frage: Erkläre diese Namen.

Antwort: „Allah“ bedeutet der zu Recht Angebetete, Er allein, der keinen Teilhaber hat.

Der „Herr“: D. h. der alleinige Schöpfer, König, Versorger und Planer - gepriesen sei Er.

Der „Allhörende“: Derjenige, dessen Gehör alles umfasst und der alle Geräusche hört, trotz ihrer Verschiedenheit und Vielfalt.

Der „Allsehende“: Derjenige, der alles sieht und alles bezeugt, sei es klein oder groß.

Der „Allwissende“: Derjenige, dessen Wissen alles in der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft umfasst.

Der „Allerbarmer “: Derjenige, dessen Barmherzigkeit jedes lebendige Geschöpf umfasst. Somit sind alle Diener und Geschöpfe unter Seiner Barmherzigkeit.

Der „Versorger “: Derjenige, der alle Geschöpfe unter den Menschen, den Jinn und allen Tieren versorgt.

Der „Lebendige “: Der Lebendige, der nicht stirbt. Und jedes Geschöpf stirbt.

Der „Gewaltige “: Derjenige, der die gesamte Vollkommenheit besitzt sowie die gesamte Macht in Seinen Namen, Attributen und Handlungen.

34. Frage: Was ist unsere Pflicht gegenüber den Gelehrten der Muslime?

Antwort: Wir lieben sie und wenden uns bei Fragen und islamisch-gesetzlichen Angelegenheiten an sie, und wir erwähnen nur Schönes über sie. Und wer sie im Üblen erwähnt, so befindet er sich nicht auf dem (korrekten) Weg.

Der Erhabene sagte:

﴿يَا أَيُّهَا الَّذِينَ ءَامَنُوا إِذَا قِيلَ لَكُمْ تَفَسَّحُوا فِي الْمَجَالِسِ فَأَفْسَحُوا يَفْسَحَ اللَّهُ لَكُمْ

وَإِذَا قِيلَ أَنْشُرُوا فَأَنْشُرُوا يَرْفَعِ اللَّهُ الَّذِينَ ءَامَنُوا مِنْكُمْ وَالَّذِينَ أُوتُوا الْعِلْمَ دَرَجَاتٍ وَاللَّهُ بِمَا

تَعْمَلُونَ خَبِيرٌ ﴿١١﴾ [المجادلة: 11]

﴿ „Allah erhöht diejenigen von euch, die glauben, und diejenigen, denen das Wissen gegeben worden ist, um

Rangstufen. Und Allah ist dessen, was ihr tut, kundig. “[Surah Al-Mujadilah:11]

35. Frage: Wer sind die Gefolgsleute Allahs (arab. „Awliya“) - erhaben ist Er?

Antwort: Sie sind die frommen Gläubigen.

Der Erhabene sagte :

﴿أَلَا إِنَّ أَوْلِيَاءَ اللَّهِ لَا خَوْفَ عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَحْزَنُونَ ﴿٦٢﴾ الَّذِينَ ءَامَنُوا وَكَانُوا يَتَّقُونَ ﴿٦٣﴾﴾

[يونس: 62-63]

﴿ „Sicherlich, über Allahs Gefolgsleute soll keine Furcht kommen, noch sollen sie traurig sein, diejenigen, die glauben und fromm sind. “[Surah Yunus:62-63]

36. Frage: Besteht der Iman aus Aussage und Tat?

Antwort: Der Iman besteht aus Aussage, Tat und Überzeugung.

37. Frage : Steigt und sinkt der Iman ?

Antwort: Der Iman steigt durch den Gehorsam und sinkt durch die Sünde.

Der Erhabene sagte :

﴿إِنَّمَا الْمُؤْمِنُونَ الَّذِينَ إِذَا ذُكِرَ اللَّهُ وَجِلَتْ قُلُوبُهُمْ وَإِذَا تُلِيَتْ عَلَيْهِمْ ءَايَاتُهُ زَادَتْهُمْ إِيمَانًا

وَعَلَىٰ رَبِّهِمْ يَتَوَكَّلُونَ ﴿٢﴾﴾ [الأنفال: 2]

﴿„Die (wahren) Gläubigen sind ja diejenigen, deren Herzen sich vor Ehrfurcht regen, wenn Allahs gedacht wird, und die, wenn ihnen Seine Zeichen verlesen werden, es ihren Glauben mehrt, und die sich auf ihren Herrn verlassen.“ [Surah Al-Anfal:2]

38. Frage: Was ist der „Ihsan“?

Antwort: Dass du Allah dienst, als würdest du Ihn sehen. Und selbst wenn du Ihn nicht siehst, so sieht Er dich doch.

39. Frage : Wann werden die Taten bei Allah - gepriesen sei Er - akzeptiert ?

Antwort: Unter zwei Bedingungen:

1. Wenn sie aufrichtig für Allahs Angesicht - erhaben ist Er - verrichtet wurden.

2. Wenn sie entsprechend der Sunnah des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - durchgeführt wurden.

40. Was ist das Vertrauen auf Allah - erhaben ist Er ?

Antwort : Es ist das Sich-Verlassen auf Allah - erhaben ist Er - in Bezug auf das Herbeibringen von Nutzen und das Abweisen von Schäden, während gleichzeitig auch die Mittel ergriffen werden.

Der Erhabene sagte :

﴿وَمَنْ يَتَوَكَّلْ عَلَى اللَّهِ فَهُوَ حَسْبُهُ﴾ [الطلاق: 3]

﴿ „Und wer sich auf Allah verlässt, dem ist Er seine Genüge.

“[Surah At-Talaq:3]

„Sein Genüge “: Das heißt ausreichend für ihn.

41. Was ist die Pflicht beim Gebieten des Guten und beim Verboten des Schlechten?

Antwort: Beim Guten: Der Befehl allen Gehorsams gegenüber Allah - mächtig und majestätisch ist Er. Beim Übel: Die Untersagung jeder Sünde gegenüber Allah - mächtig und majestätisch ist Er.

Der Erhabene sagte:

﴿كُنْتُمْ خَيْرَ أُمَّةٍ أُخْرِجَتْ لِلنَّاسِ تَأْمُرُونَ بِالْمَعْرُوفِ وَتَنْهَوْنَ عَنِ الْمُنْكَرِ وَتُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ

وَلَوْ ءَامَنَ أَهْلُ الْكِتَابِ لَكَانَ خَيْرًا لَهُمْ مِّنْهُمْ الْمُؤْمِنُونَ وَأَكْثَرُهُمُ الْفَاسِقُونَ﴾ [آل عمران:

[110

﴿ „Ihr seid die beste Gemeinschaft, die für die Menschen hervorgebracht worden ist. Ihr gebietet das Rechte und verbietet das Verwerfliche und glaubt an Allah. “[Surah Al 'Imran:110]

42. Frage: Wer sind „Ahlus-Sunnah wal-Jama'ah “?

Antwort: Sie sind diejenigen, die sich auf dem befinden, worauf sich der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - und seine Gefährten in Aussage, Tat und Überzeugung befanden.

Sie wurden aufgrund ihrer Befolgung der Sunnah des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - und der Unterlassung der Einführung von Neuerungen als „Ahlu-Sunnah“ bezeichnet.

„Wal-Jama’ah“: da sie sich auf der Wahrheit vereint haben und sich darin nicht gespalten haben.

Der Bereich über den Fiqh

1. Frage: Definiere die „Reinheit“ (arab. „Taharah“).

Antwort: Die Reinheit ist die Aufhebung des „Hadath“ (d. h. der Zustand der rituellen Unreinheit) und die Beseitigung des „Khabath“ (d.h. die Unreinheit selbst).

Die Reinheit vom „Khabath“: Das bedeutet, dass der Muslim jegliche Unreinheit beseitigt, die sich auf seinem Körper, seiner Kleidung oder an der Stelle und dem Ort, an dem er betet, befindet.

Die Reinheit vom „Hadath“: Sie erfolgt durch die Gebetswaschung oder die rituelle Ganzkörperwaschung mit reinigendem Wasser oder durch den Tayammum für denjenigen, dem Wasser fehlt oder der entschuldigt ist, es zu nutzen.

2. Frage : Wie reinigt man etwas, was von einer Unreinheit berührt wurde?

Antwort: Es wird solange mit Wasser gewaschen, bis es rein ist.

Was jedoch vom Hund abgeleckt wurde, wird sieben Mal gewaschen - und das erste Mal (wird) mit Erde (gewaschen).

3. Was ist der Vorzug der Gebetswaschung ?

Antwort: Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: „Wenn der muslimische Diener - oder: der Gläubige - die Gebetswaschung vollzieht und dann sein Gesicht wäscht, wird jede Sünde, auf die er mit seinen Augen geschaut hat, mit dem Wasser - oder: mit dem letzten Tropfen Wasser - aus seinem Gesicht entfernt. Wenn er nun seine

Hände wäscht, wird jede Sünde, welche er mit seinen Händen begangen hat, mit dem Wasser - oder: mit dem letzten Tropfen Wasser - aus seinen Händen entfernt. Wenn er nun seine Füße wäscht, wird jede Sünde, zu welcher seine Füße gegangen sind, mit dem Wasser - oder: mit dem letzten Tropfen Wasser - entfernt, bis er gereinigt von Sünden herausgeht. "Überliefert von Muslim.

4. Frage : Wie führt man die Gebetswaschung durch ?

Antwort: Die Hände werden dreimal gewaschen.

Du führst die Madmadah, den Istinschaq und den Istinthar dreimal aus.

Die „Madmadah“ ist, dass du Wasser in den Mund einführst und dieses darin bewegst und ausspuckst.

Der „Istinschaq“ ist dass du mit der rechten Hand Wasser in die Nase einführst, indem du es hochziehst.

Der „Istinthar“ ist, dass du das Wasser nach dem Istinschaq mit der linken Hand aus der Nase entfernst.

Daraufhin wird das Gesicht dreimal gewaschen.

Danach werden die Hände dreimal bis zu den Ellbogen (inklusive der Ellbogen) gewaschen.

Dann wird über den Kopf gestrichen, indem du mit deinen Händen von vorne nach hinten streichst und (und dann) über deine Ohren streichst.

Anschließend wäschst du deine Füße bis zu den Knöcheln dreimal.

Das ist die vollkommenste Ausführung. Diese wurde in Überlieferungen bei Al-Bukhari und Muslim über den Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - bestätigt. 'Uthman, 'Abdullah Ibn Zayd und weitere haben dies über ihn berichtet.

Es wurde ebenso bei Al-Bukhari und weiteren bestätigt, dass er die Gebetswaschung „einmal“ durchführte und dass er sie „zwei-zwei“ durchführte, d. h., dass er jedes Glied von den Gliedern bei der Gebetswaschung einmal oder zweimal wusch.

5. Frage: Was sind die Pflichten bei der Gebetswaschung und wie viele sind es?

Antwort: Das, wodurch die Gebetswaschung des Muslims nicht gültig ist, wenn er eines dieser (Pflichten) unterlässt.

1. Das Waschen des Gesichts, und dazu zählt die Madmadah und der Istinschaq.

2. Das Waschen der Hände bis zu den Ellbogen.

3. Das Streichen über den Kopf, und dazu zählen die Ohren.

4. Das Waschen der Füße bis zu den Knöcheln.

5. Das Einhalten der Reihenfolge bei den Gliedmaßen, sodass zunächst das Gesicht und dann die Hände gewaschen werden. Anschließend wird über den Kopf gestrichen und danach werden die Füße gewaschen.

6. „Al-Muwalah“: Das bedeutet, dass die Gebetswaschung in einer ununterbrochenen Zeitspanne ausgeführt wird, ohne eine Unterbrechung, in der das Wasser auf den Gliedmaßen trocknen würde.

- Wie z. B., dass jemand die halbe Gebetswaschung durchführt und sie zu einem anderen Zeitpunkt vervollständigt. Seine Gebetswaschung wäre nicht korrekt.

6. Frage: Was sind die Sunan (freiwilligen Handlungen) bei der Gebetswaschung und wie viele sind es?

Antwort: Die Sunan der Gebetswaschung: Derjenige, der diese ausführt, erhält mehr Lohn und Belohnung. Und wenn er diese unterlassen würde, würde keine Sünde auf ihm lasten und seine Gebetswaschung wäre korrekt.

1. Die Tasmiyah: (Das Sagen von) Bismillah.
2. Der Siwak.
3. Das Waschen der Handflächen.
4. Die Waschen zwischen den Fingern.
5. Die zweite und dritte Waschung der Gliedmaßen.
6. Das Beginnen mit der rechten Seite.

7. Das Gedenken Allahs nach der Gebetswaschung: Ich bezeuge, dass niemand das Recht hat, angebetet zu werden, außer Allah einzig, der keinen Teilhaber hat. Und ich bezeuge, dass Muhammad Sein Diener und Gesandter ist. “

8. Die anschließende Verrichtung von zwei Gebetseinheiten.

7. Frage : Wie viele Auslöcher bei der Gebetswaschung gibt es ?

Antwort: Alles, was aus dem vorderen und hinteren Ausgang herauskommt, an Urin, Stuhlgang oder Luft.

Schlaf, Wahnsinn oder Bewusstlosigkeit.

Das Verzehren von Kamelfleisch.

Das Berühren des vorderen oder hinteren Schambereichs mit der Hand ohne eine Trennung dazwischen.

8. Frage : Was ist der „Tayammum“ ?

Antwort: Der Tayammum ist das Benutzen von Erde oder von anderen Dingen von der Erdoberfläche, wenn kein Wasser vorhanden ist oder du verhindert bist, es zu nutzen.

9. Frage : Wie wird der Tayammum ausgeführt ?

Antwort: Man, schlägt einmal mit den Handinnenflächen auf die Erde, und (man) streicht (dann) einmal über das Gesicht und die Außenflächen der Hände.

10. Frage : Was sind die Auslöcher des Tayammum ?

Antwort: Alle Auslöcher der Gebetswaschung.

Sobald Wasser (wieder) vorliegt.

11. Frage : Was sind die Ledersocken und die Strümpfe ?

Wird über diese gestrichen ?

Antwort: Die Ledersocken sind das, was am Fuß getragen wird und was aus Leder besteht.

Die Strümpfe sind das, was am Fuß getragen wird und was nicht aus Leder besteht.

Es ist erlaubt, über beide zu streichen, statt die Füße zu waschen.

12. Nenne die Weisheit hinter dem Streichen über die Socken.

Antwort: Die Erleichterung und Vereinfachung für die Diener, insbesondere zu Zeiten der Kälte, des Winters und der Reise, in denen es schwieriger ist, das, was an den Füßen getragen wird, auszuziehen.

13. Frage : Was sind die Bedingungen für die Richtigkeit des Streichens über die Socken ?

Antwort: 1. Das Anziehen der Socken im Zustand der Reinheit, d. h. nach der Gebetswaschung.

2. Die Reinheit der Socken, denn es ist nicht erlaubt, über Unreines zu streichen.

3. Die Socken bedecken den Bereich, den man in der Gebetswaschung waschen muss.

4. Das Streichen muss in der begrenzten Zeit stattfinden: Für den Ansässigen ist es ein Tag und eine Nacht, und für den Reisenden sind es drei Tage und die dazugehörigen Nächte.

14. Frage: Wie wird das Streichen über die Socken ausgeführt?

Antwort: Die Art und Weise des Streichens ist wie folgt: Die mit Wasser befeuchteten Finger werden auf die Zehen gelegt. Dann streicht man mit diesen bis zum Knöchel. Über den rechten Fuß wird mit der rechten Hand gestrichen und über den linken Fuß mit der linken Hand. Man spreizt seine Finger beim Streichen und wiederholt es nicht.

15. Frage : Was macht das Streichen über die Socken ungültig ?

Antwort: 1. Das Verstreichen der Zeitspanne des Streichens. Es ist also nicht erlaubt, über die Socken zu streichen, nachdem die gesetzlich begrenzte Zeitspanne verstreicht: Ein Tag und eine Nacht für den Ansässigen und drei Tage und die dazugehörigen Nächte für den Reisenden.

2. Das Ausziehen der Socken. Wenn die Person nun beide Socken oder einen von ihnen auszieht, nachdem er über diese gestrichen hat, wird das Streichen darüber ungültig.

16. Frage: Was bedeutet das „Gebet“ (arab. „Salah“)?

Antwort: Das Gebet ist die Anbetung Allahs durch bestimmte Aussagen und Taten. Es wird durch den Takbir eröffnet und durch den Taslim beendet.

17. Was ist das Urteil (der Verrichtung) des Gebets ?

Antwort: Das Gebet ist eine Pflicht für jeden Muslim.

Der Erhabene sagte:

﴿إِنَّ الصَّلَاةَ كَانَتْ عَلَى الْمُؤْمِنِينَ كِتَابًا مَّوْقُوتًا﴾ [النساء: 103]

﴿ „Wahrlich, das Gebet ist den Gläubigen zu bestimmten Zeiten vorgeschrieben. “ [Surah An-Nisa :103]

18. Frage: Was ist das Urteil desjenigen, der das Gebet unterlässt?

Antwort: Das Unterlassen des Gebets ist Unglaube. Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: *Der Vertrag zwischen uns und ihnen ist das Gebet. Wer es nun unterlässt, der ist in den Unglauben gefallen.* “Überliefert von Ahmad und At-Tirmidhi und weiteren.

19. Frage : Wie viele Gebete sind für den Muslim am Tag und in der Nacht verpflichtend ? Und wie hoch ist die

Anzahl der Gebetseinheiten jedes Gebets ?

Antwort: Fünf Gebete (insgesamt) am Tag und in der Nacht. Das Morgengebet (arab. „Fajr “): zwei Gebetseinheiten. Das Mittagsgebet (arab. „Dhuhr “): vier Gebetseinheiten. Das Nachmittagsgebet (arab. „'Asr “): vier Gebetseinheiten. Das Abendgebet (arab. „Maghrib “): drei Gebetseinheiten. Das Nachtgebet (arab. „'Ischa “): vier Gebetseinheiten.

20. Frage : Wie viele Bedingungen gibt es für das Gebet ?

Antwort:

1. Der Islam, demnach ist es von einem Ungläubigen nicht gültig.
2. Der Verstand, demnach ist es von einem Verrückten nicht gültig.
3. Das Tamyiz-Alter (ca. 7 Jahre), demnach ist es von jemandem, der klein ist und dieses Alter nicht erreicht hat, nicht gültig.
4. Die Absicht.
5. Das Eintreffen der Zeit.
6. Die Reinheit, indem der Zustand der Unreinheit aufgehoben wird.
7. Das Reinigen von jeglicher Unreinheit.
8. Das Bedecken der Blöße.
9. Das Sich-Zuwenden zur Gebetsrichtung.

21. Frage : Wie viele Säulen hat das Gebet ?

Antwort: Es sind 14 Säulen, wie folgt:

Das Stehen im Pflichtgebet für denjenigen, der dazu imstande ist.

Takbiratu Al-Ihram, d. h. (das Sprechen von) „**Allahu Akbar** “.

Das Lesen der Surah Al-Fatihah.

Die Verbeugung; man streckt seinen Rücken gerade aus und hält den Kopf auf derselben Höhe.

Das Sich-Erheben aus der Verbeugung.

Das Geraderichten im Stehen.

Die Niederwerfung, indem die Stirn, die Nase, die Hände, die Knie und die Zehenspitzen den Ort der Niederwerfung berühren.

Das Hochkommen aus der Niederwerfung.

Das Sitzen zwischen den beiden Niederwerfungen.

Die Sunnah ist, dass er auf seinem rechten Fuß stützend sitzt und den linken Fuß aufrecht stellt und (mit den Zehen) Richtung Gebetsrichtung zeigt.

Die Gemütsruhe: die Ruhe in jeder ausgeführten Säule.

Der letzte Taschahhud.

Das Sitzen dabei.

Der zweimalige Taslim, indem man zweimal „As-Salamu 'alaykum wa rahmatullah“ sagt.

Die (Einhaltung der) Reihenfolge der Säulen, wie wir sie erwähnten. Wenn man nun absichtlich vor der Verbeugung in die Niederwerfung geht, ist das Gebet ungültig. Geschieht dies aus Vergesslichkeit, muss man zur Verbeugung zurückkehren und dann die Niederwerfung ausführen.

22. Frage: Nenne die Pflichten des Gebets.

Antwort: Die Pflichten des Gebets sind acht, und sie sind wie folgt:

1. Alle Takbirat, außer dem Takbiratu Al-Ihram.
2. Die Aussage „Sami'a Allahu liman hamidah“ für den Vorbeter und für den, der alleine betet.
3. Die Aussage „Rabbana wa laka Al-Hamd“.
4. Die Aussage „Subhana Rabbi Al-'Adhim“ einmal in der Verbeugung.

5. Die Aussage „**Subhana Rabbi Al-A'la**“ einmal in der Niederwerfung.
6. Die Aussage „**Rabbi-ghfir li**“ zwischen den beiden Niederwerfungen.
7. Der erste Taschahhud.
8. Das Sitzen zum ersten Taschahhud.

23. Frage : Was sind die Sunan(-Handlungen) des Gebets ?

Antwort: Es gibt elf Sunan, wie folgt:

1. Die Aussage nach dem Takbiratu Al-Ihram „**Subhanak Allahuma wa bihamdik, wa tabaraka Ismuk, wa ta'ala jadduk, wa la ilaha ghayruk.**“ Das wird als Bittgebet der Eröffnung (des Gebets) bezeichnet.
2. Die Zufluchtsuche (vor dem Satan).
3. Die Basmalah.
4. Das Sagen von „**Amin**“.
5. Das Lesen einer Surah nach Surah Al-Fatihah.
6. Das laute Lesen für den Vorbeter.
7. Das Sagen von „**Mil'a As-Samawati wa mil'a Al-Ardi wa mil'a ma schi'ta min schay'in ba'd**“ nach dem Tahmid (also wenn man bereits steht und „**Rabbana wa laka Al-Hamd**“ gesagt hat).
8. Was dem einmaligen Sprechen des Tasbihs in der Verbeugung hinzugefügt wird, d. h., das zweite und dritte Sprechen des Tasbih, und was dem hinzugefügt wird.
9. Was dem einmaligen Sprechen des Tasbihs in der Niederwerfung hinzugefügt wird.
10. Was dem einmaligen Sprechen der Aussage „**Sami'a Allahu li man hamidah**“ zwischen den Niederwerfungen hinzugefügt wird.

11. Die Segenswünsche im letzten Taschahhud für seine Familienmitglieder - Frieden sei auf ihnen - und das Sprechen von Segen auf ihn und sie sowie das Bittgebet danach.

Viertens: Die Sunan der Handlungen, welche als „Al-Hay’at“ bezeichnet werden:

1. Das Heben der Hände beim Takbiratu Al-Ihram.
2. Ebenso (das Heben der Hände) bei der Verbeugung.
3. Und (ebenso das Heben der Hände) beim Aufrichten aus der Verbeugung.
4. Das Ablegen der Hände danach.
5. Das Legen der rechten Hand auf die linke.
6. Das Schauen auf die Stelle der Niederwerfung.
7. Das Auseinanderhalten der Füße, wenn man steht.
8. Das Greifen der Knie mit den Händen in der Verbeugung, wobei die Finger gespreizt sind. Das Strecken des Rückens dabei und dass der Kopf auf derselben Höhe gehalten wird.
9. Die Gliedmaßen der Niederwerfung sind fest auf der Erde und berühren den Ort der Niederwerfung direkt.
10. Das Fernhalten seiner Oberarme von seiner Seite, (das Fernhalten) seines Bauches von seinen Oberschenkeln und (das Fernhalten) seiner Oberschenkel von seinen Unterschenkeln, und dass er seine Knie voneinander trennt und seine Füße aufrecht hinstellt, und dass er die hintere Seite seiner Zehen gespreizt auf den Boden setzt, und dass er seine Hände geöffnet auf die Höhe seiner Schultern legt und seine Finger eng aneinanderhält.

11. Der Iftirasch-Sitz zwischen den zwei Niederwerfungen und im ersten Taschahhud, und der Tawarruk-Sitz im zweiten Taschahhud.

12. Das Legen der geöffneten Hände auf die Oberschenkel mit geschlossenen Fingern zwischen den zwei Niederwerfungen. Ebenso beim Taschahhud, außer dass er dort den Ringfinger und kleinen Finger einzieht, seinen Daumen mit dem Mittelfinger verbindet und mit seinem Zeigefinger beim Gedenken Allahs zeigt.

13. Sich beim Taslim (mit dem Kopf) nach rechts und links zu drehen.

24. Frage : Was ist die Anzahl der Taten, die das Gebet ungültig machen ?

Antwort : 1. Die Unterlassung einer Säule oder einer Bedingung der Bedingungen des Gebets.

2. Das absichtliche Sprechen.

3. Das Essen und Trinken.

4. Zahlreiche aufeinanderfolgende Bewegungen.

5. Die absichtliche Unterlassung einer der Pflichten des Gebets.

25. Frage : Wie betet der Muslim ?

Antwort: Die Art und Weise des Gebets:

1. Man wendet sich mit dem gesamten Körper der Gebetsrichtung zu, ohne sich zu drehen oder abzuwenden.

2. Dann beabsichtigt man das Gebet, welches man beten möchte, mit dem Herzen und ohne die Absicht auszusprechen.

3. Danach spricht man den Takbiratu Al-Ihram und sagt: „Allahu Akbar“ und hebt seine Hände auf die Höhe seiner Schultern beim Takbir.

4. Anschließend legt man die Innenfläche seiner rechten Hand auf die Außenfläche seiner linken Hand auf seine Brust.

5. Dann eröffnet man (das Gebet) und sagt: Allah, entferne mich von meinen Verfehlungen (Sünden), so wie Du den Osten vom Westen entfernt hast. O Allah, reinige mich von meinen Sünden, wie das weiße Kleid vom Schmutz gereinigt wird. O Allah, wasche mich von meinen Sünden mit Wasser, Schnee und Hagel. “

Oder er sagt: „Gepriesen seist Du, o Allah, und gelobt. Segensreich ist Dein Name, erhaben ist Deine Stellung und es gibt keinen (zu Recht) Angebeteten, außer Dir. “

6. Hierauf sucht man Zuflucht und sagt:ch suche Zuflucht bei Allah vor dem verfluchten Satan. “(arab. „A'udhu billahi min Asch-Schaytan Ar-Rajim “)7. Dann spricht man die Basmalah und liest Surah Al-Fatihah, so sagt man.

﴿بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ﴾ ① الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ② الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ③ مَلِكِ يَوْمِ الدِّينِ ④
إِيَّاكَ نَعْبُدُ وَإِيَّاكَ نَسْتَعِينُ ⑤ أَهْدِنَا الصِّرَاطَ الْمُسْتَقِيمَ ⑥ صِرَاطَ الَّذِينَ أَنْعَمْتَ عَلَيْهِمْ غَيْرِ
الْمَغْضُوبِ عَلَيْهِمْ وَلَا الضَّالِّينَ ﴿٧﴾ [الفاتحة: 1-7]

(1Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.2 Der Lob gebührt Allah, dem Herrn der Welten(bewohner),3 dem Allerbarmer, dem Barmherzigen,4dem Herrscher am Tag des Gerichts.5Dir (allein) dienen wir, und zu Dir (allein) flehen

wir um Hilfe.⁶ Leite uns den geraden Weg,⁷ den Weg derjenigen, denen Du Gunst erwiesen hast, nicht (den Weg) derjenigen, die (Deinen) Zorn erregt haben, und nicht (den Weg) der Irregehenden! “[Surah Al-Fatihah:1-7]

Daraufhin sagt man: „Amin“, was „O Allah, nehme dies an!“ bedeutet“

8. Dann liest man, was ihm vom Quran leichtfällt, und man verlängert die Rezitation im Morgengebet.

9. Dann verbeugt man sich, d. h., dass man seinen Rücken neigt, um Allah zu ehren, und man spricht den Takbir während der Verbeugung und hebt dabei seine Hände auf die Höhe seiner Schultern. Die Sunnah ist es, dass man seinen Rücken gerade ausstreckt und seinen Kopf auf derselben Höhe hält und seine Hände mit gespreizten Fingern auf seine Knie legt.

10. Und man sagt in seiner Verbeugung dreimal: „Subhana Rabbi Al-'Adhim.“ Und wenn man „Subhanak Allahuma wa bihamdik, Allahumma ighfirli“ ergänzt, dann ist dies gut.

11. Daraufhin hebt man seinen Kopf aus der Verbeugung und sagt dabei: „Sami'a Allahu liman hamidah“ und hebt seine Hände auf die Höhe seiner Schultern. Derjenige, der hinter einem Vorbeter betet, sagt nicht: „Sami'a Allahu liman hamidah“, vielmehr sagt er stattdessen: „Rabbana wa laka Al-Hamd.“

12. Nachdem man sich erhebt, sagt man: „Rabbana wa laka Al-Hamd, mil'a As-Samawati wa mil'a Al-Ardi wa mil'a ma schi'ta min schay'in ba'd.“

13. Dann begibt man sich in die erste Niederwerfung und sagt, während man in die Niederwerfung geht: „Allahu Akbar.“ Man, wirft sich auf seinen folgenden sieben Körperteilen nieder: die Stirn und die Nase, die Hände, die Knie und die Zehenspitzen. Man, hält seine Oberarme von seinen Seiten weg und legt seine Ellbogen nicht auf dem Boden ab und zeigt mit seinen Fingerspitzen in die Gebetsrichtung.

14. Und man sagt in seiner Niederwerfung dreimal: „Subhana Rabbi A'la.“ Und wenn man „Subhanak Allahuma wa bihamdik, Allahumma ighfirli“ ergänzt, dann ist dies gut.

15. Daraufhin erhebt man seinen Kopf aus der Niederwerfung und sagt dabei: „Allahu Akbar.“

16. Dann setzt man sich zwischen den zwei Niederwerfungen auf seinen linken Fuß und stellt seinen rechten Fuß auf. Man, legt seine rechte Hand auf den Teil seines rechten Oberschenkels oberhalb seines Knies und ergreift dieses mit seinem kleinen Finger und Ringfinger. Man, hebt den Zeigefinger und bewegt ihn (leicht) beim Bittgebet und formt mit der Spitze des Daumens und der Spitze des Mittelfingers einen Kreis. Man, legt seine linke Hand mit ausgebreiteten Fingern auf den Teil seines linken Oberschenkels oberhalb seines Knies.

17. Man sagt beim Sitzen zwischen den zwei Niederwerfungen: Rabbi ghfirli, wa-rhamni, wa-hdini, wa-rzuqni, wa-jburni, wa-'afini.“

18. Dann begibt man sich in die zweite Niederwerfung wie bei der ersten Niederwerfung, d. h. bei dem, was man sagt und tut, und spricht den Takbir, während man in die Niederwerfung geht.

19. Dann steht man aus der zweiten Niederwerfung auf und sagt dabei: „**Allahu Akbar**“ Man betet die zweite Gebetseinheit wie die erste, bei dem, was man sagt und tut, außer dass kein Eröffnungsbittgebet gesprochen wird.

20. Dann setzt man sich nach der Beendigung der zweiten Gebetseinheit und sagt: „**Allahu Akbar**“ Man sitzt genauso, wie beim Sitzen zwischen den zwei Niederwerfungen.

21. Man liest den Taschahhud während man sitzt und sagt: Die Ehrerweisungen Allahs, die Segenswünsche und die guten (Worte); der Frieden sei auf dir o du Prophet, und die Barmherzigkeit Allahs und Sein Segen. Der Frieden sei auf uns und den rechtschaffenen Dienern Allahs. Ich bezeuge, dass es keinen anbetungswürdigen Gott gibt, außer Allah, und ich bezeuge, dass Muhammad Sein Diener und Gesandter ist. O Allah, sende Segenswünsche auf Muhammad und die Angehörigen Muhammads, so wie Du Segenswünsche auf Ibrahim und die Angehörigen Ibrahims gesandt hat. Du bist ja der Gepriesene, der Ruhmreiche. O Allah, segne Muhammad und die Angehörigen Muhammads, so wie Du Ibrahim und die Angehörigen Ibrahims gesegnet hast, Du bist ja der Gepriesene, der Ruhmreiche. Ich suche Zuflucht bei Allah vor der Strafe des Höllenfeuers und vor der Strafe des Grabes und vor der Versuchung des Lebens und des Todes und vor der Versuchung des falschen Messias. “Daraufhin bittet man seinen Herrn um das, was man sich an Gutem im Diesseits und Jenseits wünscht.

22. Dann spricht man den Friedensgruß zu seiner rechten Seite und sagt: „Assalamu 'alaykum wa rahmatullah“, und zu seiner linken Seite genauso.

23. Wenn das Gebet aus drei oder vier Gebetseinheiten besteht, bleibt man am Ende des ersten Taschahhuds stehen, welches ist: „Ich bezeuge, dass es keinen anbetungswürdigen Gott gibt, außer Allah, und ich bezeuge, dass Muhammad Sein Diener und Gesandter ist.“

Danach erhebt man sich und sagt: „Allahu Akbar“ und hebt seine Hände dann auf die Höhe seiner Schultern.

25. Dann betet man das, was von seinem Gebet übrig bleibt, auf die Art und Weise der zweiten Gebetseinheit, außer dass man sich auf die Rezitation von Surah Al-Fatihah beschränkt.

26. Anschließend setzt man sich in den Tawarruk-Sitz; so stellt man seinen rechten Fuß auf, streckt seinen linken Fuß unter seinem rechten Unterschenkel aus und setzt sich fest auf den Boden. Man, legt seine Hände auf seine Oberschenkel, auf die Art und Weise, wie im ersten Taschahhud.

27. Während dieses Sitzens liest man den gesamten Taschahhud.

28. Dann spricht man den Friedensgruß zu seiner rechten Seite und sagt: „Assalamu 'alaykum wa rahmatullah“, und zu seiner linken Seite genauso.

26. Frage: Welche Gedenkensformeln (arab. „Dhikr“) sprichst du nach dem Friedensgruß des Gebets?

Antwort: „Astaghfirullah“, dreimal.

„O Allah, Du bist der Friede und von Dir kommt der Friede. Segensreich bist Du, o Besitzer von Erhabenheit und Ruhm.“

„La ilaha illa Allah, wahdahu la scharika lahu, lahu Al-Mulku wa lahu Al-Hamdu wa Huwa 'ala kulli schay'in qadir. Allahumma la mani'a lima a'tayta wa la mu'tiya lima Mana'ta, wa la yanfa'u dha Al-Jaddi Minka Al-Jaddu. “(„Es gibt keine Gottheit außer Allah, Dem Einzigen, Der keinen Partner hat. Ihm gehört die Herrschaft und das Lob, und Er hat Macht über alle Dinge. O Allah, niemand kann vorenthalten, was Du gibst und niemand kann geben, was Du vorenhältst und nichts nützt einem Vermögenden sein Reichtum gegen Deinen Willen. “)

„La ilaha wahdahu la Scharika lahu, lahu Al-Mulku wa lahu Al-Hamdu wa huwa 'ala kulli schay'in qadir. La hawla wa la quwwatah illa billah. La ilaha illa Allah, wa la na'budu illa iyyah, lahu An-Ni'matu wa lahu Al-Fadlu wa lahu Ath-Thana'u Al-Hasan. La ilaha illa Allah, mukhlisina lahu Ad-Din wa law kariha Al-Kafirun. “(„Es gibt keine Gottheit außer Allah, Dem Einzigen, Der keinen Partner hat. Ihm gehört die Herrschaft und das Lob, und Er hat Macht über alle Dinge. Es gibt kein Ablassen (?) und keine Kraft, außer durch Allah. Es gibt keinen Gott außer Allah und wir dienen niemandem außer Ihm. Von Ihm kommen alle Wohltaten und jede Gunst und Ihm gebührt das schönste Lob. Keinen Gott gibt es außer Ihm, Ihm alleine unterwerfen wir uns, auch wenn es den Ungläubigen missfällt. “)

„SubhanAllah“, 33 Mal.

„Alhamdulillah“, 33 Mal.

„Allahu Akbar“, 33 Mal.

Dann sagt man, um die 100 zu vervollständigen: „La ilaha illa Allah, wahdahu la scharika lah, lahu Al-Mulk wa lahu Al-Hamd wa huwa 'ala kulli schay'in qadir. “(„Es gibt keine Gottheit außer Allah, Dem Einzigen, Der

keinen Partner hat. Ihm gehört die Herrschaft und das Lob, und Er hat Macht über alle Dinge.“)

Daraufhin liest man Surah Al-Ikhlâs und die zwei Schutzsuren - dreimal nach dem Morgen- und Abendgebet und einmal nach den restlichen Gebeten.

Dann liest man einmal Ayah Al-Kursi.

27. Was sind die Sunan Ar-Rawatib (freiwilligen Gebete) ? Und was ist ihre Vorzüglichkeit ?

Antwort: Zwei Gebetseinheiten vor dem Morgengebet.

Vier Gebetseinheiten vor dem Mittagsgebet.

Zwei Gebetseinheiten nach dem Mittagsgebet.

Zwei Gebetseinheiten nach dem Abendgebet.

Zwei Gebetseinheiten nach dem Nachtgebet.

Ihre Vorzüglichkeit: Der Prophet sagte: *Wer am Tag und in der Nacht zwölf freiwillige Gebetseinheiten verrichtet, dem baut Allah ein Haus im Paradiesgarten.* “Überliefert von Muslim, Ahmad und anderen.

28. Frage : Was ist der beste Tag der Woche ?

Antwort: Der Freitag. Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: Zu euren besten Tagen gehört der Freitag. An ihm wurde Adam geboren, und an ihm ist er gestorben, und an ihm wird das erste Blasen (ins Horn) sein und an ihm wird das (zweite) Blasen ins Horn sein. So vermehrt an ihm die Segenswünsche auf mich, denn eure Segenswünsche werden mir vorgezeigt. “Er sagte: Sie sagten: „O Gesandter Allahs, und wie werden dir unsere Segenswünsche vorgezeigt, wo du doch schon

zerfallen sein wirst? “Da sagte er: Allah - mächtig und majestätisch ist Er - hat die Körper der Propheten der Erde verboten. “Überliefert von Abu Dawud und weiteren.

29. Frage : Was ist das Urteil über das Freitagsgebet?

Antwort: Eine individuelle Pflicht für jeden männlichen Muslim bei Verstand, der das Reifealter erreicht hat und ansässig ist.

Der Erhabene sagte:

﴿يَتَأْتِيهَا الَّذِينَ ءَامَنُوا لَا تُلْهِكُمْ ءَمْوَالُكُمْ وَلَا ءَوْلَادُكُمْ عَن ذِكْرِ اللَّهِ وَمَن يَفْعَلْ ذَٰلِكَ

فَأُولَٰئِكَ هُمُ الْخَٰسِرُونَ ﴿٩﴾ [المنافقون: 9]

﴿ „O die ihr glaubt, wenn am Freitag zum Gebet gerufen wird, dann eilt zu Allahs Gedenken und lasst das Kaufgeschäft. Das ist besser für euch, wenn ihr (es nur) wüsstet. “[Surah Al-Jumu'ah:9]

30. Frage: Aus wie vielen Gebetseinheiten besteht das Freitagsgebet?

Antwort: Die Anzahl der Gebetseinheiten des Freitagsgebets liegt bei zwei Gebetseinheiten, in denen der Vorbeter laut rezitiert und denen zwei bekannte Predigten vorausgehen.

31. Frage : Ist es erlaubt, das Freitagsgebet zu verpassen ?

Antwort: Es ist nicht erlaubt, das Freitagsgebet zu verpassen, außer bei einem (islamisch-)gesetzlichen Entschuldigungsgrund. Über den

Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - wird berichtet: Wer drei Freitagsgebete aus Nachlässigkeit verpasst, dessen Herz versiegelt Allah. "Überliefert von Abu Dawud und weiteren.

32. Frage : Nenne die Sunan des Freitags.

Antwort:

1. Die Ganzkörperwaschung (arab. „Ghusl“).
2. Das Auftragen von Parfüm.
3. Das Tragen der besten Kleidung.
4. Das Sprechen des Takbirs bis zur Moschee.
5. Das Vermehren des Sprechens der Segenswünsche auf den Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm.
6. Das Lesen von Surah Al-Kahf.
7. Zu Fuß zur Moschee gehen.
8. Das Ersuchen der Stunde, in der das Bittgebet erhört wird.

33. Frage : Nenne den Vorzug des Gemeinschaftsgebets.

'Abdullah Ibn 'Umar - möge Allah mit ihm und seinem Vater zufrieden sein - berichtete, dass der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: Das Gemeinschaftsgebet ist 27-mal besser als das Gebet, welches alleine verrichtet wird. "Überliefert von Muslim.

34. Frage : Was ist die Demut im Gebet ?

Antwort: Diese ist das Dasein des Herzens und die Ruhe der Gliedmaßen im Gebet.

Der Erhabene sagte :

﴿قَدْ أَفْلَحَ الْمُؤْمِنُونَ﴾ الَّذِينَ هُمْ فِي صَلَاتِهِمْ خَاشِعُونَ ﴿المؤمنون: 1-2﴾

{Erfolgreich sind ja die Gläubigen,2 diejenigen, die in ihrem Gebet demütig sind. “[Surah Al-Muminun:1-2]

35. Frage: Erkläre die Pflichtabgabe (arab. „Zakah “).

Antwort: Diese ist ein verpflichtender Anteil an einem bestimmten Besitz für eine bestimmte Gruppe zu einer bestimmten Zeit.

Sie ist eine der Säulen des Islams und eine verpflichtende Spende, welche vom Reichen genommen und dem Armen gegeben wird.

Der Erhabene sagte:

﴿وَعَاتُوا الزَّكَاةَ﴾ [البقرة: 43]

﴿ „Und entrichtet die Pflichtabgabe. “[Surah Al-Baqarah:43]

36. Frage: Was ist die erwünschte Spende (arab. „Sadaqah “)?

Antwort: Alles außer die Pflichtabgabe, wie z. B. das Spenden jeglicher Dinge auf dem Weg des Guten zu jeder Zeit. Der Erhabene sagte

﴿وَأَنْفِقُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ﴾ [البقرة: 195]

﴿ „Und gebt aus auf dem Weg Allahs. “[Surah Al-Baqarah:195]

37. Frage: Erkläre das Fasten.

Antwort: Es ist eine Anbetung für Allah, bei der man sich von allen Dingen, die das Fasten brechen, von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang mit der Absicht (des Fastens) fernhält. Es unterteilt sich in zwei Kategorien:

Verpflichtendes Fasten: Wie das Fasten im Monat Ramadan, welches eine Säule (von den Säulen) des Islams ist.

Der Erhabene sagte :

﴿يَأْتِيهَا الَّذِينَ ءَامَنُوا كُتِبَ عَلَيْكُمُ الصِّيَامُ كَمَا كُتِبَ عَلَى الَّذِينَ مِن قَبْلِكُمْ لَعَلَّكُمْ

تَتَّقُونَ ﴿۱۸۳﴾ [البقرة: 183]

﴿„O die ihr glaubt, vorgeschrieben ist euch das Fasten, so wie es denjenigen vor euch vorgeschrieben war, auf dass ihr gottesfürchtig werden möget.“ [Surah Al-Baqarah:183]

Nicht-verpflichtendes Fasten: Wie jede Woche am Montag und Donnerstag zu fasten sowie das Fasten von drei Tagen im Monat - und die besten Tage hierfür sind die drei Weißen (der 13., 14. und 15.) jedes Mondmonats.

38. Frage : Nenne den Vorzug des Fastens im Monat Ramadan.

Antwort: Abu Hurairah - möge Allah mit ihm zufrieden sein - berichtete, dass der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: Wer Ramadan in Glauben und Hoffnung auf guten Lohn fastet, dem werden

seine vorangegangenen Sünden vergeben. “Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

39. Frage : Nenne den Vorzug des freiwilligen Fastens außerhalb von Ramadan.

Abu Sa'id Al-Khudri - möge Allah mit ihm zufrieden sein - berichtete: Der Gesandte Allahs - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: Es gibt keinen Diener, der einen Tag auf dem Weg Allahs fastet, außer dass Allah sein Angesicht durch diesen Tag mit einem Abstand von siebenzig Jahren vom Höllenfeuer fernhält. “Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

Mit „siebzig Kharif “sind siebenzig Jahre gemeint.

40. Frage : Nenne einige Dinge, die das Fasten ungültig machen.

Antwort:

1. Das absichtliche Essen und Trinken.
2. Das absichtliche Erbrechen.
3. Der Abfall (arab. „Riddah “) vom Islam.

41. Frage : Was sind die Sunan des Fastens ?

- Antwort:
1. Sich mit dem Fastenbrechen zu beeilen.
 2. Die Morgenmahlzeit (arab. „Sahur “) und dies hinauszuzögern.
 3. Das Vermehren der guten Taten und der Gottesdienste.
 4. Dass der Fastende, wenn er beleidigt wird, sagt: „Ich faste. “
 5. Das Bittgebet beim Fastenbrechen.

6. Das Fastenbrechen mit getrockneten oder frischen Datteln. Wenn diese nicht vorhanden sind, dann mit Wasser.

42. Frage : Erkläre die Pilgerfahrt (arab. „Hajj“).

Antwort: Die Hajj: Sie ist eine Anbetung Allahs - erhaben ist Er -, bei der man sich zu Seinem wohlbewahrten Haus für bestimmte Taten zu einer bestimmten Zeit begibt.

Der Erhabene sagte :

﴿فِيهِ آيَاتٌ بَيِّنَاتٌ مَّقَامُ إِبْرَاهِيمَ وَمَنْ دَخَلَهُ كَانَ آمِنًا وَلِلَّهِ عَلَى النَّاسِ حِجُّ الْبَيْتِ مَنْ

أَسْتَطَاعَ إِلَيْهِ سَبِيلًا وَمَنْ كَفَرَ فَإِنَّ اللَّهَ غَنِيٌّ عَنِ الْعَالَمِينَ ﴿٩٧﴾ [آل عمران: 97]

﴿ „Und Allah steht es den Menschen gegenüber zu, dass sie die Pilgerfahrt zum Hause unternehmen - (diejenigen,) die dazu die Möglichkeit haben. Wer aber ungläubig ist, so ist Allah der Weltenbewohner unbedürftig. “[Al 'Imran:97]

43. Frage: Wie viele Säulen der Hajj gibt es?

Antwort: 1. Der Ihram.

2. Das Stehen bei 'Arafah.

3. Tawaf Al-Ifadah.

4. Das Laufen zwischen As-Safa und Al-Marwah.

44. Frage: Was ist der Vorzug der Hajj?

Antwort: Abu Hurairah - möge Allah mit ihm zufrieden sein - sagte: Ich hörte den Gesandten Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagen:

Wer die Hajj vollzieht, ohne dabei unanständig zu sprechen oder schlecht zu handeln, kehrt zurück wie am Tag, an dem ihn seine Mutter geboren hat. “Überliefert von Al-Bukhari und weiteren.

Wie am Tag, an dem ihn seine Mutter geboren hat “: d. h. ohne Sünde.

45. Frage : Erkläre die 'Umrah.

Antwort: Die 'Umrah: Sie ist eine Anbetung zu Allah - erhaben ist Er -, bei der man sich zu Seinem wohlbewahrten Haus für bestimmte Taten zu jeglicher Zeit begibt.

46. Frage: Wie viele Säulen hat die 'Umrah?

Antwort: 1. Der Ihram.

2. Die Umkreisung der Ka'bah.

3. Das Laufen zwischen As-Safa und Al-Marwah.

47. Frage: Was ist das Sich-Abmühen auf dem Weg Allahs?

Antwort: Es ist das Aufopfern von Mühe und Vermögen für die Verbreitung des Islams und seine Verteidigung sowie die Verteidigung seiner Anhänger oder das Entgegenreten gegen die Feinde des Islams und seiner Anhänger.

Der Erhabene sagte:

﴿وَجَاهِدُوا بِأَمْوَالِكُمْ وَأَنْفُسِكُمْ فِي سَبِيلِ اللَّهِ ذَٰلِكُمْ خَيْرٌ لَّكُمْ إِن كُنْتُمْ تَعْلَمُونَ ﴿41﴾﴾

[التوبة: 41]

﴿ „Und müht euch mit eurem Besitz und eurer eigenen Person auf Allahs Weg ab. Das ist besser für euch, wenn ihr (es) nur wisst. “[Surah At-Taubah:41]

Der Bereich über die prophetische Biographie (arab. „Sirah“)

1. Frage: Was ist der Stammbaum unseres Propheten Muhammads - Allahs Segen und Frieden auf ihm?

Antwort: Er ist Muhammad Ibn 'Abdillah Ibn 'Abdil-Muttalib Ibn Haschim und Haschim ist von Quraysch und die Quraysch sind von den Arabern und die Araber sind von den Nachkommen Isma'ils und Isma'il ist der Sohn von Ibrahim - der vorzüglichste Frieden und Segen seien auf ihm und unserem Propheten.

2. Was ist der Name der Mutter unseres Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm ?

Antwort: Aminah Bint Wahb.

3. Frage : Wann ist sein Vater verstorben ?

Antwort: Sein Vater ist in Madinah verstorben, als er - Allahs Segen und Frieden auf ihm - noch im Bauch seiner Mutter war und noch nicht geboren wurde.

4. Frage : Wann wurde der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - geboren ?

Antwort: Im Jahr des Elefanten, an einem Montag im Monat Rabi' Al-Awwal.

5. Frage : In welchem Ort wurde er geboren ?

Antwort: In Makkah.

6. Frage : Wer sind seine Stillmütter und seine Pflegemütter, außer seiner Mutter, gewesen ?

Antwort: - Die Sklavin seines Vaters, Umm Ayman.

- Die Sklavin seines Onkels Abu Lahab, Thuwaybah.

- Halimah As-Sa'diyyah.

7. Frage : Wann ist seine Mutter verstorben ?

Antwort: Seine Mutter starb, als er sechs Jahre alt war. Sein Großvater 'Abdul-Muttalib betreute ihn dann.

8. Frage : Wer betreute ihn nach dem Tod seines Großvaters 'Abdul-Muttalib ?

Antwort: Sein Großvater 'Abdul-Muttalib verstarb, als er acht Jahre alt war, und sein Onkel Abu Talib betreute ihn dann.

9. Frage : Wann verreiste er mit seinem Onkel in die Levante ?

Antwort: Er verreiste mit seinem Onkel in die Levante, als er zwölf Jahre alt war.

10. Frage : Wann war seine zweite Reise ?

Antwort: Seine zweite Reise war für den Handel des Besitzes von Khadijah - möge Allah mit ihr zufrieden sein. Als er zurückkehrte, heiratete er - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sie, und er war im Alter von 25 Jahren.

11. Frage : Wann erneuerten die Quraysch den Bau der Ka'bah ?

Antwort: Die Quraysch erneuerten den Bau der Ka'bah, als er im Alter von 35 Jahren war.

Sie ließen ihn entscheiden, als sie sich uneinig waren, wer den schwarzen Stein legen soll. Er legte ihn also in ein Stück Stoff und befahl jedem Stamm eine Ecke des Stoffes zu halten, denn es waren vier Stämme. Als sie ihn dann auf die Höhe seiner Position trugen, hat er - Allahs Segen und Frieden auf ihm - ihn mit seiner Hand abgelegt.

12. Frage : Wie alt war er, als er zum Propheten wurde ? Und zu wem wurde er geschickt ?

Antwort: Er war 40 Jahre alt, und er wurde zu den Menschen allesamt als Verkünder Froher Botschaft und Warner geschickt.

13. Frage : Was war das Erste, womit die Offenbarung begann ?

Antwort: Der wahrhaftige Traum, denn er hat keinen Traum gesehen, außer dass er zum Tagesanbruch wahr wurde.

14. Frage : Wie war sein Zustand vor der Offenbarung ? Und wann wurde die Offenbarung das erste Mal auf ihn hinabgesandt ?

Antwort: Er pflegte Allah in der Höhle Hira anzubeten und er nahm dafür Proviant mit.

Die Offenbarung kam auf ihn hinab, als er in der Höhle war und Gottesdienste verrichtete.

15. Frage : Was ist das Erste, was vom Quran auf ihn hinabgesandt wurde ?

Antwort: Die Aussage des Erhabenen :

﴿أَفْرَأَ بِاسْمِ رَبِّكَ الَّذِي خَلَقَ ۝١ خَلَقَ الْإِنْسَانَ مِنْ عَلَقٍ ۝٢ أَفْرَأَ وَرَبُّكَ الْأَكْرَمُ ۝٣ الَّذِي

عَلَّمَ بِالْقَلَمِ ۝٤ عَلَّمَ الْإِنْسَانَ مَا لَمْ يَعْلَمْ ۝٥﴾ [العلق: 1-5]

{„Lies im Namen deines Herrn, Der erschaffen hat,1 den Menschen erschaffen hat aus einem Anhängsel.2 Lies, und dein Herr ist der Edelste,3 Der (das Schreiben) mit dem Schreibrohr gelehrt hat,4 den Menschen gelehrt hat, was er nicht wusste.5
“[Surah Al-'Alaq:1-5]

16. Frage: Wer war der Erste, der an seine Botschaft glaubte?

Antwort: Von den Männern war es Abu Bakr As-Siddiq, von den Frauen Khadijah Bint Khuwaylid, von den Kindern war es 'Ali Ibn Abi Talib, von den freigekauften Sklaven Zayd ibn Harithah, und von den Sklaven war es Bilal Al-Habaschi - möge Allah mit ihnen zufrieden sein -, und weitere.

17. Frage : Wie war der Aufruf zum Islam ?

Antwort: Der Aufruf war zunächst für drei Jahre heimlich. Daraufhin wurde ihm - Allahs Segen und Frieden auf ihm - befohlen, dass er den Aufruf öffentlich verkündet.

18. Frage : Wie war der Zustand des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - und derjenigen, die an ihn

glaubten, nachdem der Aufruf öffentlich gemacht wurde ?

Antwort: Die Götzendiener fuhren fort, ihm und den Muslimen Schaden zuzufügen, bis den Muslimen erlaubt wurde, zu An-Najaschi nach Al-Habaschah (Abessinien) auszuwandern.

Die Anhänger des Schirks taten sich zusammen, um dem Propheten - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - zu schaden und ihn zu töten. Da bewahrte Allah ihn und umgab ihn mit seinem Onkel Abu Talib, damit dieser ihn vor ihnen beschützt.

19. Frage: Wer verstarb im zehnten Jahr nach seiner - Allahs Segen und Frieden auf ihm - Entsendung?

Antwort: Sein Onkel Abu Talib und seine Ehefrau Khadijah - möge Allah mit ihr zufrieden sein.

20. Frage : Wann fand Al-Isra wa Al-Mi'raj statt ?

Antwort: Er war 50 Jahre alt und ihm wurden dann die fünf Gebete zur Pflicht gemacht.

Al-Isra: (Die Reise) von Masjid Al-Haram zu Masjid Al-Aqsa.

Al-Mi'raj: (Die Reise) von Masjid Al-Aqsa zum Himmel, zum Sidr-Baum des Endziels.

21. Frage : Wie rief der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - die Menschen außerhalb von Makkah (zum Islam) ?

Antwort: Er rief die Bewohner von At-Taif zum Islam und pflegte es, zu den Festen und Versammlungen der Menschen zu gehen, bis er zu den Ansar, den Bewohnern Al-Madinahs, kam. Sie glaubten an den Propheten -

Allahs Segen und Frieden auf ihm - und gaben ihm den Treueeid, (und sie schworen,) ihn zu unterstützen.

22. Frage : Wie lange blieb der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - in Makkah und rief zum Islam auf ?

Antwort: Er blieb 13 Jahre.

23. Frage : Wohin wanderte der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - aus ?

Antwort: Von Makkah nach Madinah.

24. Frage : Wie lange blieb er in Al-Madinah ?

Antwort: Zehn Jahre.

25. Frage : Welche Gesetze des Islams wurden ihm in Al-Madinah zur Pflicht gemacht ?

Ihm wurden die Pflichtabgabe, das Fasten, die Pilgerfahrt, das Sichabmühen, der Gebetsruf und andere Vorschriften des Islams zur Pflicht gemacht.

26. Frage : Welche seiner Schlachten waren die wichtigsten ?

Antwort: Die große Schlacht von Badr.

Die Schlacht von Uhud.

Die Schlacht der Ahzab/Gruppierungen.

Die Schlacht der Eroberung von Makkah.

27. Frage : Was ist das Letzte, was vom Quran hinabgesandt wurde ?

Antwort: Die Aussage des Erhabenen:

﴿وَأْتَقُوا يَوْمًا تُرْجَعُونَ فِيهِ إِلَى اللَّهِ ۖ ثُمَّ تُوَفَّى كُلُّ نَفْسٍ مَّا كَسَبَتْ وَهُمْ لَا يُظْلَمُونَ﴾

[البقرة: 281]

﴿ „Und hütet euch vor einem Tag, an dem ihr zu Allah zurückgebracht werdet. Dann wird jeder Seele in vollem Maß zukommen, was sie verdient hat, und es wird ihnen kein Unrecht zugefügt. “[Surah Al-Baqarah:281]

28. Frage: Wann verstarb der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm? Und wie alt war er?

Antwort: Er verstarb im Monat Rabi' Al-Awwal im elften Jahr nach der Auswanderung im Alter von 63 Jahren.

29. Nenne die Ehefrauen des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm.

Antwort: 1. Khadijah Bint Khuwaylid - möge Allah mit ihr zufrieden sein.

2. Saudah Bint Zam'ah - möge Allah mit ihr zufrieden sein.

3. 'Aischah Bint Abi Bakr As-Siddiq - möge Allah mit ihr zufrieden sein.

4. Hafsah Bint 'Umar - möge Allah mit ihr zufrieden sein.

5. Zaynab Bint Khuzaymah - möge Allah mit ihr zufrieden sein.

6. Umm Salamah Hind Bint Abi Umayyah - möge Allah mit ihr zufrieden sein.

7. Umm Habibah Ramlah Bint Abi Sufyan - möge Allah mit ihr zufrieden sein.

8. Juwayriyah Bint Al-Harith - möge Allah mit ihr zufrieden sein.

9. Maymunah Bint Al-Harith - möge Allah mit ihr zufrieden sein.

10. Safiyyah Bint Huyyi - möge Allah mit ihr zufrieden sein.

11. Zaynab Bint Jahsch - möge Allah mit ihr zufrieden sein.

30. Frage : Wer sind seine - Allahs Segen und Frieden auf ihm - Kinder ?

Antwort: Er hatte drei Söhne:

Al-Qasim, und nach ihm wurde er bezeichnet.

'Abdullah.

Ibrahim.

Und von den Töchtern hatte er:

Fatimah.

Ruqayyah.

Umm Kulthum.

Zaynab.

Alle seine Kinder sind von Khadijah - möge Allah mit ihr zufrieden sein - außer Ibrahim. Und sie sind allesamt vor ihm verstorben, außer Fatimah, die sechs Monate nach ihm verstarb.

31. Nenne einige äußerliche Eigenschaften des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm.

Antwort: Er - Allahs Segen und Frieden auf ihm - war ein mittelgroßer Mann, weder kurz noch lang, sondern eher dazwischen. Er war hellhäutig

mit etwas Röte - **Segen und Frieden auf ihm** - und hatte einen vollen Bart, große Augen und volle Lippen. Seine Haare waren sehr schwarz und er hatte breite Schultern und einen guten Geruch sowie weitere schöne optische Eigenschaften - **Allahs Segen und Frieden auf ihm**.

31. Frage : Auf welcher Sache hinterließ der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - seine Gemeinschaft ?

Antwort: Er - Allahs Segen und Frieden auf ihm - hinterließ seine Gemeinschaft auf der klaren Angelegenheit, ihre Nacht ist wie ihr Tag, und nur ein Untergehender weicht von ihr ab. Er hat nichts Gutes ausgelassen, worauf er seine Gemeinschaft nicht hingewiesen hat, und kein Übel, wovor er sie nicht warnte.

Der Bereich über die Quranerläuterung (arab. „Tafsir“)

1. Frage: Lies die Surah Al-Fatihah und erkläre sie.

Antwort: Surah Al-Fatihah und ihre Erklärung:

﴿بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ﴿١﴾ الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ﴿٢﴾ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ﴿٣﴾ مَلِكِ يَوْمِ الدِّينِ ﴿٤﴾ إِيَّاكَ نَعْبُدُ وَإِيَّاكَ نَسْتَعِينُ ﴿٥﴾ اهْدِنَا الصِّرَاطَ الْمُسْتَقِيمَ ﴿٦﴾ صِرَاطَ الَّذِينَ أَنْعَمْتَ عَلَيْهِمْ غَيْرِ الْمَغْضُوبِ عَلَيْهِمْ وَلَا الضَّالِّينَ ﴿٧﴾﴾ [الفاتحة: 1-7]

(Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.1 Der Lob gebührt Allah, dem Herrn der Welten(bewohner),2 dem Allerbarmer, dem Barmherzigen,3 dem Herrscher am Tag des Gerichts.4 Dir (allein) dienen wir, und zu Dir (allein) flehen wir um Hilfe.5 Leite uns den geraden Weg,6 den Weg derjenigen, denen Du Gunst erwiesen hast, nicht (den Weg) derjenigen, die (Deinen) Zorn erregt haben, und nicht (den Weg) der Irregehenden!7)[Surah Al-Fatihah:1-7]

Die Erläuterung (Tafsir):

Sie wurde Surah Al-Fatihah („die Eröffnende“) genannt, da sie das Buch Allahs eröffnet.

1. „Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.“: Im Namen Allahs beginne ich die Rezitation des Qurans, indem ich bei Ihm - erhaben

ist Er - Hilfe ersuche und durch die Erwähnung Seines Namens um Segen bitte.

„Allah “: D. h., Derjenige, Der zu Recht angebetet wird, und niemand wird so bezeichnet, außer Er - gepriesen sei Er.

„Der Allerbarmer “: Der Besitzer von weiter und gewaltiger Barmherzigkeit, dessen Barmherzigkeit alles umfasst.

„Der Barmherzige “: Der Besitzer von Barmherzigkeit für die Gläubigen.

2. „Der Lob gebührt Allah, dem Herrn der Welten(bewohner), “: D. h. alle Arten des Lobes und die Vollkommenheit gebühren Allah allein.

3. „dem Allerbarmer, dem Barmherzigen, “: D. h., der Besitzer von weiter Barmherzigkeit, welche alles umfasst, und der Besitzer von Barmherzigkeit, welche für die Gläubigen (bestimmt) ist.

4. „dem Herrscher am Tag des Gerichts. “: Dieser ist der Tag der Auferstehung.

5. „Dir (allein) dienen wir, und zu Dir (allein) flehen wir um Hilfe. “: D. h., wir dienen Dir allein und bitten nur Dich allein um Hilfe.

6. „Leite uns den geraden Weg, “: Dieser ist die Rechtleitung zum Islam und zur Sunnah.

7. „den Weg derjenigen, denen Du Gunst erwiesen hast, nicht (den Weg) derjenigen, die (Deinen) Zorn erregt haben, und nicht (den Weg) der Irregehenden! “: D. h., der Weg der rechtschaffenen Diener Allahs unter den Propheten und denen, die ihnen gefolgt sind, und nicht den Weg der Christen und Juden.

- Es ist empfohlen, dass man nach der Rezitation dieser Surah „Amin“ sagt, d. h.: Nehme von uns an.

2. Frage: Lies Surah Az-Zalzalah und erkläre sie.

Antwort: Surah Az-Zalzalah und ihre Erklärung:

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

﴿إِذَا زُلْزِلَتِ الْأَرْضُ زِلْزَالَهَا ﴿١﴾ وَأَخْرَجَتِ الْأَرْضُ أَثْقَالَهَا ﴿٢﴾ وَقَالَ الْإِنْسَانُ مَا لَهَا ﴿٣﴾ يَوْمَئِذٍ تُحَدِّثُ أَخْبَارَهَا ﴿٤﴾ بِأَنَّ رَبَّكَ أَوْحَىٰ لَهَا ﴿٥﴾ يَوْمَئِذٍ يَصْدُرُ النَّاسُ أَشْتَاتًا لِّيُرَوْا أَعْمَلَهُمْ ﴿٦﴾ فَمَنْ يَعْمَلْ مِثْقَالَ ذَرَّةٍ خَيْرًا يَرَهُ ﴿٧﴾ وَمَنْ يَعْمَلْ مِثْقَالَ ذَرَّةٍ شَرًّا يَرَهُ ﴿٨﴾﴾ [الزلزلة: 1-8]

{Wenn die Erde in aller Heftigkeit erbebt 1 und die Erde hervorbringt ihre Lasten 2 und der Mensch sagt: ‚Was ist mit ihr?‘ 3 an jenem Tag wird sie die Nachrichten über sich erzählen,4 weil dein Herr (es) ihr eingegeben hat. 5 An jenem Tag werden die Menschen (in Gruppen) getrennt herauskommen, damit ihnen ihre Werke gezeigt werden.6 Wer nun im Gewicht eines Stäubchens Gutes tut, wird es sehen.7 Und wer auch nur eines Stäubchens Gewicht Böses tut, der wird es dann sehen. 8“[Surah Az-Zalzalah:1-8]

Die Erläuterung (Tafsir):

1. „Wenn die Erde in aller Heftigkeit erbebt“: Wenn die Erde sich mit der starken Bewegung bewegt, welche ihr am Tag der Auferstehung widerfahren wird.

2. „und die Erde hervorbringt ihre Lasten “: Und die Erde hervorbringt, was sich in ihrem Inneren an Leichen und Anderweitigem befindet.

3. „und der Mensch sagt: ‚Was ist mit ihr? ‘, “: Und der Mensch erschrocken sagt: „Was ist mit der Erde los, dass sie sich bewegt und zittert?“

4. An jenem Tag wird sie die Nachrichten über sich erzählen, “: An diesem gewaltigen Tag wird die Erde erzählen, was auf ihr an Gutem und Bösem begangen wurde.

5. „weil dein Herr (es) ihr eingegeben hat. “: Weil Allah es ihr gelehrt und ihr dies befohlen hat.

6. An jenem Tag werden die Menschen (in Gruppen) getrennt herauskommen, damit ihnen ihre Werke gezeigt werden. “: An diesem gewaltigen Tag, an dem die Erde beben wird, kommen die Menschen in Gruppen zur Abrechnung heraus, damit sie ihre Taten, die sie im Diesseits begangen haben, sehen.

7. „Wer nun im Gewicht eines Stäubchens Gutes tut, wird es sehen. “: Wer nun im Gewicht einer kleinen Ameise gute und rechtschaffene Taten tut, wird es vor sich sehen.

8. „Und wer auch nur eines Stäubchens Gewicht Böses tut, der wird es dann sehen. “: Und wer in diesem Gewicht üble Taten tut, der wird es vor sich sehen.

3. Frage: Lies Surah Al-'Adiyat und erkläre sie.

Antwort: Surah Al-'Adiyat und ihre Erklärung:

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

﴿وَالْعَدِيَّتِ صَبْحًا ﴿١﴾ فَالْمُورِيَّتِ قَدْحًا ﴿٢﴾ فَالْمُغِيرَاتِ صُبْحًا ﴿٣﴾ فَأَثَرْنَ بِهِ نَقْعًا ﴿٤﴾ فَوَسَطْنَ
 بِهِ جَمْعًا ﴿٥﴾ إِنَّ الْإِنْسَانَ لِرَبِّهِ لَكَنُودٌ ﴿٦﴾ وَإِنَّهُ عَلَىٰ ذَٰلِكَ لَشَهِيدٌ ﴿٧﴾ وَإِنَّهُ لِحُبِّ الْخَيْرِ لَشَدِيدٌ ﴿٨﴾
 * أَفَلَا يَعْلَمُ إِذَا بُعْثِرَ مَا فِي الْقُبُورِ ﴿٩﴾ وَحُصِّلَ مَا فِي الصُّدُورِ ﴿١٠﴾ إِنَّ رَبَّهُم بِهِمْ يَوْمَئِذٍ لَّخَبِيرٌ ﴿١١﴾﴾

[العاديات: 1-11]

{Bei den schnaubend Rennenden,1 den (mit ihren Hufen) Funken Schlagenden,2 den am Morgen Angreifenden 3 die darin Staub aufwirbeln,4 die dann mitten in die Ansammlung eindringen! 5 Wahrlich, der Mensch ist ja seinem Herrn gegenüber undankbar, 6 und er (selbst) ist darüber wahrlich Zeuge. 7 Und er ist in seiner Liebe zum (eigenen) Besten wahrlich heftig 8 Weiß er denn nicht? Wenn durchwühlt wird, was in den Gräbern ist, 9 und herausgeholt wird, was in den Brüsten ist,10 ihr Herr wird an jenem Tag ihrer wahrlich kundig sein. 11 “[Surah Al-'Adiyat:1-11]

Die Erläuterung (Tafsir):

1. „Bei den schnaubend Rennenden, “: Allah schwört bei den Pferden, die laufen, sodass man ihr Schnauben hören kann, weil sie intensiv gerannt sind.

2. „den (mit ihren Hufen) Funken Schlagenden, “: Er schwört bei den Pferden, die aufgrund ihres heftigen Laufes mit ihren Hufen Funken entzünden, wenn sie damit Steine berühren.

3. „den am Morgen Angreifenden, “: Er schwört bei den Pferden, welche morgens angreifen.

4. „die darin Staub aufwirbeln, “: Durch ihren Lauf wirbeln sie Staub auf.

5. „die dann mitten in die Ansammlung eindringen! “: Die dann mit ihren Reitern in die Ansammlung der Feinde eindringen.

6. „Wahrlich, der Mensch ist ja seinem Herrn gegenüber undankbar, “: Der Mensch verweigert das Gute, welches sein Herr von ihm möchte.

7. „und er (selbst) ist darüber wahrlich Zeuge. “: Und er ist über seine Verweigerung des Guten fürwahr Zeuge, er kann dies aufgrund seiner Deutlichkeit nicht verleugnen.

8. „Und er ist in seiner Liebe zum (eigenen) Besten wahrlich heftig. “: Und seine Liebe zum Besitz ist fürwahr übertrieben und er geizt damit.

9. „Weiß er denn nicht? Wenn durchwühlt wird, was in den Gräbern ist, “: Weiß dieser Mensch, der sich vom diesseitigen Leben täuschen lässt, denn nicht, dass alles nicht so ist, wie er es sich vorstellt, wenn Allah die Toten in den Gräbern auferweckt und sie aus der Erde herausholt, um sie zur Rechenschaft zu ziehen und ihnen ihre Taten zu vergelten?

10. „und herausgeholt wird, was in den Brüsten ist, “: Und hervortritt und deutlich wird, was sich in den Herzen an Absichten und Überzeugungen und dergleichen befindet.

11. „ihr Herr wird an jenem Tag ihrer wahrlich kundig sein.“: An diesem Tag wird ihr Herr ihrer kundig sein; nichts von den Angelegenheiten Seiner Diener bleibt Ihm verborgen und Er wird ihnen diese vergelten.

4. Frage: Lies Surah Al-Qari'ah und erkläre sie.

Antwort: Surah Al-Qari'ah und ihre Erklärung:

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

﴿الْقَارِعَةُ ۝ مَا الْقَارِعَةُ ۝ وَمَا أَدْرَاكَ مَا الْقَارِعَةُ ۝ يَوْمَ يَكُونُ النَّاسُ كَالْفَرَاشِ
الْمَبْثُوثِ ۝ وَتَكُونُ الْجِبَالُ كَالْعِهْنِ الْمَنْفُوشِ ۝ فَأَمَّا مَنْ ثَقُلَتْ مَوَازِينُهُ ۝ فَهُوَ فِي عِيشَةٍ
رَاضِيَةٍ ۝ وَأَمَّا مَنْ خَفَّتْ مَوَازِينُهُ ۝ فَأُمُّهُ هَاوِيَةٌ ۝ وَمَا أَدْرَاكَ مَا هِيَةٌ ۝ نَارٌ حَامِيَةٌ ۝﴾

[القارعة: 11-1]

(Das Verhängnis.1 Was ist das Verhängnis? 2 Und was lässt dich wissen, was das Verhängnis ist? 3 Am Tag, da die Menschen wie flatternde Motten sein werden 4 und die Berge wie zerflockte gefärbte Wolle sein werden.5 Was nun jemanden angeht, dessen Waagschalen schwer sind, 6 so wird er in einem zufriedenen Leben sein. 7 Was aber jemanden angeht, dessen Waagschalen leicht sind,8 dessen Mutter wird ein Abgrund sein.9 Und was lässt dich wissen, was das ist? 10 Ein sehr heißes Feuer.11 “[Surah Al-Qari'ah:1-11]

Die Erläuterung (Tafsir):

1. „Das Verhängnis. “: Die Stunde, welche die Herzen aufgrund des großen Entsetzens aufweckt.

2. „Was ist das Verhängnis? “: Was ist diese Stunde, welche die Herzen aufgrund des großen Entsetzens aufweckt?

3. „Und was lässt dich wissen, was das Verhängnis ist? “: Was lässt dich - o Gesandter - wissen, was diese Stunde ist, welche die Herzen aufgrund des großen Entsetzens aufweckt? Es ist der Tag der Auferstehung.

4. „Am Tag, da die Menschen wie flatternde Motten sein werden “: Am Tag, an dem die Herzen auferweckt werden, werden sie wie verbreitete Motten hier und dort verstreut sein.

5. „und die Berge wie zerflockte gefärbte Wolle sein werden. “: Und die Erde wie gekrempelte Baumwolle ist aufgrund der Leichtigkeit ihres Fortgangs und ihrer Bewegung.

6. „Was nun jemanden angeht, dessen Waagschalen schwer sind, “: Was nun jemanden angeht, dessen gute Taten die schlechten Taten überwiegen.

7. „so wird er in einem zufriedenen Leben sein. “: So wird er in einem zufriedenen Leben sein, welches er im Paradies erlangen wird.

8. „Was aber jemanden angeht, dessen Waagschalen leicht sind, “: Was aber jemanden angeht, dessen schlechten Taten die guten Taten überwiegen.

9. „dessen Mutter wird ein Abgrund sein. “: So ist sein Wohnort und seine Bleibe am Tag der Auferstehung die Hölle.

10. „Und was lässt dich wissen, was das ist? “: Und was lässt dich - o Gesandter - wissen, was das ist?

11. „Ein sehr heißes Feuer. “: Es ist ein Feuer mit extremer Hitze.

5. Frage : Lies Surah At-Takathur und erkläre sie.

Antwort: Surah At-Takathur und ihre Erklärung:

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

﴿أَلْهَكُمُ التَّكَاثُرُ ﴿١﴾ حَتَّىٰ زُرْتُمُ الْمَقَابِرَ ﴿٢﴾ كَلَّا سَوْفَ تَعْلَمُونَ ﴿٣﴾ ثُمَّ كَلَّا سَوْفَ

تَعْلَمُونَ ﴿٤﴾ كَلَّا لَوْ تَعْلَمُونَ عِلْمَ الْيَقِينِ ﴿٥﴾ لَتَرَوُنَّ الْجَحِيمَ ﴿٦﴾ ثُمَّ لَتَرَوُنَّهَا عَيْنَ الْيَقِينِ ﴿٧﴾ ثُمَّ

لَتُسْأَلُنَّ يَوْمَئِذٍ عَنِ النَّعِيمِ ﴿٨﴾ [التكاثر: 1-8]

{. Die Vermehrung lenkt euch ab,1 bis ihr die Friedhöfe besucht. 2 Keineswegs! Ihr werdet (es noch) erfahren. 3 Abermals: Keineswegs! Ihr werdet (es noch) erfahren. 4 Keineswegs! Wenn ihr es nur mit dem Wissen der Gewissheit wüsstet! 5 Ihr werdet ganz gewiss den Höllenbrand sehen. 6 Abermals: Ihr werdet ihn mit dem Auge der Gewissheit sehen. 7 Hierauf werdet ihr an jenem Tag ganz gewiss nach der Wonne gefragt werden.8 “[Surah At-Takathur:1-8]

Die Erläuterung (Tafsir) :

1. „Die Vermehrung lenkt euch ab, “ : O ihr Menschen, das gegenseitige Prahlen mit Vermögen und Kindern hat euch vom Gehorsam gegenüber Allah abgelenkt.

2. „bis ihr die Friedhöfe besucht. “ : Bis ihr sterben und in eure Gräber gehen werdet.

3. „Keineswegs ! Ihr werdet (es noch) erfahren. “ : Eure Prahlerei, die euch vom Gehorsam gegenüber Allah abgelenkt hat ; ihr werdet noch erfahren, was das Ende dieser Ablenkung ist.

4. „Abermals : Keineswegs ! Ihr werdet (es noch) erfahren. “ : Abermals : Ihr werdet das Ende dessen noch erfahren.

5. „Abermals : Ihr werdet ihn mit dem Auge der Gewissheit sehen. “ : Wahrlich, wenn ihr mit Gewissheit wissen würdet, dass ihr zu Allah wieder auferstehen werdet und dass Er euch eure Taten vergelten wird, dann hättet ihr euch von eurer Prahlerei mit dem Vermögen und den Kindern nicht ablenken lassen.

6. „Ihr werdet ganz gewiss den Höllenbrand sehen. “ : Bei Allah, ihr werdet am Tag der Auferstehung das Höllenfeuer sehen.

7. „Abermals : Ihr werdet ihn mit dem Auge der Gewissheit sehen. “ : Abermals : Ihr werdet das sicherlich bezeugen, ohne Zweifel.

8. „Hierauf werdet ihr an jenem Tag ganz gewiss nach der Wonne gefragt werden. “ : Dann wird Allah euch sicherlich an diesem Tag nach der Gesundheit, dem Reichtum etc., die Er euch an Gunst gewährte, fragen.

6. Frage: Lies Surah Al-'Asr und erkläre sie.

Antwort: Surah Al-'Asr und ihre Erklärung:

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

﴿وَالْعَصْرِ ﴿١﴾ إِنَّ الْإِنْسَانَ لَفِي خُسْرٍ ﴿٢﴾ إِلَّا الَّذِينَ ءَامَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ وَتَوَاصَوْا بِالْحَقِّ

﴿٣﴾ وَتَوَاصَوْا بِالصَّبْرِ ﴿٤﴾﴾ [العصر: 1-3]

{ . Beim Zeitalter! 1 Der Mensch befindet sich wahrlich in Verlust, 2 außer denjenigen, die glauben und rechtschaffene Werke tun und einander die Wahrheit eindringlich empfehlen und einander die Standhaftigkeit eindringlich empfehlen.3
“[Surah Al-'Asr:1-3]

Die Erläuterung (Tafsir):

1. „Beim Zeitalter! “: Er - gepriesen sei Er - schwört bei der Zeit.

2. „Der Mensch befindet sich wahrlich in Verlust, “: Das heißt: Jeder Mensch befindet sich in Mangel und Untergang.

3. „außer denjenigen, die glauben und rechtschaffene Werke tun und einander die Wahrheit eindringlich empfehlen und einander die Standhaftigkeit eindringlich empfehlen. “: Ausgenommen sind diejenigen, die glauben und rechtschaffen handeln, und zusätzlich dazu zur Wahrheit aufrufen und geduldig dabei sind. Das sind die Erretteten vor dem Verlust.

7. Frage : Lies Surah Al-Humazah und erkläre sie.

Antwort: Surah Al-Humazah und ihre Erklärung:

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

﴿وَيْلٌ لِّكُلِّ هُمَزَةٍ لُّمَزَةٍ ﴿١﴾ الَّذِي جَمَعَ مَالًا وَعَدَّدَهُ ﴿٢﴾ يُحْسِبُ أَنَّ مَالَهُ أَخْلَدَهُ ﴿٣﴾ كَلَّا

إِنِّي بَدَنْ فِي الْخَطْمَةِ ﴿٤﴾ وَمَا أَدْرَاكَ مَا الْخَطْمَةُ ﴿٥﴾ نَارُ اللَّهِ الْمُوقَدَةُ ﴿٦﴾ الَّتِي تَطَّلِعُ عَلَى الْأَفْئِدَةِ ﴿٧﴾

إِنَّهَا عَلَيْهِمْ مُّوَصَّدَةٌ ﴿٨﴾ فِي عَمَدٍ مُّمَدَّدَةٍ ﴿٩﴾ [الهمزة: 1-9]

{. Wehe jedem Stichler und Verleumder/Nörgler, 1 der Besitz zusammenträgt und ihn zählt und immer wieder zählt, 2 wobei er meint, dass sein Besitz ihn ewig leben ließe! 3 Keineswegs! Er wird ganz gewiss in Al-Hutamah geworfen werden. 4 Was lässt dich wissen, was Al-Hutamah ist? 5 (Sie ist) Allahs entfachtetes Feuer, 6 das Einblick in die Herzen gewinnt. 7 Gewiss, es wird sie einschließen 8 in langgestreckten Säulen. 9 “[Surah Al-Humazah:1-9]

Die Erläuterung (Tafsir):

1. „Wehe jedem Stichler und Verleumder/Nörgler, “: Unheil und eine strenge Strafe für diejenigen, die vermehrt schlecht über die Menschen reden und die sie verunglimpfen.

2. „der Besitz zusammenträgt und ihn zählt und immer wieder zählt, “: Den das Sammeln und Zählen von Besitz beschäftigt/besorgt, und der keine andere Sorge außer diese hat.

3. „wobei er meint, dass sein Besitz ihn ewig leben ließe! “: Er meint, dass sein Vermögen, das er angesammelt hat, ihn vor dem Tod retten wird, sodass er auf ewig im diesseitigen Leben bleiben wird.

4. „Keineswegs! Er wird ganz gewiss in Al-Hutamah geworfen werden.“: Es ist nicht so, wie es sich dieser Unwissende einbildet! Er wird wahrlich ins Höllenfeuer geworfen werden, das aufgrund dessen Härte alles zerbrechen lässt, was darin hineinfällt.

5. „Was lässt dich wissen, was Al-Hutamah ist? “: Was lässt dich - o Gesandter - wissen, was dieses Höllenfeuer ist, das alles, was darin hineingeworfen wird, zerbrechen lässt?

6. „ (Sie ist) Allahs entfachtetes Feuer, “: Sie ist das auflodernde Feuer Allahs.

7. „das Einblick in die Herzen gewinnt. “: (Feuer,) das durch die Körper der Menschen zu ihren Herzen dringt.

8. „Gewiss, es wird sie einschließen “: Es wird diejenigen, die darin bestraft werden, einsperren.

9. „in langgestreckten Säulen. “: In langen Säulen, sodass sie nicht aus ihnen herauskommen.

8. Frage : Lies Surah Al-Fil und erkläre sie.

Antwort: Surah Al-Fil und ihre Erklärung:

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

﴿أَلَمْ تَرَ كَيْفَ فَعَلَ رَبُّكَ بِأَصْحَابِ الْفِيلِ ﴿١﴾ أَلَمْ يَجْعَلْ كَيْدَهُمْ فِي تَضْلِيلٍ ﴿٢﴾ وَأَرْسَلَ عَلَيْهِمْ

طَيْرًا أَبَابِيلَ ﴿٣﴾ تَرْمِيهِمْ بِحِجَارَةٍ مِّن سِجِّيلٍ ﴿٤﴾ فَجَعَلَهُمْ كَعَصْفٍ مَّأْكُولٍ ﴿٥﴾﴾ [الفيل: 1-5]

{ Siehst du nicht, wie dein Herr mit den Leuten des Elefanten verfuhr? 1 Ließ Er nicht ihre List verlorengelien 2 und sandte

gegen sie Vögel in aufeinanderfolgenden Schwärmen, 3 die sie mit Steinen aus gebranntem Lehm bewarfen, 4 und sie so wie abgefressene Halme machte? 5 “[Surah Al-Fil:1-5]

Die Erläuterung (Tafsir):

1. „Siehst du nicht, wie dein Herr mit den Leuten des Elefanten verfuhr? “: Weißt du - o Gesandter - nicht, wie dein Herr mit Abrahah und seinen Gefährten, den Leuten des Elefanten, verfuhr, als sie die Ka'bah zerstören wollten?

2. „Ließ Er nicht ihre List verlorengelassen? “: Allah hat ihre üble List/ihren üblen Plan, sie zu zerstören, ins Nichts geführt. So haben sie ihren Wunsch, die Menschen von der Ka'bah fernzuhalten, nicht in die Tat umsetzen können. Sie haben nichts von dem erlangt.

3. „und sandte gegen sie Vögel in aufeinanderfolgenden Schwärmen, “: Er sandte gegen sie Vögel, welche Schwarm für Schwarm zu ihnen kamen.

4. „die sie mit Steinen aus gebranntem Lehm bewarfen, “: (Vögel,) die sie mit Steinen aus versteinertem Ton bewarfen.

5. „und sie so wie abgefressene Halme machte? “: Allah machte sie so wie angepflanzte Blätter, welche vom Vieh gegessen und zertrampelt wurden.

9. Frage : Lies Surah Quraysch und erkläre sie.

Antwort: Surah Quraysch und ihre Erklärung:

Im Namen Allahs, des Allerbarmeren, des Barmherzigen.

﴿لَا يَلْفِ قُرَيْشٍ ۝١ إِيَّاهُمْ رِحْلَةَ الشِّتَاءِ وَالصَّيْفِ ۝٢ فَلْيَعْبُدُوا رَبَّ هَذَا الْبَيْتِ ۝٣ الَّذِي

أَطْعَمَهُمْ مِّنْ جُوعٍ وَعَآمَنَهُمْ مِّنْ خَوْفٍ ۝٤﴾ [قریش: 1-4]

{. Für die Vereinigung der Quraysch, 1 ihre Vereinigung während der Reise des Winters und des Sommers. 2 So sollen sie dem Herrn dieses Hauses dienen, 3 Der ihnen Speise nach ihrem Hunger gegeben und ihnen Sicherheit nach ihrer Furcht gewährt hat. 4 “[Quraysch:1-4]

Die Erläuterung (Tafsir):

1. „Für die Vereinigung der Quraysch, “: Gemeint ist hier die Reise, zu welcher sie sich im Winter und Sommer vereinten.

2. „ihre Vereinigung während der Reise des Winters und des Sommers.“: Die Reise des Winters war in den Jemen und die Reise des Sommers war in die Levante, während sie in Sicherheit waren.

3. „So sollen sie dem Herrn dieses Hauses dienen, “: So sollen sie Allah, dem Herrn dieses geschützten Hauses, allein anbeten, Der ihnen diese Reise leicht gemacht hat. Und sie sollen Ihm nichts beigesellen.

4. „Der ihnen Speise nach ihrem Hunger gegeben und ihnen Sicherheit nach ihrer Furcht gewährt hat.“: Der sie nach dem Hunger speiste und ihnen Sicherheit nach der Furcht gewährte, aufgrund der Ehrung des Harams und seiner Bewohner, welche Er in die Herzen der Araber legte.

10. Frage: Lies Surah Al-Ma'un und erkläre sie.

Antwort: Surah Al-Ma'un und ihre Erklärung:

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

﴿أَرَأَيْتَ الَّذِي يُكَذِّبُ بِالذِّينِ ﴿١﴾ فَذَلِكَ الَّذِي يَدُعُّ الْيَتِيمَ ﴿٢﴾ وَلَا يَحِضُّ عَلَىٰ طَعَامِ

الْمَسْكِينِ ﴿٣﴾ فَوَيْلٌ لِلْمُصَلِّينَ ﴿٤﴾ الَّذِينَ هُمْ عَنْ صَلَاتِهِمْ سَاهُونَ ﴿٥﴾ الَّذِينَ هُمْ يُرَاءُونَ ﴿٦﴾

وَيَمْنَعُونَ الْمَاعُونَ ﴿٧﴾﴾ [الماعون: 1-7]

{. Hast du den gesehen, der das Gericht leugnet? 1 Das ist derjenige, der die Waise zurückstößt 2 und nicht zur Speisung des Armen anhält. 3 Wehe nun den Betenden, 4 denjenigen, die auf ihre Gebete nicht achten, 5 denjenigen, die dabei (nur) gesehen werden wollen; 6 und die Hilfeleistung verweigern! 7
“[Surah Al-Ma'un:1-7]

Die Erläuterung (Tafsir):

1. „Hast du den gesehen, der das Gericht leugnet? “: Kennst du den, der die Vergeltung am Tag der Auferstehung leugnet?

2. „Das ist derjenige, der die Waise zurückstößt. “: Das ist derjenige, der das Waisenkind mit Grobheit von seinem Bedürfnis zurückstößt.

3. „und nicht zur Speisung desarmen anhält. “: Und weder sich selbst noch andere außer ihm zur Speisung des Bedürftigen animiert.

4. „Wehe nun den Betenden, “: Untergang und Strafe für die Betenden.

5. „denjenigen, die auf ihre Gebete nicht achten, “: Diejenigen, die ihrem Gebet gegenüber achtlos sind und sich nicht dafür interessieren, bis ihre Zeit vergeht.

6. „denjenigen, die dabei (nur) gesehen werden wollen; “: Denjenigen, die bei ihrem Gebet und ihren Taten nur gesehen werden wollen und die Taten nicht aufrichtig für Allah verrichten.

7. „und die Hilfeleistung verweigern! “: Und sich weigern anderen zu helfen, bei Hilfeleistungen, die ihnen nicht schaden würden.

11. Frage: Lies Surah Al-Kauthar und erkläre sie.

Antwort: Surah Al-Kauthar und ihre Erklärung:

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

﴿إِنَّا أَعْطَيْنَكَ الْكَوْثَرَ ﴿١﴾ فَصَلِّ لِرَبِّكَ وَأَنْحَرْ ﴿٢﴾ إِنَّ شَانِئَكَ هُوَ الْأَبْتَرُ ﴿٣﴾﴾ [الكوثر: 1-3]

{ Wahrlich, Wir haben dir die Überfülle gegeben. 1 So bete zu deinem Herrn und opfere. 2 Wahrlich, derjenige, der dich hasst, - er ist vom Guten abgetrennt. 3 “[Surah Al-Kauthar:1-3]

Die Erläuterung (Tafsir):

1. „Wahrlich, Wir haben dir die Überfülle gegeben. “: Wir haben dir - o Gesandter - viel Gutes gegeben - dazu gehört auch der Fluss „Al-Kauthar “im Paradiesgarten.

2. „So bete zu deinem Herrn und opfere. “: So bedanke dich bei Allah für diese Gunst, indem du Ihn alleine anbetest und (für Ihn alleine) opferst, im Gegensatz zu dem, was die Götzendiener tun, die durch die Opferung (von Schlachttieren) die Nähe ihrer Götzen ersuchen.

3. „Wahrlich, derjenige, der dich hasst, - er ist vom Guten abgetrennt. “: Derjenige, der dich hasst, wird von allem Guten abgetrennt sein. Er wird

der Vergessene sein - wenn er erwähnt wird, wird er im Schlechten erwähnt.

12. Frage: Lies Surah Al-Kafirun und erkläre sie.

Antwort: Surah Al-Kafirun und ihre Erklärung:

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

﴿قُلْ يَا أَيُّهَا الْكَافِرُونَ ﴿١﴾ لَا أَعْبُدُ مَا تَعْبُدُونَ ﴿٢﴾ وَلَا أَنْتُمْ عَابِدُونَ مَا أَعْبُدُ ﴿٣﴾ وَلَا أَنَا

عَابِدٌ مَا عَبَدْتُمْ ﴿٤﴾ وَلَا أَنْتُمْ عَابِدُونَ مَا أَعْبُدُ ﴿٥﴾ لَكُمْ دِينُكُمْ وَلِيَ دِينِ ﴿٦﴾﴾ [الكافرون: 1-6]

{. Sag : „O ihr Ungläubigen ! 1 Ich diene nicht dem, dem ihr dient, 2 und ihr dient nicht Dem, Dem ich diene. 3 Und ich werde (auch) nicht dem dienen, dem ihr gedient habt, 4 und ihr dient nicht Dem, Dem ich diene. 5 Euch eure Religion und mir meine Religion.“ [Surah Al-Kafirun :1-6]

Die Erläuterung (Tafsir) :

1. „Sag : „O ihr Ungläubigen ! “ : Sag - o Gesandter - : „O ihr, die nicht an Allah glaubt ! “

2. „Ich diene nicht dem, dem ihr dient, “ : Weder in der Gegenwart noch in der Zukunft diene ich dem, was ihr an Götzen dient.

3. „und ihr dient nicht Dem, Dem ich diene. “ : Und ihr dient nicht Dem, Dem ich diene, und dieser ist Allah allein.

4. „Und ich werde (auch) nicht dem dienen, dem ihr gedient habt, “ : Und ich werde auch nicht Götzen dienen, was ihr an Götzen gedient habt.

5. „und ihr dient nicht Dem, Dem ich diene.“ : Und ihr dient nicht Dem, Dem ich diene, und dieser ist Allah allein.

6. „Euch eure Religion und mir meine Religion.“ : Euch eure Religion, die ihr für euch selbst erfunden habt, und mir meine Religion, welche Allah auf mich hinabgesandt hat.

13. Frage : Lies Surah An-Nasr und erkläre sie.

Antwort: Surah An-Nasr und ihre Erklärung:

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

﴿وَالْعَصْرِ ﴿١﴾ إِنَّ الْإِنْسَانَ لَفِي خُسْرٍ ﴿٢﴾ إِلَّا الَّذِينَ ءَامَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ وَتَوَاصَوْا بِالْحَقِّ

وَتَوَاصَوْا بِالصَّبْرِ ﴿٣﴾﴾ [العصر: 1-3]

{ Wenn die Hilfe Allahs kommt und der Sieg 1 und du die Menschen in Allahs Religion in Scharen eintreten siehst, 2 dann lobpreise deinen Herrn und bitte Ihn um Vergebung; gewiss, Er ist reueannehmend.3“ [An-Nasr:1-3]

Die Erläuterung (Tafsir):

1. „Wenn die Hilfe Allahs kommt und der Sieg.“ : Wenn die Hilfe Allahs für deine Religion - o Muhammad - und Seine Ehrung dafür kommt, und die Eroberung von Makkah erfolgt.

2. „und du die Menschen in Allahs Religion in Scharen eintreten siehst,“ : Und die Menschen in Scharen in den Islam eintreten.

3. „dann lobpreise deinen Herrn und bitte Ihn um Vergebung; gewiss, Er ist reueannehmend.“ : Dann wisse, dass dies ein Zeichen dafür ist, dass

der Auftrag, für den du entsandt worden bist, bald beendet ist. So lobpreise deinen Herrn, indem du für die Gunst des Sieges und der Eroberung dankbar bist. Und bitte Ihn um Vergebung - gewiss, Er nimmt die Reue Seiner Diener an und vergibt ihnen.

14. Frage: Lies Surah Al-Masad und erkläre sie.

Antwort: Surah Al-Masad und ihre Erklärung:

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

﴿تَبَّتْ يَدَا أَبِي لَهَبٍ وَتَبَّ ۝۱ مَا أَغْنَىٰ عَنْهُ مَالُهُ وَمَا كَسَبَ ۝۲ سَيَصْلَىٰ نَارًا ذَاتَ لَهَبٍ ۝۳

وَأَمْرَأَتُهُ حَمَّالَةَ الْحَطَبِ ۝۴ فِي جِيدِهَا حَبْلٌ مِّن مَّسَدٍ ۝۵﴾ [المسد: 1-5]

{Zugrunde gehen sollen die Hände Abu Lahabs! Und (auch er selbst) soll zugrunde gehen! 1 Was nützt ihm sein Besitz und das, was er erworben hat? 2 Er wird einem Feuer voller Flammen ausgesetzt sein 3 und (auch) seine Frau, die Brennholzträgerin. 4 Um ihrem Hals ist ein Strick aus Palmfasern. 5 “[Surah Al-Masad:1-5]

Die Erläuterung (Tafsir):

1. „Zugrunde gehen sollen die Hände Abu Lahabs! Und (auch er selbst) soll zugrunde gehen! “: Verloren haben die beiden Hände des Onkels väterlicherseits des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm -, Abu Lahab Ibn 'Abdil-Muttalib, durch den Verlust seiner Taten, da er dem Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - zu schaden pflegte. Und scheitern soll sein Bemühen!

2. „Was nützt ihm sein Besitz und das, was er erworben hat? “: Was hat ihm sein Besitz und sein Sohn genützt? Diese beiden haben die Strafe nicht von ihm abgewehrt und ihm keine Barmherzigkeit herbeigeführt.

3. „Er wird einem Feuer voller Flammen ausgesetzt sein. “: Er wird am Tag der Auferstehung in ein Feuer voll Flammen eingehen und seine Hitze kosten.

4. „und (auch) seine Frau, die Brennholzträgerin. “: Seine Ehefrau Umm Jamil, die dem Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - zu schaden pflegte, indem sie Dornen auf seinen Weg warf, wird es auch betreten.

5. „Um ihrem Hals ist ein Strick aus Palmfasern. “: Um ihren Hals ist ein Strick, der fest verknotet ist, mit dem sie ins Höllenfeuer gezogen wird.

15. Lies Surah Al-Ikhlās und erkläre sie.

Antwort: Surah Al-Ikhlās und ihre Erklärung:

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

﴿قُلْ هُوَ اللَّهُ أَحَدٌ ۝ اللَّهُ الصَّمَدُ ۝ لَمْ يَلِدْ وَلَمْ يُولَدْ ۝ وَ لَمْ يَكُنْ لَهُ كُفُوًا أَحَدٌ ۝﴾

[الإخلاص: 1-4]

(Sag: ,Er ist Allah, ein Einziger. 1 Allah, der Absolute, (Ewige, Unabhängige, von Dem alles abhängt) 2 Er zeugt nicht und ist nicht gezeugt worden 3 und Ihm ebenbürtig ist keiner. 4
“[Surah Al-Ikhlās:1-4]

Die Erläuterung (Tafsir):

1. „Sag: ,Er ist Allah, ein Einziger. “: Sag - o Gesandter -: „Er ist Allah, es gibt keinen (zu Recht) Anbeteten außer Ihm. “

2. „Allah, der Absolute, (Ewige, Unabhängige, von Dem alles abhängt). “:
D. h., dass die Bedürfnisse der Geschöpfe zu Ihm hinaufsteigen.

3. „Er zeugt nicht und ist nicht gezeugt worden. “: Denn Er - gepriesen sei Er - hat weder Kind noch ein Elternteil.

4. „und Ihm ebenbürtig ist keiner. “: Es gibt niemanden aus Seiner Schöpfung, der Ihm gleicht.

16. Frage: Lies Surah Al-Falaq und erkläre sie.

Antwort: Surah Al-Falaq und ihre Erklärung:

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen

﴿قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ الْفَلَقِ ﴿١﴾ مِنْ شَرِّ مَا خَلَقَ ﴿٢﴾ وَمِنْ شَرِّ غَاسِقٍ إِذَا وَقَبَ ﴿٣﴾ وَمِنْ شَرِّ النَّفَّاثَاتِ

فِي الْعُقَدِ ﴿٤﴾ وَمِنْ شَرِّ حَاسِدٍ إِذَا حَسَدَ ﴿٥﴾﴾ [الفلق: 1-5]

{ Sag: ,Ich nehme Zuflucht beim Herrn des Tagesanbruchs, 1 vor dem Übel dessen, was Er erschaffen hat, 2 und vor dem Übel der Dunkelheit, wenn sie zunimmt, 3 und vor dem Übel der Knotenanbläserinnen 4 und vor dem Übel eines (jeden) Neidenden, wenn er neidet. 5 “[Surah Al-Falaq:1-5]

Die Erläuterung (Tafsir):

1. „Sag: ,Ich nehme Zuflucht beim Herrn des Tagesanbruchs, “: Sag - o Gesandter -: „Ich suche Hilfe beim Herrn des Morgens und ich suche Schutz bei Ihm. “

2. „vor dem Übel dessen, was Er erschaffen hat, “: Vor dem Übel dessen, was von den Geschöpfen schadet.

3. „und vor dem Übel der Dunkelheit, wenn sie zunimmt, “: Und ich suche Hilfe bei Allah vor den üblen Dingen, welche in der Nacht erscheinen, wie das Vieh oder die Diebe.

4. „und vor dem Übel der Knotenanbläserinnen “: Ich suche Hilfe bei Ihm vor dem Übel der Zauberinnen, welche in die Knoten blasen.

5. „und vor dem Übel eines (jeden) Neidenden, wenn er neidet. “: Und vor dem Übel eines Neidenden, welcher die Menschen erzürnt, wenn er sie für das beneidet, was Allah ihnen an Gnaden gewährt hat und er möchte, dass diese für sie verschwinden und dass sie Schaden trifft.

17. Frage : Lies Surah An-Nas und erkläre sie.

Antwort: Surah An-Nas und ihre Erklärung:

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

﴿قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ النَّاسِ ① مَلِكِ النَّاسِ ② إِلَهِ النَّاسِ ③ مِنْ شَرِّ الْوَسْوَاسِ الْخَنَّاسِ ④ الَّذِي

يُوسِّسُ فِي صُدُورِ النَّاسِ ⑤ مِنَ الْخَيْتَةِ وَالنَّاسِ ⑥﴾ [الناس: 1-6]

(Sag: „Ich nehme Zuflucht beim Herrn der Menschen, 1 dem König der Menschen, 2 dem Gott der Menschen, 3 vor dem Übel des Einflüsterers, des Davonschleichers, 4 der in die Brüste der Menschen einflüstert, 5 von den Jinn und den Menschen. 6
“[Surah An-Nas:1-6]

Die Erläuterung (Tafsir):

1. „Sag: ‚Ich nehme Zuflucht beim Herrn der Menschen, ‘: Sag - o Gesandter -: ‚Ich suche Hilfe beim Herrn der Menschen und ich suche Schutz bei Ihm. “

2. „dem König der Menschen, ‘: Dem König der Menschen, Der mit ihnen umgeht, wie Er es will - sie haben außer Ihm keinen anderen König.

3. „dem Gott der Menschen, ‘: Ihr zu Recht Angebeteter, es gibt keinen zu Recht Angebeteten für sie, außer Ihn.

4. „vor dem Übel des Einflüsterers, des Davonschleichers, ‘: Vor dem Übel des Satans, der mit seinen Einflüsterungen die Menschen trifft.

5. „der in die Brüste der Menschen einflüstert, ‘: Der die Herzen der Menschen mit seinen Einflüsterungen trifft.

6. „von den Jinn und den Menschen. “: Diejenigen, die einflüstern, sind sowohl von den Menschen als von den Jinn.

Der Bereich über die Hadithe:

Der erste Hadith (1):

1. Frage: Beende den Hadith „Die Taten sind nur entsprechend den Absichten ... “und nenne einige seiner Nutzen.

Antwort: Vom Führer der Gläubigen, Abu Hafs 'Umar ibn Al-Khattab - möge Allah mit ihm zufrieden sein -, wurde überliefert, dass er sagte: „Ich hörte den Gesandten Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagen: „Die Taten sind nur entsprechend den Absichten und jedem (Menschen) gebührt nur das, was er beabsichtigte. Wer also seine Auswanderung zu Allah und Seinem Gesandten vollzog, dessen Auswanderung ist zu Allah und Seinem Gesandten (und wird entsprechend vergolten); und wer seine Auswanderung für einen Teil (einen Vorteil) des diesseitigen Lebens unternimmt oder (für) eine Frau, um sie zu heiraten, so ist seine Auswanderung zu dem, zu dem er ausgewandert ist (und wird entsprechend bewertet). “Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

Nutzen aus dem Hadith:

1. Jede Tat benötigt eine Absicht, sei es das Gebet, das Fasten, die Pilgerfahrt und andere Taten.
2. Die Aufrichtigkeit in der Absicht für Allah - erhaben ist Er - ist notwendig.

Der zweite Hadith (2):

2. Frage : Beende den Hadith „Wer in dieser unserer Sache (der Religion) etwas (neu) einführt, ...“ und nenne einige seiner Nutzen.

Antwort: Die Mutter der Gläubigen Umm 'Abdillah 'Aischah - möge Allah mit ihr zufrieden sein - berichtete, dass sie sagte: „Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: ‚Wer in dieser unserer Sache (der Religion) etwas (neu) einführt, was nicht von ihr ist, so wird es abgelehnt.‘“ Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

Nutzen aus dem Hadith:

1. Die Untersagung, (etwas) Neues in die Religion einzuführen.
2. Die neu-eingeführten Taten werden abgelehnt und nicht akzeptiert.

Der dritte Hadith (3):

3. Frage : Beende den Hadith „Als wir eines Tages beim Gesandten Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - saßen, ...“ und erwähne einige seiner Nutzen.

Von 'Umar - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert: „Als wir eines Tages beim Gesandten Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - saßen, erschien vor uns plötzlich ein Mann mit strahlend weißer Kleidung und völlig schwarzem Haar. Weder waren an ihm Spuren der Reise zu erkennen, noch kannte einer von uns ihn. Schließlich setzte er sich zum Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm -, (lehnte seine) Knie an (dessen) Knie, und legte seine Hände auf seine Oberschenkel und sagte: ‚O Muhammad, berichte mir vom Islam!‘ Da sagte der

Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm -: ‚Der Islam ist, dass du bezeugst, dass es keinen Gott außer Allah gibt und dass Muhammad der Gesandte Allahs ist, dass du das Gebet verrichtest, die Zakah entrichtest, den Ramadan (über) fastest und die Pilgerfahrt zum Haus vollziehst, sofern du dazu in der Lage bist.‘ Er sagte: ‚Du hast recht gesprochen!‘ Da wunderten wir uns über ihn, dass er ihn zuerst fragt und ihm dann Recht gibt. Er sagte: ‚Berichte mir vom Glauben!‘ Er sagte: ‚Dass du an Allah glaubst, Seine Engel, Seine Bücher, Seine Gesandten, den Jüngsten Tag und dass du an die Vorherbestimmung glaubst, im Guten und im Schlechten.‘ Er sagte: ‚Du hast recht gesprochen!‘ Er sagte: ‚Berichte mir von der Vollkommenheit im Glauben!‘ Er sagte: ‚Dass du Allah dienst, als würdest du Ihn sehen und wenn du Ihn nicht siehst, so sieht Er dich!‘ Er sagte: ‚Berichte mir von der Stunde!‘ Er sagte: ‚Der Befragte weiß nicht mehr als der Fragende!‘ Er sagte: ‚Dann berichte mir von ihren Anzeichen!‘ Er sagte: ‚Dass die Sklavin ihre eigene Herrin gebärt und dass du die barfüßigen, nackten, mittellosen Schafhirten siehst, wie sie in die Höhe bauen!‘ Dann zog er davon und ich verweilte eine Weile. Dann sagte er: ‚O 'Umar, weißt du, wer der Fragende war?‘ Ich sagte: ‚Allah und Sein Gesandter wissen es am besten!‘ Er sagte: ‚Es war Jibril. Er kam, um euch eure Religion zu lehren!‘ “Überliefert von Muslim.

Nutzen aus dem Hadith:

1. Die Erwähnung der fünf Säulen des Islams, und diese sind:

(1.) Das Zeugnis, dass es keine anbetungswürdige Gottheit gibt, außer Allah, und dass Muhammad der Gesandte Allahs ist.

(2.) Das Verrichten des Gebets.

(3.) Das Entrichten der Pflichtabgabe.

(4.) Das Fasten im Ramadan.

(5.) Die Pilgerfahrt zum Hause Allahs.

2. Die Erwähnung der Säulen des Imans, welche sechs sind:

(1.) Der Glaube an Allah.

(2.) Und an Seine Engel.

(3.) Und an Seine Bücher.

(4.) Und an Seine Gesandten.

(5.) Und an den Jüngsten Tag.

(6.) Und an die Vorherbestimmung, an das Gute und Schlechte davon.

3. Die Erwähnung der Säule des Ihsans, welche eine Säule ist, und zwar, dass du Allah so dienst, als würdest du Ihn sehen, und selbst wenn du Ihn nicht siehst, so sieht Er dich wohl.

4. Den Zeitpunkt des Eintreffens der Stunde kennt niemand außer Allah - erhaben ist Er.

Der vierte Hadith (4):

4. Frage : Beende den Hadith „Der Gläubige mit dem vollkommensten Glauben ...“ und nenne einige seiner Nutzen.

Antwort: Von Abu Hurayrah - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird berichtet, dass er sagte: „Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: „Der Gläubige mit dem vollkommensten

Glauben ist derjenige, der den besten Charakter hat. “Überliefert von At-Tirmidhi und er sagte: „Gut (hasan) und authentisch (sahih).“

Nutzen aus dem Hadith:

1. Der Ansporn zum guten Charakter.
2. Und dass die Vollkommenheit des Charakters zur Vollkommenheit des Glaubens gehört.
3. Und dass der Glaube steigt und sinkt.

Der fünfte Hadith (5):

5. Frage: Beende den Hadith „Wer bei etwas anderem als Allah schwört ...“ und erwähne einige seiner Nutzen.

Antwort: 'Abdullah Ibn 'Umar - möge Allah mit ihm und seinem Vater zufrieden sein - berichtete, dass der Prophet - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: **Wer bei etwas anderem als Allah schwört, hat dadurch Unglauben oder Schirk - d. h. Allah etwas beizugesellen - begangen.** “Überliefert von At-Tirmidhi.

Nutzen aus dem Hadith:

1. Das Schwören ist nur bei Allah - erhaben ist Er - erlaubt.
2. Das Schwören bei jemand anderem als Allah - erhaben ist Er - gehört zum kleinen Schirk.

Der sechste Hadith (6):

6. Frage: Beende den Hadith „Keiner von euch glaubt, bis ich ihm lieber bin als ...“ und erwähne einige seiner Nutzen.

Antwort: Von Anas - **möge Allah mit ihm zufrieden sein** - wird berichtet, **dass der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: **Keiner**

von euch glaubt, bis ich ihm lieber bin als sein Kind, sein Vater und alle Menschen.“Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

Nutzen aus dem Hadith:

1. Es ist verpflichtend, den Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - mehr zu lieben als alle (anderen) Menschen.

2. Und dies gehört zur Vollkommenheit des Glaubens.

Der siebte Hadith (7):

7. Frage: Beende den Hadith „Keiner von euch glaubt (vollständig), bis er für seinen Bruder das wünscht, ... “und erwähne einige seiner Nutzen.

Antwort: Von Anas - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird berichtet, dass der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: Keiner von euch glaubt (vollständig), bis er für seinen Bruder das wünscht, was er für sich selbst wünscht.“Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

Nutzen aus dem Hadith:

1. Der Gläubige ist dazu verpflichtet, dass er sich für die Gläubigen das vom Guten wünscht, was er sich selbst wünscht.

2. Und dies gehört zur Vollkommenheit des Glaubens.

Der achte Hadith (8):

8. Frage: Beende den Hadith „Bei Allah, in Dessen Hand meine Seele ist, ... “und nenne einige seiner Nutzen.

Antwort: Von Abu Sa'id - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird berichtet, dass der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm -

sagte: Bei Allah, in Dessen Hand meine Seele ist, sie kommt einem Drittel des Qurans gleich. "Überliefert von Al-Bukhari.

Nutzen aus dem Hadith:

1. Die Vorzüglichkeit von Surah Al-Ikhlās.
2. Sie entspricht einem Drittel des Qurans.

Der neunte Hadith (9):

9. Frage : Beende den Hadith „La hawla wa la quwwata illa billah ...“ und nenne einige seiner Nutzen.

Antwort: Von Abu Musa - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird berichtet, dass der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: La hawla wa la quwwata illa billah'ist einer der Schätze des Paradiesgartens."Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

Nutzen aus dem Hadith:

1. Die Vorzüglichkeit dieser Worte und dass sie ein Schatz von den Schätzen des Paradiesgartens sind.
2. Die Lossagung des Dieners von seiner eigenen Kraft und Macht, und dass er sich auf Allah - erhaben ist Er - alleine stützt.

Der zehnte Hadith (10):

10. Frage : Beende den Hadith „Wahrlich, im Körper gibt es einen Fleischklumpen...“ und nenne einige seiner Nutzen.

An-Nu'man Ibn Baschir - möge Allah mit ihm und seinem Vater zufrieden sein - berichtete: „Ich hörte den Gesandten Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagen: „Wahrlich, im Körper gibt es einen Fleischklumpen. Wenn er gut ist, ist der gesamte Körper gut, und wenn

er schlecht/verdorben ist, ist der gesamte Körper verdorben. Wahrlich, es ist das Herz. “Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

Nutzen aus dem Hadith:

1. Zur Rechtschaffenheit des Herzens gehört die innere und äußere Rechtschaffenheit.

2. Die Sorge um die Rechtschaffenheit des Herzens, da dadurch die Rechtschaffenheit des Menschen zustande kommt.

Der elfte Hadith (11):

11. Frage : Beende den Hadith „Wessen letzte Worte im Diesseits ‚La ilaha illa Allah‘ sind ...“ und nenne einige seiner Nutzen.

Antwort: Mu'adh Ibn Jabal - möge Allah mit ihm zufrieden sein - berichtete: „Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: ‚Wessen letzte Worte ‚La ilaha illa Allah‘ sind, der wird in den Paradiesgarten eingehen.“ Überliefert von Abu Dawud.

Nutzen aus dem Hadith:

1. Der Vorzüglichkeit von „La ilaha illa Allah“ und dass der Diener dadurch in den Paradiesgarten eingeht.

2. Der Vorzug desjenigen, dessen letzten Worte im Diesseits „La ilaha illa Allah“ waren.

Der zwölfte Hadith (12):

12. Frage : Beende den Hadith „Der Gläubige ist kein Verunglimpfer und kein Verflucher ...“ und nenne einige seiner Nutzen.

Antwort: 'Abdullah Ibn Mas'ud - möge Allah mit ihm zufrieden sein - berichtete: „Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: Der Gläubige ist kein Verunglimpfer und kein Verflucher und kein Schamloser und kein Obszöner.“ Überliefert von At-Tirmidhi.

Nutzen aus dem Hadith:

1. Das Verbot jeglicher falschen und üblen Worte.
2. Dies ist die Beschreibung des Gläubigen in Bezug auf seine Zunge.

Der dreizehnte Hadith (13):

15. Frage : Beende den Hadith „Zum guten Islam einer Person gehört ...“ und erwähne einige seiner Nutzen.

Antwort: Von Abu Hurayrah - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird berichtet, dass er sagte: „Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: Zum guten Islam einer Person gehört, das zu lassen, was ihn nichts angeht.“ Überliefert von At-Tirmidhi und anderen.

Nutzen aus dem Hadith:

1. Der Mensch lässt das, was ihn in (Bezug auf die) religiösen und weltlichen Angelegenheiten anderer nicht betrifft.
2. Das zu lassen, was einen nicht angeht, gehört zur Vollkommenheit des Islams.

Der vierzehnte Hadith (14):

14. Frage : Beende den Hadith „Wer einen Buchstaben aus dem Buche Allahs liest ...“ und nenne einige seiner Nutzen.

Antwort: Von 'Abdullah Ibn Mas'ud wird berichtet, dass der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: Wer auch immer einen

Buchstaben aus dem Buche Allahs liest, wird eine Belohnung (und gute Tat) dafür bekommen und diese Belohnung wird verzehnfacht. Ich sage nicht, dass Alif Lam Mim ein Buchstabe ist, sondern Alif ist ein Buchstabe, Lam ist ein Buchstabe und Mim ist ein Buchstabe. "Überliefert von At-Tirmidhi.

Nutzen aus dem Hadith:

1. Der Vorzug der Rezitation des Qurans.
2. Und dass du für jeden Buchstaben, den du liest, gute Taten erhältst.

Der Bereich über die islamischen Verhaltensweisen:

Das Verhalten gegenüber Allah - erhaben ist Er -:

1. Frage: Wie sollte das Verhalten gegenüber Allah - erhaben ist Er - sein?

Antwort: 1. Ihn - gepriesen und erhaben ist Er - zu ehren.

2. Ihm alleine zu dienen, ohne einen Teilhaber neben Ihm.

3. Ihm zu gehorchen.

4. Die Unterlassung der Ungehorsamkeit Ihm gegenüber.

5. Ihm zu danken und Ihn - erhaben ist Er - zu lobpreisen für Seine Gunst und Seine Gunstgaben, welche nicht erfasst werden können.

6. Geduldig in Bezug auf Seine Vorherbestimmungen zu sein.

Das Verhalten gegenüber dem Gesandten - Allahs Segen und Frieden auf ihm -:

2. Frage: Wie sollte das Verhalten gegenüber dem Gesandten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sein?

Antwort: 1. Ihm zu folgen und ihn zum Vorbild zu nehmen.

2. Ihm zu gehorchen.

3. Die Unterlassung der Ungehorsamkeit ihm gegenüber.

4. Ihm in dem zu glauben, was er berichtet hat.

5. Die Unterlassung der Neuerungen, indem seiner Sunnah etwas hinzugefügt wird.

6. Ihn mehr als sich selbst und alle anderen Menschen zu lieben.

7. Ihn zu ehren sowie ihn und seine Sunnah zu unterstützen.

3. Wie sollte das Verhalten gegenüber den Eltern sein?

Antwort: 1. Den Eltern zu gehorchen, solange es keine Sünde ist.

2. Den Eltern im Dienst zu stehen.

3. Den Eltern zu helfen.

4. Die Bedürfnisse der Eltern zu erfüllen.

5. Bittgebete für die Eltern zu sprechen.

6. Das gute Benehmen beim Sprechen mit ihnen, so ist es nicht erlaubt „Uff“ zu ihnen zu sagen, und das ist sogar das Minimum an (schlechten) Aussagen.

7. Das Lächeln in das Gesicht der Eltern und dass ich sie nicht mürrisch anschau.

8. Ich erhebe meine Stimme nicht über die Stimme der Eltern, ich höre ihnen zu und unterbreche sie nicht beim Sprechen. Ich rufe sie auch nicht bei ihren Namen und sage stattdessen: „Mein Vater“, „Meine Mutter“.

9. Ich bitte um Erlaubnis, bevor ich bei meinem Vater oder meiner Mutter eintrete, wenn sie sich in einem Raum befinden.

10. Das Küssen der Hand und des Kopfes der Eltern.

Die Verhaltensweisen beim Pflegen der Verwandtschaftsbande:

4. Frage: Wie pflege ich die Verwandtschaftsbande?

Antwort:

1. Das Besuchen der Verwandten, wie den Bruder, die Schwester, den Onkel und die Tante väterlicherseits sowie den Onkel und die Tante mütterlicherseits und die restlichen Verwandten.

2. Das gute Benehmen ihnen gegenüber in Wort und Tat und indem man ihnen hilft.

3. Dazu zählt auch, dass man sie anruft und nach ihrem Zustand fragt.

**Die Verhaltensweisen der Brüderlichkeit für Allah -
erhaben ist Er -:**

**5. Frage: Wie sollte ich mich gegenüber meinen Brüdern
und Freunden verhalten?**

Antwort: 1. Ich liebe die Vorzüglichen und freunde mich mit ihnen an.

2. Ich vermeide die Üblen und unterlasse die Freundschaft mit ihnen.

3. Ich grüße meine Freunde und reiche ihnen die Hand.

4. Ich statte ihnen den Krankenbesuch ab, wenn sie krank sind, und bitte (Allah) für sie um Heilung.

5. Ich spreche für den Niesenden das Bittgebet (um Barmherzigkeit).

6. Ich komme seiner Einladung nach, wenn er mich einlädt, ihn zu besuchen.

7. Ich gebe ihm guten Ratschlag.

8. Ich helfe ihm, wenn ihm Unrecht getan wird, und halte ihn vom Unrecht ab.

10. Ich wünsche meinem muslimischen Bruder, was ich mir selbst wünsche.

11. Ich helfe ihm, wenn er meine Hilfe braucht.

12. Ich schade ihm nicht, weder in Wort noch in Tat.

13. Ich bewahre sein Geheimnis.

14. Ich beschimpfe ihn nicht, ich verleumde ihn nicht, ich verachte ihn nicht, ich beneide ihn nicht, ich spioniere ihn nicht aus und ich betrüge ihn nicht.

Das Verhalten gegenüber den Nachbarn:

6. Frage: Wie sollte das Verhalten gegenüber dem Nachbarn sein?

Antwort: 1. Ich gehe in Wort und Tat gut mit meinem Nachbarn um und unterstütze ihn, wenn er meine Hilfe benötigt.

2. Ich beglückwünsche ihn, wenn er sich zum Festtag, zur Heirat oder anderweitig freut.

3. Ich statue ihm den Krankenbesuch ab, wenn er krank ist, und bekunde ihm mein Beileid, wenn er (mit einem Todesfall) geprüft wird.

4. Ich gebe ihm vom Essen, welches ich zubereite, so wie es möglich ist.

5. Ich schade ihm nicht, weder durch Worte noch durch Taten.

6. Ich störe ihn nicht durch laute Geräusche oder spioniere ihn nicht aus, und ich verhalte mich geduldig ihm gegenüber.

Die Verhaltensweisen bei der Gastfreundschaft (also dem Empfangen von Gästen):

7. Frage: Wie sollte das Verhalten gegenüber den Gästen sein?

Antwort: Ich komme der Einladung desjenigen nach, der mich als Gast zu sich einlädt.

2. Wenn ich jemanden besuchen möchte, frage ich um Erlaubnis und nach einem Zeitpunkt.

3. Ich bitte um Erlaubnis, bevor ich eintrete.

4. Ich verspäte mich nicht beim Besuch.

5. Ich senke meine Blicke vor den Familienangehörigen.

6. Ich heiße den Gast willkommen, grüße ihn auf beste Weise mit freundlichem Gesicht und ich wähle die schönsten Ausdrücke der Begrüßung aus.

7. Ich lasse den Gast am besten Platz sitzen.

8. Ich ehre ihn durch Gastfreundlichkeit, in Form von Essen und Trinken.

Die Verhaltensweisen bei Krankheit:

8. Frage: Erwähne die Verhaltensweisen bei Krankheit und des Krankenbesuches

Antwort: Sobald ich Schmerzen verspüre, lege ich meine rechte Hand auf diese Stelle und sage dreimal: „Im Namen Allahs“, und sage siebenmal: „Ich suche Zuflucht bei der Ehre Allahs und Seiner Macht vor dem Übel, welches ich vorfinde und spüre.“

2. Ich bin zufrieden mit dem, was Allah vorherbestimmt hat, und ich bin geduldig.

3. Ich beeile mich, meinen kranken muslimischen Bruder zu besuchen, ich spreche Bittgebete für ihn und bleibe nicht lange bei ihm sitzen.

4. Ich lese Ruqyah auf ihn, ohne dass er dies von mir erbittet.

5. Ich rate ihm die Geduld an, (ebenso) das Bittgebet, das Gebet und die Reinheit, soweit er kann.

6. Das Bittgebet für den Kranken (ist, das Auftragen von): „Ich bitte Allah den Gewaltigen, den Herrn des gewaltigen Thrones, darum, dich zu heilen“, und das siebenmal.

Die Verhaltensweisen beim Streben nach Wissen :

9. Frage : Nenne die Verhaltensweisen beim Streben nach Wissen.

Antwort: Die aufrichtige Absicht für Allah - mächtig und majestätisch ist Er.

2. Ich handle nach dem Wissen, welches ich gelernt habe.

3. Ich respektiere den Lehrer und ehre ihn in seiner Anwesenheit und Abwesenheit.

4. Ich sitze mit gutem Benehmen vor ihm.

5. Ich höre ihm gut zu und unterbreche ihn nicht in seinem Unterricht.

6. Ich benehme mich beim Stellen von Fragen.

7. Ich rufe ihn nicht beim Namen.

Die Verhaltensweisen in Sitzungen:

10. Frage: Wie sollte das Verhalten in einer Sitzung sein?

Antwort: 1. Ich grüße die Anwesenden in der Sitzung.

2. Ich setze mich dorthin, wo die Sitzung es hergibt. Ich lasse niemanden von seinem Platz aufstehen und setze mich nicht zwischen zwei Personen, außer mit ihrer Erlaubnis.

3. Ich weite die Sitzung aus (und mache Platz), damit auch andere außer mir sitzen können.

4. Ich unterbreche das Gespräch der Sitzung nicht.

5. Ich bitte um Erlaubnis und verabschiede mich, bevor ich die Sitzung verlasse.

6. Nachdem die Sitzung beendet ist, spreche ich das Bittgebet der Sühne für die Sitzung: Gepriesen seist Du - o Allah - und Lob sei Dir; ich bezeuge, dass es keinen (zu Recht) Anbetungswürdigen gibt, außer Dir; ich bitte Dich um Vergebung und kehre reumütig zu Dir zurück. “

Die Verhaltensweisen beim Schlaf:

11. Frage: Erwähne das Verhalten beim Schlaf.

Antwort: 1. Ich schlafe früh.

2. Ich schlafe im Zustand der Reinheit.

3. Ich schlafe nicht auf meinem Bauch.

4. Ich schlafe auf meiner rechten Seite und lege meine rechte Hand unter meine rechte Kopfseite.

5. Ich schüttele mein Bett aus.

6. Ich sage das Gedenken vor dem Schlafengehen auf, wie den Thronvers, die Surah Al-Ikhlās und dreimal die Schutzsuren. Und ich sage:

In Deinem Namen - o Allah - sterbe ich und lebe ich. “

7. Ich stehe zum Morgengebet auf.

8. Ich sage, nachdem ich aus dem Schlaf aufwache: **Alles Lob gebührt Allah, Der mich ins Leben rief, nachdem Er mich sterben ließ, und zu Ihm ist die Rückkehr. “.**

Die Verhaltensweisen beim Essen:

12. Frage: Wie sollte das Verhalten beim Essen sein?

Antwort:

1. Ich beabsichtige durch mein Essen und Trinken die Stärkung für den Gehorsam gegenüber Allah - mächtig und majestätisch ist Er.

2. Das Waschen der Hände vor dem Essen.

3. Ich sage „Bismillah“ und esse mit meiner rechten Hand von dem, was vor mir liegt. Ich esse nicht aus der Mitte des Tellers oder von dem, was sich auf der (Teller-)Seite von jemand anderem befindet.

4. Wenn ich die Tasmiyah vergessen habe, sage ich: „Bismillah Awwalihi wa Akhirih.“

5. Ich bin mit dem zufrieden, was es an Essen gibt, und kritisiere das Essen nicht. Wenn es mir gefällt, esse ich es, und wenn es mir nicht gefällt, lasse ich es.

6. Ich esse einige Bissen und esse nicht viel.

7. Ich puste nicht auf das Essen oder Trinken und warte, bis es abkühlt.

8. Ich treffe mich mit anderen - aus der Familie oder den Gästen - zum Essen.

9. Ich beginne nicht mit dem Essen, bevor nicht jemand älteres als ich mit dem Essen beginnt.

10. Ich erwähne den Namen Allahs, wenn ich trinke, und ich trinke sitzend und in drei Schlucken.

11. Ich lobpreise Allah, sobald ich das Essen beendet habe.

Die Verhaltensweisen (beim Anziehen) der Kleidung:

13. Frage: Wie viele Verhaltensweisen beim Anziehen gibt es?

Antwort:

1. Ich beginne mein Kleidungsstück mit der rechten Seite anzuziehen und lobpreise Allah dafür.

2. Ich lasse die Kleidung nicht über die Knöchel hängen.

3. Weder tragen die Jungen Mädchenkleidung, noch tragen die Mädchen Jungenkleidung.

4. Die Unterlassung der Nachahmung der Kleidung der Ungläubigen und der Frevler.

5. Die Tasmiyah beim Ablegen der Kleidung.

6. Der rechte Schuh wird zuerst angezogen und der linke zuerst ausgezogen.

Die Verhaltensweisen beim Besteigen (eines Transportmittels):

14. Frage: Nenne die Verhaltensweisen beim Besteigen (eines Transportmittels):

Antwort: 1. Ich sage: „Bismillah, Alhamdulillah

﴿لَتَسْتَوُوا عَلَى ظُهُورِهِ ثُمَّ تَذْكُرُوا نِعْمَةَ رَبِّكُمْ إِذَا اسْتَوَيْتُمْ عَلَيْهِ وَتَقُولُوا سُبْحَانَ الَّذِي

سَخَّرَ لَنَا هَذَا وَمَا كُنَّا لَهُ مُقْرِنِينَ ﴿١٣﴾ وَإِنَّا إِلَى رَبِّنَا لَمُنْقَلِبُونَ ﴿١٤﴾ [الزخرف: 13-14]

“Preis sei Demjenigen, Der uns dies dienstbar gemacht hat! Und wir wären hierzu ja nicht imstande gewesen. 13 Und wir werden ganz gewiss zu unserem Herrn zurückkehren.“ [Surah Az-Zukhruf:13-14]

2. Wenn ich an einem Muslim vorbeifahre, gebe ich ihm den Friedensgruß.

Die Verhaltensweisen auf dem Weg:

15. Frage: Nenne die Verhaltensweisen auf dem Weg.

Antwort: 1. Ich laufe aufrecht und bescheiden, und ich laufe am rechten Rand des Weges.

2. Ich grüße denjenigen mit dem Friedensgruß, den ich antreffe.
3. Ich senke meine Blicke und schade niemandem.
4. Ich gebiete das Gute und verbiete das Schlechte.
5. Ich entferne Schädliches von der Straße.

Die Verhaltensweisen beim Betreten und Verlassen des Hauses:

16. Frage: Nenne die Verhaltensweisen für das Betreten und Verlassen des Hauses.

Antwort: 1. Ich gehe zuerst mit meinem linken Fuß hinaus und sage: **Im Namen Allahs, ich vertraue auf Allah und es gibt keine Macht noch Kraft außer bei Allah. O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir davor, dass ich irregehe oder irregeleitet werde, oder dass ich einen Fehler begehe oder dazu verleitet werde, oder dass ich Unrecht tue oder mir Unrecht angetan wird, oder dass ich unwissend handle oder unwissend behandelt werde.**“

2. Ich betrete das Haus zuerst mit meinem rechten Fuß und sage: **Im Namen Allah sind wir eingetreten, und im Namen Allahs sind wir hinausgegangen und auf unseren Herrn haben wir uns verlassen.**“

3. Ich beginne damit, den Siwak zu nutzen und grüße dann die Bewohner des Hauses.

Verhaltensweisen beim Verrichten der Notdurft:

17. Frage: Nenne die Verhaltensweisen beim Verrichten der Notdurft.

Antwort: 1. Ich gehe mit meinem linken Fuß rein.

2. Und sage vor dem Eintreten: **Im Namen Allahs. O Allah, ich nehme Zuflucht bei dir vor den männlichen und weiblichen Satanen.** “

3. Ich bringe dort nichts rein, worauf sich das Gedenken Allahs befindet.

4. Ich verberge mich während der Verrichtung der Notdurft.

5. Ich spreche nicht am Ort der Verrichtung der Notdurft.

6. Ich wende mich beim Urinieren oder bei der Notdurft nicht der Gebetsrichtung zu und kehre ihr auch nicht den Rücken.

7. Ich benutze die linke Hand, um die Unreinheit zu entfernen, und ich benutze nicht die rechte Hand.

8. Ich verrichte meine Notdurft nicht auf dem Weg der Menschen und auch nicht an schattigen Orten.

9. Ich wasche meine Hände nach der Verrichtung der Notdurft.

10. Ich gehe zuerst mit meinem rechten Fuß raus und sage: „Ghufranak.“

Die Verhaltensweisen (in) der Moschee:

18. Frage: Nenne einige Verhaltensweisen in Bezug auf die Moschee.

Antwort: 1. Ich betrete die Moschee mit meinem rechten Fuß und sage:
Im Namen Allahs; o Allah, öffne mir die Türen Deiner Barmherzigkeit. “

2. Ich setze mich nicht hin, bis ich zwei Gebetseinheiten verrichtet habe.

3. Ich laufe nicht vor betenden Personen, suche nicht nach einem verlorengegangenen Gegenstand in der Moschee, und verkaufe und kaufe nichts in der Moschee.

4. Ich verlasse die Moschee mit meinem linken Fuß und sage:**O Allah, ich bitte dich um Deine Gunst. “**

Die Verhaltensweisen bei der Begrüßung:

19. Frage: Nenne die Verhaltensweisen bei der Begrüßung.

Antwort: Wenn ich einen Muslim antreffe, beginne ich den Gruß mit der Aussage: „**As-Salamu 'alaykum warahmatullahi wabarakatuh “**, und nicht mit etwas anderem oder indem ich nur mit der Hand winke.

2. Ich lächele in das Gesicht desjenigen, den ich grüße.

3. Ich reiche ihm die rechte Hand.

4. Wenn mich jemand mit einem Gruß begrüßt, begrüße ich ihn mit einem besseren Gruß oder antworte ihm mit demselben.

5. Ich beginne beim Ungläubigen nicht mit dem Gruß, und wenn er grüßt, dann antworte ich ihm mit demselben.

6. Der Kleine grüßt den Großen (zuerst), der Reitende den Gehenden, der Gehende den Sitzenden und die wenigen Menschen die zahlreicheren.

Die Verhaltensweisen beim Bitten um Erlaubnis:

20. Frage: Nenne die Verhaltensweisen beim Bitten um Erlaubnis

Antwort: 1. Ich bitte um Erlaubnis, bevor ich einen Ort betrete.

2. Ich bitte dreimal um Erlaubnis, füge dem nichts hinzu und gehe danach weg.

3. Ich klopfe leicht an der Tür und stehe nicht unmittelbar vor der Tür, sondern an der rechten oder linken Seite.

4. Ich trete weder bei meinem Vater noch bei meiner Mutter oder jemand anderem in das Zimmer, bevor ich nicht um Erlaubnis gebeten habe, insbesondere vor dem Morgengebet und dem Mittagsschlaf vor dem Mittagsgebet und nach dem Nachtgebet.

5. Ich kann die unbewohnten Orte, wie z. B. das Krankenhaus oder den Markt, ohne die Bitte um Erlaubnis betreten.

Die Verhaltensweisen bezüglich der Güte mit Tieren :

21. Frage : Nenne die Verhaltensweisen bezüglich der Güte mit Tieren.

Antwort: 1. Ich füttere und tränke die Tiere.

2. Barmherzigkeit und Erbarmen mit den Tieren, und dass ihnen nichts auferlegt wird, was sie nicht ertragen können.

3. Ich bestrafe die Tiere nicht mit irgendeiner Art der Strafe oder des Schadens.

Die Verhaltensweisen beim Sport:

22. Frage: Nenne die Verhaltensweisen beim Sport.

Antwort: 1. Ich beabsichtige durch den Sport die Stärkung für den Gehorsam Allahs und Sein Wohlgefallen.

2. Wir spielen nicht zur Gebetszeit.

3. Jungen wetteifern beim Sport nicht mit den Mädchen.
4. Ich trage Sportkleidung, welche meine Blöße bedeckt.
5. Ich vermeide die verbotenen Sportarten, wie z. B. jene, bei denen ins Gesicht geschlagen wird oder die Blöße entblößt werden.

Die Verhaltensweisen beim Spaß:

23. Frage: Nenne einige Verhaltensweisen beim Spaß.

Antwort: 1. Die Wahrhaftigkeit beim Spaß und dass nicht gelogen wird.

2. Das Spaßen sollte frei von Spott, Hohn, Belästigung und Erschrecken sein.

3. Die Unterlassung des übermäßigen Spaßens.

Die Verhaltensweisen beim Niesen:

24. Frage: Nenne die Verhaltensweisen beim Niesen:

Antwort: Beim Niesen die Hand, ein Kleidungsstück oder ein Taschentuch vorhalten.

2. Allah nach dem Niesen lobpreisen (, indem man sagt): „**Alhamdulillah**“.

3. Sein Bruder oder Gefährte sollte dann „**Yarhamuk Allah**“ zu ihm sagen. Wenn er dies zu ihm sagte, soll er ihm sagen: „**Yahdikumu Allah wa yuslih balakum.**“

Die Verhaltensweisen beim Gähnen:

25. Frage: Was sind die Verhaltensweisen beim Gähnen?

Antwort: 1. Der Versuch, das Gähnen zu unterdrücken.

2. Die Unterlassung, seine Stimme dabei zu erheben, sodass man „Ah, ah“ sagt.

3. Das Legen der Hand auf den Mund.

Die Verhaltensweisen bei der Rezitation des edlen Qurans:

26. Frage: Nenne die Verhaltensweisen bei der Rezitation.

Antwort:

1. Die Rezitation in reinem Zustand nach der Gebetswaschung.

2. Das Sitzen mit gutem Benehmen und Würde.

3. Zu Beginn der Rezitation suche ich Zuflucht bei Allah vor dem Satan.

4. Ich sinne über die Lesung nach.

Der Bereich über die (guten) Charakterzüge:

1. Frage : Nenne die Vorzüglichkeit des guten Charakters.

Antwort: Der Prophet - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: **Der Gläubige mit dem vollkommensten Glauben ist derjenige, der den besten Charakter hat.** "Überliefert von At-Tirmidhi und Ahmad.

2. Frage : Wieso halten wir uns an die islamischen Charakterzüge ?

- Antwort: 1. Weil sie ein Grund für die Liebe Allahs - erhaben ist Er - sind.
2. Und ein Grund für die Liebe der Schöpfung.
3. Und sie sind das schwerwiegendste in der Waagschale.
4. Der Lohn und die Belohnung werden durch den guten Charakter vervielfacht.
5. Sie sind ein Zeichen für die Vollkommenheit des Glaubens.

3. Frage : Woher entnehmen wir die Charakterzüge ?

Antwort: Aus dem edlen Quran. Der Erhabene sagte :

﴿إِنَّ هَذَا الْقُرْآنَ يَهْدِي لِلَّتِي هِيَ أَقْوَمُ وَيُبَيِّنُ الْمُؤْمِنِينَ الَّذِينَ يَعْمَلُونَ الصَّالِحَاتِ أَنَّ لَهُمْ

أَجْرًا كَبِيرًا ﴿٩﴾ [الإسراء: 9]

﴿ „Wahrlich, dieser Quran leitet zu dem, was richtiger ist.

“[Surah Al-Isra:9]

Und aus der Sunnah des Propheten, da der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: Ich wurde nur entsandt, um die rechtschaffenen Charaktereigenschaften zu vervollständigen.“Überliefert von Ahmad.

4. Frage: Was ist der Charakterzug der Güte (arab. „Ihsan“) und was sind seine Formen?

Antwort: Die Güte ist das beständige Bewusstsein darüber, dass Allah einen beobachtet und das Verrichten von Gutem und die Aufwendung von Güte gegenüber den Geschöpfen.

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: „Wahrlich, Allah hat Güte (und Vorzüglichkeit) in jeder Sache vorgeschrieben.“Überliefert von Muslim.

Zu den Formen der Güte zählt:

- Die Güte in der Anbetung Allahs - erhaben ist Er -, und dies durch die Aufrichtigkeit in der Anbetung zu Ihm.
- Die Güte zu den Eltern in Wort und Tat.
- Die Güte zu den Bekannten und Verwandten.
- Die Güte zum Nachbarn.

- Die Güte zu den Waisen und Armen.
- Die Güte zu demjenigen, der schlecht mit dir umgeht.
- Die Güte beim Sprechen.
- Die Güte im Streit.
- Die Güte mit den Tieren.

5. Frage: Was ist das Gegenteil der Güte?

Antwort: Das Gegenteil der Güte ist das schlechte Verhalten.

Dazu gehört: - Die Unterlassung der Aufrichtigkeit in der Anbetung Allahs - erhaben ist Er.

- Der schlechte Umgang mit den Eltern.
- Das Trennen der Verwandtschaftsbande.
- Der schlechte Umgang mit den Nachbarn.
- Die Unterlassung der Güte mit den Bedürftigen, den Armen und andere üble Aussagen und Taten.

6. Frage: Was sind die Arten und Formen der Treue?

Antwort:

1. Die Treue beim Bewahren der Rechte Allahs - erhaben ist Er.

Ihre Formen: Die Treue bei der Verrichtung der Anbetungen, wie dem Gebet, dem Fasten, der Pilgerfahrt und anderen (Taten), welche Allah uns zur Pflicht machte.

2. Die Treue bei der Bewahrung der Rechte der Schöpfung:

- Das Bewahren der Ehre der Menschen,
- ihrer Besitztümer,
- ihres Blutes,

- ihrer Geheimnisse und aller Dinge, welche die Menschen dir anvertrauen.

Der Erhabene sagte bei der Erwähnung der Eigenschaften der Erfolgreichen :

﴿وَالَّذِينَ هُمْ لِأَمْتِنَتِهِمْ وَعَهْدِهِمْ رَاعُونَ﴾ [المؤمنون: 8]

﴿ „Und diejenigen, die auf die ihnen anvertrauten Güter und ihre Verpflichtung achtgeben. “[Surah Al-Muminun:8]

7. Frage: Was ist das Gegenteil der Treue?

Antwort: Der Betrug, welcher das Veruntreuen der Rechte Allahs - erhaben ist Er - und der Rechte der Menschen ist.

Der Prophet - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: **Die Anzeichen des Heuchlers sind drei.** „Und er erwähnte darunter: „**Wenn ihm etwas anvertraut wird, veruntreut er es.**“ Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

8. Frage : Was ist der Charakterzug der Wahrhaftigkeit ?

Antwort: Es ist die Benachrichtigung über das, was der Wirklichkeit entspricht bzw. über die Sache, so wie sie ist.

Zu ihren Formen gehört:

Die Wahrhaftigkeit beim Sprechen mit den Menschen.

Die Wahrhaftigkeit beim Versprechen.

Die Wahrhaftigkeit in jeder Aussage und Tat.

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: Wahrlich, die Wahrhaftigkeit führt zur Rechtschaffenheit; und wahrlich, die Rechtschaffenheit führt zum Paradiesgarten. Und der Mann ist so lange ehrlich, bis er als wahrhaftig gesehen wird. "Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

9. Frage : Was ist das Gegenteil der Wahrhaftigkeit ?

Antwort: Die Lüge, welche das Gegenteil der Wirklichkeit ist. Und dazu gehört: das Anlügen der Menschen, das Nicht-Einhalten von Terminen und das schlechte Zeugnis.

Der Prophet

- Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: Und wehe euch vor der Lüge, denn die Lüge führt zur Unsittlichkeit und die Unsittlichkeit führt in das Feuer. Und der Mann fährt fort zu lügen, und bemüht sich um die Lüge, bis er bei Allah als ein Lügner zählt. "Überliefert von

Al-Bukhari und Muslim. Und der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: „Die Anzeichen des Heuchlers sind drei. "Und er erwähnte darunter: „Wenn er spricht, dann lügt er, und wenn er Versprechen gibt, dann bricht er sie. "Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

10. Frage : Nenne die Arten der Geduld.

Antwort: Die Geduld beim Gehorsam gegenüber Allah - erhaben ist Er.
Die Geduld bei
(dem Fernhalten von) der Sünde.

Die Geduld gegenüber den schmerzhaften Vorherbestimmungen und der Dank gegenüber Allah für jede Lage.

Der Erhabene sagte:

﴿وَكَايِن مِّن نَّبِيٍّ قَاتَلَ مَعَهُ رِيِّبُونَ كَثِيرٌ فَمَا وَهَنُوا لِمَا أَصَابَهُمْ فِي سَبِيلِ اللَّهِ وَمَا ضَعُفُوا

وَمَا أَسْتَكَاؤُوا وَاللَّهُ يُحِبُّ الصَّابِرِينَ ﴿١٤٦﴾ [آل عمران: 146]

﴿„Und Allah liebt die Standhaften.“ [Surah Al 'Imran:146]

Und der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: **Verwunderlich ist die Angelegenheit des Gläubigen. Wahrlich, all seine Angelegenheit ist gut und das ist nur bei dem Gläubigen so. Wenn ihn etwas Erfreuliches trifft, ist er dankbar und das ist dann gut für ihn. Und wenn ihn Not trifft, ist er geduldig und das ist dann gut für ihn.** “Überliefert von Muslim.

11. Frage : Was ist das Gegenteil (von) der Geduld ?

Antwort: Es ist die fehlende Geduld beim Gehorsam, die fehlende Geduld bei

(dem Fernhalten von) der Sünde und der Zorn über die Vorherbestimmungen durch Aussage und Tat.

Zu seinen Formen zählen:

Das Erhoffen des Todes.

Das Schlagen auf die Wangen.

Das Zerreißen von Kleidung.

Das Ausreißen von Haaren.

Für sich selbst um Untergang zu bitten.

Der Prophet - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: Der Lohn wird umso größer, je größer die Not ist. Und wenn Allah - erhaben ist Er - ein Volk liebt, prüft Er sie. Wer sich zufrieden zeigt, erlangt Zufriedenheit (von Allah) und wer zürnt, den trifft der Zorn. "Überliefert von At-Tirmidhi und Ibn Majah.

12. Nenne den Charakterzug der Hilfsbereitschaft.

Antwort: Es ist die (gegenseitige)

Unterstützung der Menschen zur Wahrheit und zum Guten bei dem, was unter ihnen vorfällt.

Die Formen der Unterstützung:

- Die Unterstützung bei der Rückgabe von Rechten.
- Die Unterstützung bei der Widerlegung des Ungerechten
- Die Unterstützung bei der Abdeckung der Bedürfnisse der Menschen und der Armen.
- Die Unterstützung bei allem Guten.
- Die Unterlassung der Unterstützung bei der Sünde, dem Schaden und der Feindseligkeit.

Der Erhabene sagte:

﴿يَتَأْتِيهَا الَّذِينَ ءَامَنُوا لَا تُلْجَأُوا شَعَائِرَ اللَّهِ وَلَا الشَّهْرَ الْحَرَامَ وَلَا الْهَدْيَ وَلَا الْقَلَائِدَ وَلَا ءَامِينَ الْبَيْتِ الْحَرَامِ يَبْتَغُونَ فَضْلًا مِّن رَّبِّهِمْ وَرِضْوَانًا وَإِذَا حَلَلْتُمْ فَاصْطَادُوا وَلَا يَجْرِمَنَّكُمْ شَنَاٰنُ قَوْمٍ أَن صَدُّوكُمْ عَنِ الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ أَن تَعْتَدُوا وَتَعَاوَنُوا عَلَى الْبِرِّ وَالتَّقْوَىٰ وَلَا تَعَاوَنُوا عَلَى الْإِنْمِ وَالْعُدْوَانِ وَأْتَقُوا اللَّهَ إِنَّ اللَّهَ شَدِيدُ الْعِقَابِ ﴿٢﴾ [المائدة: 2]

﴿„Und helft einander zur Güte und Gottesfurcht, aber helft einander nicht zur Sünde und feindseligem Vorgehen, und fürchtet Allah! Wahrlich, Allah ist streng im Bestrafen.“ [Al-Maidah:2]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: Der Gläubige ist für den Gläubigen wie ein Gebäude: Der eine Teil festigt den anderen. “Überliefert von Al-Bukhari und Muslim. Und der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: Der Muslim ist der Bruder des Muslims. Er tut ihm kein Unrecht an und er hintergeht ihn nicht. Und wer sich um das Bedürfnis seines Bruders kümmert, um dessen Bedürfnis kümmert sich Allah. Und wer einem Muslim eine Sorge nimmt, dem nimmt Allah eine Sorge von den Sorgen am Tag der Auferstehung. Und wer einen Muslim verdeckt, den wird Allah am Tag der Auferstehung verdecken. “Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

13. Frage : Was sind die Arten des Charakterzugs der Schamhaftigkeit ?

Antwort: 1. Die Schamhaftigkeit vor Allah, welche zustande kommt, indem du Ihm - gepriesen sei Er - nicht ungehorsam bist.

2. Die Schamhaftigkeit vor den Menschen, und dazu gehört die Unterlassung des unanständigen und schmutzigen Redens sowie die Enthüllung der Blöße.

Der Gesandte Allahs - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: Der Glaube besteht aus 71-73 Zweigen. "Oder: „61-63 Zweigen.“ „Der höchste ist die Aussage ‚la ilaha illa Allah‘. Und der niedrigste ist das Beseitigen des Schadens vom Weg. Und die Schamhaftigkeit ist ein Zweig des Glaubens.“ Überliefert von Muslim.

14. Frage : Nenne die Formen des Charakterzugs der Barmherzigkeit.

Antwort: - Die Barmherzigkeit mit den Älteren und der Respekt ihnen gegenüber.

- Die Barmherzigkeit mit den Jüngeren und Kindern.

- Die Barmherzigkeit mit dem Bedürftigen, dem Armen und dem Brauchenden.

- Die Barmherzigkeit mit dem Tier, indem du es fütterst und tränkst.

Darunter fällt die Aussage des Propheten - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** -: Du siehst die Gläubigen, dass sie in ihrer Barmherzigkeit, ihrer Zuneigung und ihrem Mitleid wie der Körper sind. Wenn ein Teil davon leidet, reagiert der restliche Körper mit Schlaflosigkeit und Fieber. "Überliefert von Al-Bukhari und Muslim. Und der Gesandte Allahs - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: Den sich Erbarmenden erbarmt sich

der Allerbarmer. Erbarmt euch denjenigen auf der Erde, dann erbarmt sich euch Derjenige über dem Himmel. “Überliefert von Abu Dawud und At-Tirmidhi.

15. Frage : Was sind die Arten des Charakterzugs der Liebe ?

Antwort: Die Liebe zu Allah - erhaben ist Er.

Der Erhabene sagte:

﴿وَالَّذِينَ ءَامَنُوا أَشَدُّ حُبًّا لِلَّهِ﴾ [البقرة: 165]

﴿ „Aber die Gläubigen sind stärker in ihrer Liebe zu Allah.

“[Surah Al-Baqarah:165]

Die Liebe zum Gesandten - **Allahs Segen und Frieden auf ihm.**

Er sagte: Bei dem, in dessen Hand meine Seele ist, niemand von euch glaubt (vollkommen), bis ich ihm lieber bin als sein Vater und sein Kind.

“Überliefert von Al-Bukhari.

Die Liebe zu den Gläubigen, und dass du ihnen das Gute wünschst, genauso wie du es dir selbst wünschst.

Der Prophet - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: Keiner von euch glaubt (vollständig), bis er für seinen Bruder das wünscht, was er für sich selbst wünscht. “Überliefert von Al-Bukhari.

16. Frage : Definiere das freundliche Erscheinen (und die frohe Miene).

Antwort: Es ist das freundliche Gesicht mit Freude, einem Lächeln, mit Güte und mit dem Zeigen von Freude beim Antreffen der Menschen.

Und dies steht im Gegenzug zur Finsterkeit des Gesichts gegenüber den Menschen, welche sie fliehen lässt.

Über den Vorzug dessen wurden Überlieferungen berichtet. So wird über Abu Dharr - möge Allah mit ihm zufrieden sein - berichtet, dass er sagte: Der Prophet - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: Halte keine gute Tat für gering, selbst wenn es nichts weiter sein sollte, als dass du deinem Bruder mit einem freundlichen Gesicht begegnest. "Überliefert von Muslim. Und der Gesandte Allahs - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: „Dein Lächeln in das Gesicht deines Bruders zählt als eine (freiwillige) Spende für dich. "Überliefert von At-Tirmidhi.

17. Frage : Was ist der Neid ?

Antwort: Es ist die Hoffnung darauf, dass jemand anderem eine Gunstgabe genommen wird, oder das Verabscheuen einer Gunstgabe für jemand anderen.

Der Erhabene sagte:

﴿وَمِنْ شَرِّ حَاسِدٍ إِذَا حَسَدَ﴾ [الفلق: 5]

{und vor dem Übel eines (jeden) Neidenden, wenn er neidet. "[Surah Al-Falaq:5]

Von Anas Ibn Malik - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird berichtet, dass der Gesandte Allahs - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: **Hasst euch nicht, beneidet euch nicht und seid nicht uneins.**

Und seid - o Diener Allahs - Brüder! “Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

18. Frage : Was ist der Spott ?

Antwort: Es ist der Spott über deinen muslimischen Bruder und seine Geringschätzung, und das ist nicht erlaubt.

Der Erhabene sagte über die Untersagung dessen:

﴿يَأْتِيهَا الَّذِينَ ءَامَنُوا لَا يَسْحَرُ قَوْمٌ مِّن قَوْمٍ عَسَىٰ أَن يَكُونُوا خَيْرًا مِّنْهُمْ وَلَا نِسَاءٌ مِّن نِّسَاءٍ عَسَىٰ أَن يَكُنَّ خَيْرًا مِّنْهُنَّ وَلَا تَلْمِزُوا أَنفُسَكُمْ وَلَا تَنَابَزُوا بِاللُّقَبِ بِيْسِ الْأَسْمِ الْفُسُوقُ بَعْدَ الْإِيمَانِ وَمَن لَّمْ يَتُبْ فَأُولَٰئِكَ هُمُ الظَّالِمُونَ ﴿١١﴾ [الحجرات: 11]

﴿ „O die ihr glaubt, die einen sollen nicht über die anderen spotten, vielleicht sind eben diese besser als sie. Auch sollen nicht Frauen über andere Frauen (spotten), vielleicht sind eben diese besser als sie. Und beleidigt euch nicht gegenseitig durch Gesten und bewerft euch nicht gegenseitig mit (hässlichen) Beinamen. Wie schlimm ist die Bezeichnung ‚Frevel‘ nach (der Bezeichnung) ‚Glaube‘! Und wer nicht bereut, das sind die Ungerechten. “[Surah Al-Hujurat:11]

19. Frage: Erkläre die Bescheidenheit.

Antwort: Das bedeutet, dass der Mensch sich nicht bedeutender als andere Menschen sieht, sodass er die Menschen nicht gering schätzt oder die Wahrheit ablehnt.

Der Erhabene sagte:

﴿وَعِبَادُ الرَّحْمَنِ الَّذِينَ يَمْشُونَ عَلَى الْأَرْضِ هَوْنًا وَإِذَا خَاطَبَهُمُ الْجَاهِلُونَ قَالُوا سَلَامًا ﴿٦٣﴾﴾

[الفرقان: 63]

﴿ „Die Diener des Allerbarmers sind diejenigen, die maßvoll auf der Erde umhergehen. “[Surah Al-Furqan:63]

Das heißt: Sie laufen und sind bescheiden, und der Gesandte Allahs - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: Niemand verhält sich für Allah bescheiden, außer dass Allah ihn dadurch (um Stufen) erhebt. “Überliefert von Muslim. Und er - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: Wahrlich Allah offenbarte mir, dass ihr bescheiden sein sollt, sodass niemand dem anderen Unrecht zufügt und niemand dem anderen gegenüber unmoralisch ist. “Überliefert von Muslim.

20. Was sind die Arten des verbotenen Hochmuts ?

Antwort: Die Hochmütigkeit gegenüber der Wahrheit, und sie ist die Ablehnung der Wahrheit und die fehlende Akzeptanz dieser.

2. Der Hochmut über die Menschen, und dieser ist ihre Geringschätzung und Verachtung.

Der Gesandte Allahs - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: Derjenige, in dessen Herzen sich ein Senfkorn an Hochmut befindet,

wird den Paradiesgarten nicht betreten. "Da sagte ein Mann: „Wahrlich, manch ein Mann liebt es, dass sein Kleidungsstück schön ist und dass sein Schuhwerk schön ist. "Er sagte: „Wahrlich, Allah ist schön und liebt das Schöne. Der Hochmut ist (jedoch) Hochmut vor der Wahrheit und die Missachtung der Menschen. "Überliefert von Muslim.

- Hochmut vor der Wahrheit bedeutet diese abzulehnen.
- Die Missachtung der Menschen bedeutet sie herabzuwürdigen.
- Die schöne Kleidung und die schönen Schuhe gehören nicht zum Hochmut.

21. Frage : Nenne einige Arten des verbotenen Betrugs.

Antwort: - Der Betrug beim Kauf und Verkauf, welcher das Verbergen eines Mangels der Ware ist.

- Der Betrug beim Lernen des Wissens, und ein Beispiel hierfür ist der Betrug der Schüler in Prüfungen.
- Der Betrug beim Sprechen, wie das falsche Zeugnis und die Lüge.
- Die fehlende Einhaltung dessen, was man sagt und worauf man sich mit den Menschen geeignet hat.

Über die Untersagung des Betrugs wird berichtet, dass der Gesandte Allahs - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - an einer Menge Essen vorbeikam und seine Hand (in dieses) hineinführte und seine Finger Nässe berührten. Da sagte er: „Was ist das, o Besitzer dieses Essens? "Er sagte: „Der Himmel hat es (mit Regen) getroffen, o Gesandter Allahs. "Er sagte:„Wieso hast du es nicht über dem Essen gemacht, damit die Menschen es sehen? Wer betrügt, gehört nicht zu mir! "Überliefert von Muslim.

As-Subrah: Eine Menge an Essen.

22. Frage : Was ist die üble Nachrede ?

Antwort: Dass du über deinen muslimischen Bruder etwas erwähnst, was er nicht mag, während er abwesend ist.

Der Erhabene sagte:

﴿يَأْتِيهَا الَّذِينَ ءَامَنُوا أَجْتَنِبُوا كَثِيرًا مِّنْهُ الظَّنَّ إِنَّ بَعْضَ الظَّنِّ إِثْمٌ وَلَا تَجَسَّسُوا وَلَا يَغْتَبَ

بَعْضُكُمْ بَعْضًا أَيُحِبُّ أَحَدُكُمْ أَنْ يَأْكُلَ لَحْمَ أَخِيهِ مَيْتًا فَكَرِهْتُمُوهُ وَاتَّقُوا اللَّهَ إِنَّ اللَّهَ

تَوَّابٌ رَّحِيمٌ ﴿١٢﴾ [المحجرات: 12]

﴿„Und führt nicht üble Nachrede übereinander. Möchte denn einer von euch gern das Fleisch seines Bruders, wenn er tot sei, essen? Es wäre euch doch zuwider. Fürchtet Allah. Wahrlich, Allah ist reue-annehmend und barmherzig. “[Surah Al-Hujurat:12]

23. Frage: Definiere die Lästerei.

Antwort: Das Übermitteln von Berichten unter den Menschen, um unter ihnen Unheil anzurichten.

Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: Der Lästernerde betritt nicht den Paradiesgarten. “Überliefert von Muslim.

24. Frage : Was ist die Faulheit ?

Antwort: Es ist die Schwerfälligkeit (und Trägheit) bei der Ausführung von Gutem und bei dem, was dem Menschen an Taten zur Pflicht gemacht wurden.

Darunter fällt die Faulheit bei der Ausführung der Pflichten.

Allah - erhaben ist Er - sagte :

﴿إِنَّ الْمُنَافِقِينَ يُخَدِعُونَ اللَّهَ وَهُوَ خَدِيعُهُمْ وَإِذَا قَامُوا إِلَى الصَّلَاةِ قَامُوا كَسَالَى يُرَاءُونَ

النَّاسَ وَلَا يَذْكُرُونَ اللَّهَ إِلَّا قَلِيلًا ﴿١٤٢﴾ [النساء: 142]

{Wahrlich, die Heuchler möchten Allah betrügen, doch ist Er es, der sie betrügt. Und wenn sie sich zum Gebet hinstellen, stellen sie sich schwerfällig hin, wobei sie von den Menschen gesehen werden wollen, und gedenken Allahs nur wenig.
“[Surah An-Nisa:142]

Dem Gläubigen obliegt also die Unterlassung der Faulheit, der Trägheit und des Sitzens, und es obliegt ihm das Bestreben nach Handlung, Bewegung, Ernsthaftigkeit und Bemühung in diesem Leben mit dem, was Allah - erhaben ist Er - zufrieden stellt.

25. Frage : Nenne einige Arten der Wut.

Antwort : 1. Die lobenswerte Wut : Und zwar, dass diese um Allahs Willen ist, wenn die Ungläubigen, die Heuchler oder andere Seine Verbote - gepriesen sei Er - brechen.

2. Die tadelnswerte Wut : Sie ist die Wut, welche den Menschen dazu führt, Dinge zu tun oder zu sagen, die sich nicht gehören.

Die Behandlung der tadelnswerten Wut :

Die Gebetswaschung.

Sich hinzusetzen, wenn man vorher stand, und sich hinzulegen, wenn man vorher saß.

Dass man sich (hierbei) an den Rat des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - hält : „Werde nicht zornig. “

Dass man den Elan (und die Impulsivität) der Seele während der Wut kontrolliert.

Die Zufluchtssuche bei Allah vor dem verfluchten Satan.

Das Schweigen.

26. Frage : Was ist die Spionage ?

Antwort: Es ist das Aufdecken und das Forschen nach den Blößen der Leute und nach dem, was sie verdecken.

Zu den verbotenen Formen (gehört):

- Das Schauen auf die Blöße der Menschen in den Häusern.
- Dass dem Gespräch eines Volkes ohne ihr Wissen gelauscht wird.

Der Erhabene sagte:

﴿وَلَا تَجَسَّسُوا﴾ [الحجرات: 12]

﴿„Und sucht nicht (andere) auszukundschaften. “ [Al-Hujurat:12]

27. Frage: Was ist die Verschwendung? Was ist der Geiz?

Was ist die Großzügigkeit?

Antwort: Die Verschwendung ist das unberechtigte Ausgeben von Geld, und das Gegenteil davon ist der Geiz, welcher das unberechtigte Zurückhalten (des Geldes) ist.

Und das Korrekte ist die Mitte zwischen diesen beiden, und zwar, dass der Muslim großzügig ist.

Der Erhabene sagte:

﴿وَالَّذِينَ إِذَا أَنْفَقُوا لَمْ يُسْرِفُوا وَلَمْ يَقْتُرُوا وَكَانَ بَيْنَ ذَلِكَ قَوَامًا﴾ [الفرقان: 67]

﴿ „Und diejenigen, die, wenn sie ausgeben, weder maßlos noch knauserig sind, sondern den Mittelweg dazwischen (einhalten). “[Surah Al-Furqan:67]

28. Frage: Was ist die Feigheit und was ist der Mut?

Antwort: Feigheit ist die Furcht vor etwas, wovor man sich nicht fürchten sollte.

Wie z. B. die Angst vor dem Aussprechen der Wahrheit und der Missbilligung des Übels.

Der Mut ist die Bereitschaft zur Wahrheit, wie z. B. die Bereitschaft in den Regionen des Kampfes, um den Islam und die Muslime zu verteidigen.

Und der Prophet - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - pflegte es in seinem Bittgebet zu sagen: **O Allah, ich nehme Zuflucht bei dir vor der Feigheit.** “Und der Gesandte Allahs - **Allahs Segen und Frieden auf ihm**

- sagte: Der starke Gläubige ist besser und Allah lieber als der schwache Gläubige, und in jedem befindet sich Gutes. "Überliefert von Muslim.

29. Frage : Nenne einige verbotene Aussagen der Zunge.

Antwort: Zum Beispiel das Fluchen und das Beleidigen.

- Die Aussage des einen zum anderen „(Du) Tier “oder ähnliche Aussagen.

- Das Erwähnen der Blöße in Form von üblen und unzüchtigen Worten.

- Der Prophet - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - hat all das untersagt.

So sagte er: Der Gläubige ist kein Verunglimpfer und kein Verflucher und kein Schamloser und kein Obszöner. "Überliefert von At-Tirmidhi und Ibn Majah.

30. Frage : Nenne Gründe, welche einem Muslim dabei helfen, sich mit guten Charakterzügen zu schmücken.

Antwort:

1. Das Bittgebet dafür, dass Allah dich mit einem guten Charakter segnet und dir dabei verhilft.

2. Unter der Beobachtung Allahs zu sein - mächtig und majestätisch ist Er -, und dass Er über dich Bescheid weiß, dich hört und dich sieht.

3. Erwähne dich an den Lohn für den guten Charakter und dass er ein Grund für den Eintritt in den Paradiesgarten ist.

4. Erwähne dich an die Strafe für den schlechten Charakter und dass er ein Grund für den Eintritt in die Höllenfeuer ist.

5. Der gute Charakter führt die Liebe Allahs –

erhaben ist Er –

und die Liebe Seiner Schöpfung herbei, und der schlechte Charakter führt den Zorn Allahs und den Zorn Seiner Schöpfung herbei.

6. Das Lesen der Biografie des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm –

und seinem Beispiel zu folgen.

7. Die Freundschaft mit den guten Menschen und das Meiden der Freundschaft mit den schlechten Menschen.

Der Bereich über die Bittgebete und Adhkar:

1. Frage : Was ist der Vorzug des Dhikr ?

Antwort: Der Prophet - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: Das Gleichnis desjenigen, der seinem Herrn gedenkt und desjenigen, der seinem Herrn nicht gedenkt, ist wie das Gleichnis des Lebendigen und des Toten. "Überliefert von Al-Bukhari.

- Dies, da der Wert des Lebens des Menschen entsprechend dem Ausmaß seines Gedenkens an Allah - erhaben ist Er - ist.

2. Frage : Nenne einige Nutzen des Dhikr.

Antwort: 1. Es stellt den Allerbarmer zufrieden.

2. Es hält den Satan fern.

3. Es beschützt den Muslim vor den üblen Dingen.

4. Man erlangt dadurch Lohn und Belohnung.

3. Frage : Was ist der beste Dhikr ?

Antwort: „**La ilaha illa Allah** “: Ich bezeuge, dass es keine Gottheit gibt, die zu Recht angebetet wird, außer Allah.Überliefert von At-Tirmidhi und Ibn Majah.

4. Frage : Was sagst du nach dem Aufwachen aus dem Schlaf ?

“Alles Lob gebührt Allah, welcher mich ins Leben rief, nachdem Er mich sterben ließ, und zu ihm ist die Rückkehr. “Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

5. Frage : Was sagst du, wenn du dein Kleidungsstück anziehst ?

Antwort: „Alles Lob gebührt Allah, welcher mich mit diesem Kleidungsstück kleidete und mich mit diesem versorgte, ohne Macht und Kraft von mir. “Überliefert von Abu Dawud, At-Tirmidhi und weiteren.

6. Frage : Was sagst du, wenn du das Kleidungsstück ausziehst ?

Antwort: „**Bismillah**. “Überliefert von At-Tirmidhi.

7. Frage : Was ist das Bittgebet beim Anziehen eines neuen Kleidungsstücks ?

Antwort: „O Allah, Dir gebührt der Lob, Du hast mich damit gekleidet. Ich bitte Dich um das Gute davon und das Gute, wofür es erschaffen wurde, und ich suche Zuflucht bei dir vor dem Übel davon und dem Übel, wofür es erschaffen wurde. “Überliefert von Abu Dawud und At-Tirmidhi.

8. Frage : Was ist das Bittgebet für denjenigen, der ein neues Kleidungsstück angezogen hat ?

Antwort: Wenn du ein neues Kleidungsstück an jemand anderem siehst, sprichst du für ihn ein Bittgebet und sagst: **Mögest du es abtragen und Allah - erhaben ist Er - ersetzt es.** “Überliefert von Abu Dawud.

9. Frage : Nenne das Bittgebet beim Betreten der Toilette, welcher der Ort der Notdurft ist.

„O Allah, ich nehme Zuflucht bei dir vor den männlichen und weiblichen Satanen.“ Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

10. Frage : Was ist das Bittgebet beim Verlassen des Ortes der Notdurft ?

Antwort: „ (O Allah,) Deine Vergebung.“ Überliefert von Abu Dawud und At-Tirmidhi.

11. Frage : Was sagst du vor der Gebetswaschung ?

Antwort: „**Bismillah**.“ Überliefert von Abu Dawud und weiteren.

12. Frage : Welchen Dhikr spricht man nach dem Beenden der Gebetswaschung ?

Antwort: „Ich bezeuge, dass niemand das Recht hat, angebetet zu werden außer Allah, Dem Einzigen, der keinen Partner hat. Und ich bezeuge, dass Muhammad Sein Diener und Gesandter ist.“ Überliefert von Muslim.

13. Welchen Dhikr spricht man beim Verlassen des Hauses ?

Antwort: „Im Namen Allahs, ich verlasse mich auf Allah, und es gibt weder Macht noch Kraft außer bei Allah.“ Überliefert von Abu Dawud und At-Tirmidhi.

14. Welchen Dhikr spricht man beim Betreten des Hauses ?

Antwort: „Im Namen Allahs sind wir eingetreten und im Namen Allahs sind wir hinausgegangen und auf Allah, unseren Herrn, haben

wir vertraut. “Daraufhin begrüßt er seine Familienangehörigen.Überliefert von Abu Dawud.

15. Frage : Was ist das Bittgebet beim Betreten der Moschee ?

Antwort: „O Allah, öffne mir die Tore Deiner Barmherzigkeit.“Überliefert von Muslim.

16. Frage : Nenne das Bittgebet beim Verlassen der Moschee.

Antwort: „O Allah, ich bitte Dich um Deine Gunst.“Überliefert von Muslim.

17. Frage : Was sagst du beim Hören des Gebetsrufes ?

Antwort: Ich sage dasselbe, was der Gebetsrufer sagt, außer bei „Kommt zum Gebet “und „Kommt zum Erfolg “, so sage ich: „Es gibt keine Macht und Kraft, außer bei Allah.“Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

18. Frage : Was sagst du nach dem Gebetsruf ?

Antwort: Du sprichst Segenswünsche auf den Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm.

Überliefert von Muslim.Und du sagst: O Allah, der Herr dieses vollkommenen Rufes und des zu verrichtenden Gebets, schenke Muhammad Al-Wasilah und Al-Fadilah, und erwecke ihn zur lobenswerten Stellung, die Du ihm versprochen hast “Al-Bukhari.

Du sprichst Bittgebete zwischen dem Gebetsruf und der Iqamah, da dieses Bittgebet nicht abgelehnt wird.

19. Frage : Welche Adhkar sprichst du am Morgen und am Abend ?

Antwort: Ich lese den Thronvers:

﴿اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ الْحَيُّ الْقَيُّومُ لَا تَأْخُذُهُ سِنَّةٌ وَلَا نَوْمٌ لَهُ مَا فِي السَّمَوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ
مَنْ ذَا الَّذِي يَشْفَعُ عِنْدَهُ إِلَّا بِإِذْنِهِ يَعْلَمُ مَا بَيْنَ أَيْدِيهِمْ وَمَا خَلْفَهُمْ وَلَا يُحِيطُونَ بِشَيْءٍ مِّنْ
عِلْمِهِ إِلَّا بِمَا شَاءَ وَسِعَ كُرْسِيُّهُ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضَ وَلَا يَئُودُهُ حِفْظُهُمَا وَهُوَ الْعَلِيُّ الْعَظِيمُ﴾

[البقرة: 255]

☞ Allah - es gibt keine Gottheit außer Ihm, dem Lebendigen, dem Beständigen. Ihn überkommt weder Schlummer noch Schlaf. Ihm gehört, was in den Himmeln und was auf der Erde ist. Wer ist es denn, der bei Ihm Fürsprache einlegen könnte - außer mit Seiner Erlaubnis? Er weiß, was vor ihnen und was hinter ihnen liegt, sie aber umfassen nichts von Seinem Wissen - außer, was Er will. Sein Thronschemel umfasst die Himmel und die Erde, und ihre Behütung beschwert Ihn nicht. Und Er ist der Hohe, (und) der Gewaltige. [Surah Al-Baqarah:255]

2. Und lies: „Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen:

﴿قُلْ هُوَ اللَّهُ أَحَدٌ ۝ اللَّهُ الصَّمَدُ ۝ لَمْ يَلِدْ وَلَمْ يُولَدْ ۝ وَكَمْ يَكُن لَّهُ كُفُوًا أَحَدٌ ۝﴾

[الإخلاص: 1-4]

(Sag: „Er ist Allah, ein Einziger.1 Allah, der Absolute, (Ewige, Unabhängige, von Dem alles abhängt) 2 Er zeugt nicht und ist nicht gezeugt worden 3 und Ihm ebenbürtig ist keiner.“ Dreimal

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen:

﴿قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ الْفَلَقِ ۝۱ مِنْ شَرِّ مَا خَلَقَ ۝۲ وَمِنْ شَرِّ غَاسِقٍ إِذَا وَقَبَ ۝۳ وَمِنْ شَرِّ النَّفَّاثَاتِ

فِي الْعُقَدِ ۝۴ وَمِنْ شَرِّ حَاسِدٍ إِذَا حَسَدَ ۝۵﴾ [الفلق: 1-5]

(Sag: „Ich nehme Zuflucht beim Herrn des Tagesanbruchs, 1 vor dem Übel dessen, was Er erschaffen hat, 2 und vor dem Übel der Dunkelheit, wenn sie zunimmt, 3 und vor dem Übel der Knotenanbläserinnen 4 und vor dem Übel eines (jeden) Neidenden, wenn er neidet. 5 “Dreimal

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen:

﴿قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ النَّاسِ ۝۱ مَلِكِ النَّاسِ ۝۲ إِلَهِ النَّاسِ ۝۳ مِنْ شَرِّ الْوَسْوَاسِ الْخَنَّاسِ ۝۴ الَّذِي

يُوسِسُ فِي صُدُورِ النَّاسِ ۝۵ مِنَ الْحِجَّةِ وَالنَّاسِ ۝۶﴾ [الناس: 1-6]

(Sag: „Ich nehme Zuflucht beim Herrn der Menschen,.1 dem König der Menschen, 2 dem Gott der Menschen, 3 vor dem Übel

des Einflüsterers, des Davonschleichers, 4 der in die Brüste der Menschen einflüstert, 5 von den Jinn und den Menschen.⁶
“Dreimal.

3. “O Allah Du bist mein Herr, es gibt keinen Gott außer Dir. Du hast mich erschaffen, und ich bin Dein Diener. Und ich halte Dein Einkommen und Dein Versprechen so weit ein, wie ich kann. Ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Übel, welches ich begangen habe. Ich erkenne Deine Gaben an/für mich an, und ich erkenne meine Sünden Dir gegenüber an; so vergib mir, denn niemand vergibt die Sünden, außer Dir. “Überliefert von Al-Bukhari.

20. Frage : Was sagst du vor dem Schlaf ?

Antwort: „In Deinem Namen - o Allah - sterbe ich und lebe ich.
“Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

21. Frage : Was sagst du vor dem Verzehr von Essen ?

Antwort: „Bismillah “ („Im Namen Allahs “).

Wenn du es zu Beginn vergessen hast, dann sagst du:

„Im Namen Allahs zum Beginn und zum Schluss. “Überliefert von Abu Dawud und At-Tirmidhi.

22. Frage : Was sagst nach Beendigung des Essens ?

Antwort: „Alles Lob gebührt Allah, welcher mich damit nährte und mich mit diesem versorgte, ohne Macht und Kraft von mir. “Überliefert von Abu Dawud und Ibn Majah und anderen.

23. Frage: Was ist das Bittgebet des Gastes für den Gastgeber?

Antwort: „O Allah, segne für sie das, womit Du sie versorgt hast, vergib ihnen und sei ihnen barmherzig.“ Überliefert von Muslim.

24. Frage : Was sagt der Mensch, wenn er geniest hat ?

Antwort: „**Alhamdulillah**“ („Alles Lob gebührt Allah“).

Sein Bruder oder Gefährte sollte dann „**Yarhamuk Allah**“ („Möge Allah sich deiner erbarmen“) zu ihm sagen.

Wenn er dies zu ihm sagte, soll er ihm sagen: „**Yahdikumu Allah wa yuslih balakum**“ („Möge Allah euch rechtleiten und euren Zustand bessern“). Überliefert von Al-Bukhari.

25. Frage : Was sagst du beim Aufstehen oder Verlassen einer Sitzung, das Bittgebet für die Sühne der Sitzung genannt ?

Antwort: „Gepriesen seist du - o Allah - und Lob sei Dir. Ich bezeuge, dass es keinen anbetungswürdigen Gott gibt außer Dir. Ich bitte Dich um Vergebung und kehre reumütig zu Dir zurück.“ Überliefert von Abu Dawud und At-Tirmidhi und weiteren.

26. Frage : Was ist das Bittgebet beim Besteigen (eines Transportmittels) ?

Antwort: „Im Namen Allahs und alles Lob gebührt Allah. ‚Preis sei Demjenigen, Der uns dies dienstbar gemacht hat! Wir wären hierzu ja nicht imstande gewesen. Und wir werden ganz gewiss zu unserem

Herrn zurückkehren. 'Alles Lob gebührt Allah, alles Lob gebührt Allah, alles Lob gebührt Allah. Allah ist größer, Allah ist größer, Allah ist größer. Gepriesen seist Du - o Allah - ich habe mir Unrecht getan, so vergib mir, denn niemand vergibt die Sünden außer Dir. "Überliefert von Abu Dawud und At-Tirmidhi.

27. Frage : Nenne das Bittgebet der Reise.

„Allah ist größer, Allah ist größer, Allah ist größer. ‚Preis sei Demjenigen, Der uns dies dienstbar gemacht hat! Wir wären hierzu ja nicht imstande gewesen. Und wir werden ganz gewiss zu unserem Herrn zurückkehren. ‘O Allah, wir bitten dich auf dieser unserer Reise um Rechtschaffenheit und Gottesfurcht und um die Taten, die Dich zufriedenstellen. O Allah, erleichtere uns diese unsere Reise und verkürze uns ihre Entfernung. O Allah, Du bist der Gefährte auf der Reise und der Beschützer unserer Familien. O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir vor den Erschwernissen der Reise und vor einem üblen Anblick bei der Rückkehr und vor der üblen Veränderung beim Vermögen und bei der Familie. “

Wenn man zurückkehrt, sagt man dasselbe und ergänzt:

„Wir kehren zurück, bereuend, (Allah) anbetend und Unseren Herrn lobpreisend. "Überliefert von Muslim.

28. Frage : Was ist das Bittgebet des Reisenden für den Ansässigen ?

Antwort: „Ich vertraue euch Allah an, dessen Anvertrautes nie verloren geht. "Überliefert von Ahmad und Ibn Majah.

29. Frage : Was ist das Bittgebet des Ansässigen für den Reisenden ?

Antwort: „Ich vertraue Allah deine Religion, dein anvertrautes Gut und das Ende deiner Taten an.“ Überliefert von Ahmad und At-Tirmidhi.

30. Frage : Was ist das Bittgebet beim Betreten des Marktes ?

Antwort: „Es gibt keine Gottheit außer Allah, Dem Einzigen, Der keinen Partner hat. Ihm gehört die Herrschaft und das Lob. Er lässt leben und lässt sterben, und Er ist der Lebendige, der nicht stirbt. In Seiner Hand liegt das Gute, und Er ist zu allem imstande.“ Überliefert von At-Tirmidhi und Ibn Majah.

31. Frage : Nenne das Bittgebet bei Zorn.

Antwort: „Ich suche Zuflucht bei Allah vor dem verfluchten Satan.“ Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

32. Frage : Was sagst du zu demjenigen, der dir etwas Gutes getan hat ?

Antwort: „Möge Allah dich mit Gutem belohnen.“ Überliefert von At-Tirmidhi.

33. Frage : Welches Bittgebet spricht man, wenn das Reittier stürzt ?

Antwort: „Bismillah.“ Überliefert von Abu Dawud.

34. Frage : Was sagst du, wenn dir etwas Erfreuliches passiert ?

Antwort: „Alles Lob gebührt Allah, durch dessen Gunstgaben die rechtschaffenen Taten vollendet werden.“ Überliefert von Al-Hakim und weiteren.

35. Frage : Was sagst du, wenn dir etwas passiert, was dir verhasst ist ?

Antwort : „Alles Lob gebührt Allah für jeden Zustand.“ Überliefert in Sahih Al-Jami'.

36. Frage : Wie ist die Art und Weise des Friedensgrußes und der Erwidernng des Friedensgrußes ?

Antwort : Der Muslim sagt : „**As-Salamu 'alaykum wa Rahmatullahi wa Barkatuh**“ („Der Friede sei auf euch und die Barmherzigkeit Allahs und Sein Segen“).

Und sein Bruder antwortet ihm : „**Wa 'alaykum As-Salamu wa Rahmatullahi wa Barkatuh**“ („Und auf euch sei der Frieden und die Barmherzigkeit Allahs und Sein Segen“). Überliefert von At-Tirmidhi und Abu Dawud und weiteren.

37. Frage: Was ist das Bittgebet beim Regen(fall)?

„O Allah, mach dies zu einem nützlichen Regen.“ Überliefert von Al-Bukhari.

38. Frage : Und was ist das Bittgebet nach dem Regen(fall) ?

Antwort: „Durch die Huld Allahs und Seine Barmherzigkeit haben wir Regen erhalten.“ Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

39. Frage : Nenne das Bittgebet bei Wind.

Antwort: „O Allah, ich bitte Dich um Sein Gutes und suche Zuflucht bei Dir vor seinem Übel.“ Überliefert von Abu Dawud und Ibn Majah.

40. Frage : Nenne das Bittgebet beim Hören des Donners.

Antwort: „Gepriesen sei Der, Den der Donner mit seinem Lob preist und den die Engel aus Furcht vor Ihm (preisen).“ Überliefert in Muwatta von Malik.

41. Frage : Welches Bittgebet spricht man, wenn man jemanden sieht, der geprüft wird ?

Antwort: „Alles Lob gebührt Allah, Der mich bewahrt hat vor dem, womit Er dich geprüft hat, und Der mich gegenüber vielen Seiner Geschöpfe bevorzugt hat.“ Überliefert von At-Tirmidhi.

42. Frage : Das Bittgebet für den, der befürchtet, dass er eine Sache mit seinem (bösen) Auge trifft.

Antwort: In der Überlieferung heißt es: „Wenn einer von euch an seinem Bruder oder an sich selbst oder an seinem Besitz etwas sieht, was ihm gefällt, so soll er dafür um Segen bitten, denn das böse Auge ist wahr.“ Überliefert von Ahmad und Ibn Majah und weiteren

43. Frage : Wie spreche ich Segenswünsche auf den Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm ?

« Allahumma salli 'ala Muhammad wa 'ala Ali Muhammad, kama salla 'ala Ibrahim wa 'ala Ali Ibrahim, Innaka Hamidun Majid. Wa barik 'ala Muhammad wa 'ala Ali Muhammad kama barakta

'ala Ibrahim wa 'ala Ali Ibrahim Innaka Hamidun Majid. “(„O Allah, erhebe die Erwähnung Muhammads und der Familie Muhammads, so wie Du die Erwähnung Ibrahims und der Familie Ibrahims erhoben hast. Wahrlich, Du bist der Preiswürdige, der Mächtige ! Und segne Muhammad und die Familie Muhammads, so wie Du Ibrahim und die Familie Ibrahims gesegnet hast. Du bist der Preiswürdige, der Mächtige !“) Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

Der Bereich zu verschiedenen Themen:

1. Frage : Was sind die fünf Urteile (der Taten) der Rechtsfähigen ?

Antwort:

1. Die Pflicht (Al-Wajib).
2. Das Erwünschte (Al-Mustahabb).
3. Das Verbot (Al-Haram).
4. Das Unerwünschte (Al-Makruh).
5. Das Erlaubte (Al-Mubah).

2. Frage : Erkläre diese fünf Urteile.

Antwort:

1. Die Pflicht, wie die fünf Gebete, das Fasten im Ramadan und der gute Umgang mit den Eltern.

- Für die (Durchführung der) Pflicht wird der Täter belohnt und der Unterlasser bestraft.

2. Das Erwünschte, wie die freiwilligen Ratibah-Gebete (As-Sunan Ar-Rawatib), das Gebet in der Nacht, das Speisen des Essens und der Friedensgruß. Es wird auch als „As-Sunnah“ oder „Al-Mandub“ bezeichnet.

- Für das Erwünschte wird der Täter belohnt, der Unterlasser jedoch nicht bestraft.

Eine wichtige Anmerkung:

Wenn der Muslim hört, dass eine Angelegenheit eine Sunnah oder erwünscht ist, dann obliegt es ihm, dass er danach strebt, es auszuführen

und (hierbei) dem Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - zu folgen.

3. Das Verbot, wie das Trinken von Alkohol, der schlechte Umgang mit den Eltern und das Trennen der Verwandtschaftsbande.

- Für die Begehung des Verbots wird der Unterlasser belohnt und der Täter bestraft.

4. Das Unerwünschte, wie das Nehmen und Geben mit der linken Hand und das Hochkrepeln der Kleidung im Gebet.

- Für das Unerwünschte wird der Unterlasser belohnt und der Täter nicht bestraft.

5. Das Erlaubte, wie das Essen eines Apfels oder das Trinken von Tee. Und es wird auch als „Al-Jaiz“ und als „Al-Halal“ bezeichnet.

- Für das Erlaubte wird der Unterlasser nicht belohnt und der Täter nicht bestraft.

3. Was ist das Urteil des Kaufs und der zwischenmenschlichen Handlungen?

Antwort: Die Grundlage bei allen Käufen und zwischenmenschlichen Handlungen ist, dass sie erlaubt sind, außer einige Arten, welche Allah - erhaben ist Er - verboten hat.

Der Erhabene sagte:

﴿وَأَحَلَّ اللَّهُ الْبَيْعَ وَحَرَّمَ الرِّبَا﴾ [البقرة: 275]

﴿ „Und Allah hat (das) Verkaufen erlaubt und (das) Zinsnehmen verboten. “[Surah Al-Baqarah:275]

4. Frage: Nenne einige Arten der verbotenen zwischenmenschlichen Handlungen und Käufe.

Antwort:

1. Der Betrug, welcher das Verbergen eines Makels der Ware ist.

Über Abu Hurayrah - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird berichtet, dass der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - an einer Menge Essen vorbeikam und seine Hand in dieses hineinführte und seine Finger Nässe berührten. Da sagte er: „Was ist das, o Besitzer dieses Essens? “Er sagte: „Der Himmel hat es (mit Regen) getroffen, o Gesandter Allahs. “Er sagte: Wieso hast du es nicht über dem Essen gemacht, damit die Menschen es sehen? Wer betrügt, gehört nicht zu mir! “Überliefert von Muslim.

2. Der Zins, und dazu gehört, dass ich 1000 (Euro) von einer Person als Schulden nehme, um sie ihr als 2000 (Euro) zurückzugeben.

Und die Zulage ist der verbotene Zins. Der Erhabene sagte :

﴿وَأَحَلَّ اللَّهُ الْبَيْعَ وَحَرَّمَ الرِّبَا﴾ [البقرة: 275]

﴿ „Und Allah hat (das) Verkaufen erlaubt und (das) Zinsnehmen verboten. “[Surah Al-Baqarah:275]

3. Die Täuschung und Irreführung, wie z. B. dass ich dir Milch, welche noch im Euter der Kuh ist, verkaufe, oder einen Fisch, der noch im Meer ist und noch nicht gefangen wurde.

In der Überlieferung heißt es: „Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - untersagte den trügerischen Verkauf. “Überliefert von Muslim.

5. Frage : Nenne einige Gunstgaben Allahs dir gegenüber.

Antwort: Die Gunstgabe des Islams und dass du kein Ungläubiger bist.

2. Die Gunstgabe der Sunnah und dass du kein Anhänger der Neuerung bist.

3. Die Gunstgabe der Gesundheit und Unversehrtheit, wie das Gehör, das Augenlicht, das Gehen und weiteres.

4. Die Gunstgabe des Essens, des Trinkens und der Kleidung. Und Seine Gunstgaben - erhaben ist Er - sind zahlreich und können weder gezählt noch erfasst werden.

Der Erhabene sagte :

﴿وَإِنْ تَعُدُّوا نِعْمَةَ اللَّهِ لَا تُحْصُوهَا إِنَّ اللَّهَ لَغَفُورٌ رَحِيمٌ﴾ [النحل: 18]

﴿ „Und wenn ihr die Gunst(-erweise) Allahs aufzählen wolltet, könntet ihr sie nicht erfassen. Wahrlich, Allah ist ja allvergebend und barmherzig. “[Surah An-Nahl:18]

6. Frage: Was ist die Pflicht in Bezug auf die Gunstgaben? Und wie bist du dankbar dafür?

Antwort: Die Pflicht ist der Dank dafür, indem du Allah mit der Zunge lobst und dankst, und dass Ihm allein die Gunstgabe gehört, und dass du diese Gunstgabe für das nutzt, was Allah - erhaben ist Er - zufriedenstellt und nicht für das, wodurch du Ihm ungehorsam bist.

7. Frage : Was sind die Festtage der Muslime ?

Antwort: Der Tag des Fastenbrechens und der Tag des Schlachtens.

So, wie es in der Überlieferung von Anas berichtet wurde, der sagte: „Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - kam nach Al-Madinah und sie hatten zwei Tage, an denen sie spielten. Da sagte er: ‚Was sind diese zwei Tage?‘ Sie sagten: ‚Wir pflegten an diesen beiden in der Zeit der Unwissenheit zu spielen.‘ Da sagte der Gesandte Allahs - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** -: **Wahrlich, Allah tauschte sie für euch gegen zwei, die besser sind als diese zwei: der Tag des Schlachtens und der Tag des Fastenbrechens.**“ Überliefert von Abu Dawud.

Alle Feiertage, außer diese zwei, sind von den Neuerungen.

8. Frage : Was ist der beste Monat ?

Antwort: Der Monat Ramadan.

9. Frage : Was ist der beste Tag (der Woche) ?

Antwort: Der Freitag.

10. Frage : Was ist der beste Tag im Jahr ?

Antwort: Der Tag von 'Arafah.

11. Frage: Was ist die beste Nacht im Jahr?

Antwort: Die Nacht der Vorherbestimmung.

12. Frage: Was ist die Pflicht, wenn du eine fremde Frau siehst?

Antwort: Die Pflicht ist das Senken der Blicke. Der Erhabene sagte:

﴿قُلْ لِلْمُؤْمِنِينَ يَغُضُّوا مِنْ أَبْصَارِهِمْ وَيَحْفَظُوا فُرُوجَهُمْ ذَلِكَ أَزْكَى لَهُمْ إِنَّ اللَّهَ خَبِيرٌ بِمَا

يَصْنَعُونَ ﴿٣٠﴾ [النور: 30]

﴿ „Sag zu den gläubigen Männern, sie sollen ihre Blicke senken.“ [An-Nur:30]

13. Frage: Wer sind die Feinde des Menschen?

1. Die Seele, die das Böse gebietet: Dazu gehört, dass der Mensch dem folgt, wozu seine Seele und seine Gelüste im Ungehorsam gegenüber Allah - segensreich und erhaben ist Er - neigen. Der Gepriesene sagte :

﴿ * وَمَا أُبْرِيْ نَفْسِيْ اِنَّ النَّفْسَ لَامَّارَةٌ بِالسُّوْءِ اِلَّا مَا رَحِمَ رَبِّيْ اِنَّ رَبِّيْ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿٥٣﴾

[يوسف: 53]

﴿ „Die Seele gebietet fürwahr mit Nachdruck das Böse, außer dass mein Herr Sich erbarmt. Mein Herr ist allvergebend und barmherzig. “[Yusuf:53]

2. Der Satan, welcher der Feind des Sohnes Adams ist. Sein Ziel ist es, den Menschen in die Irre zu führen, ihm Schlechtes einzuflüstern und ihn in das Höllenfeuer zu führen. Der Erhabene sagte:

﴿يَأْتِيهَا النَّاسُ كُلُّوا مِمَّا فِي الْأَرْضِ حَلَالًا طَيِّبًا وَلَا تَتَّبِعُوا خُطَوَاتِ الشَّيْطَانِ إِنَّهُ لَكُمْ

عَدُوٌّ مُّبِينٌ ﴿١٦٨﴾ [البقرة: 168]

﴿ „Und folgt nicht den Fußstapfen des Satans! Er ist euch ein deutlicher Feind. “[Surah Al-Baqarah:168]

3. Die schlechten Gefährten, welche zum Übel anspornen und vom Guten abhalten. Der Erhabene sagte:

﴿الْأَخِلَاءُ يَوْمَئِذٍ بَعْضُهُمْ لِبَعْضٍ عَدُوٌّ إِلَّا الْمُتَّقِينَ ﴿٦٧﴾ [الزخرف: 67]

﴿ „Die Freunde werden an jenem Tag einer des anderen Feind sein, außer den Gottesfürchtigen. “[Az-Zukhruf:67]

14. Frage: Was ist die Reue?

Antwort: Die Reue ist die reuige Umkehr vom Ungehorsam gegenüber Allah - erhaben ist Er - zum Gehorsam gegenüber Ihm. Der Erhabene sagte:

﴿وَإِنِّي لَغَفَّارٌ لِّمَن تَابَ وَءَامَنَ وَعَمِلَ صَالِحًا ثُمَّ اهْتَدَى﴾ [طه: 82]

﴿ „Und Ich bin wahrlich allvergebend für denjenigen, der bereit und glaubt und rechtschaffen handelt und sich hierauf rechtleiten lässt. “[Surah Ta-Ha:82]

15. Frage: Was sind die Bedingungen für die korrekte Reue?

Antwort: Das Ablassen von der Sünde.

2. Das Bedauern von dem, was bereits geschah.
3. Der feste Entschluss, nicht zu ihr zurückzukehren.
4. Das Zurückgeben der Rechte an ihre Besitzer.

Der Erhabene sagte:

﴿وَالَّذِينَ إِذَا فَعَلُوا فَحِشَةً أَوْ ظَلَمُوا أَنفُسَهُمْ ذَكَرُوا اللَّهَ فَاسْتَغْفَرُوا لِذُنُوبِهِمْ وَمَن يَغْفِرِ

الذُّنُوبَ إِلَّا اللَّهُ وَلَمْ يُصِرُّوا عَلَىٰ مَا فَعَلُوا وَهُمْ يَعْلَمُونَ﴾ [آل عمران: 135]

﴿ „Und diejenigen, die, wenn sie eine Abscheulichkeit begangen oder sich selbst Unrecht zugefügt haben, Allahs gedenken und dann für ihre Sünden um Vergebung bitten - und wer sollte die Sünden vergeben außer Allah? - und (die) nicht auf dem beharren, was sie getan haben, wo sie doch wissen. “[Surah Al 'Imran:135]

16. Frage: Was ist die Bedeutung des Segenswunsches auf den Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm?

Antwort: Seine Bedeutung ist, dass du Allah bittest, dass Er Seinen Propheten - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - in der höchsten Stufe lobt.

17. Frage: Was ist die Bedeutung von „SubhanAllah“?

Antwort: Die Lobpreisung, und sie ist Seine Freisprechung - gepriesen und erhaben ist Er - von jedem Mangel, Makel und Übel.

18. Frage: Was ist die Bedeutung von „Al-Hamdu lillah“?

Antwort: Es ist das Lob für Allah - erhaben ist Er - und Seine Beschreibung mit allen Eigenschaften der Vollkommenheit.

19. Frage: Was ist die Bedeutung von „Allahu Akbar“?

Antwort: D. h., dass Er - gepriesen ist Er - größer, erhabener, gewaltiger und geehrter als jede Sache/alles ist.

20. Frage: Was ist die Bedeutung von „La hawla wa la quwwata illa billah“?

Antwort: Die Bedeutung ist, dass der Diener nicht von einem Zustand zum anderen Zustand wechselt und dazu keine Kraft hat, außer durch Allah.

21. Frage : Was ist die Bedeutung von „Astaghfirullah“ ?

Antwort: D. h., der Diener bittet Seinen Herrn darum, dass Er seine Sünden auslöscht und seine Mängel verdeckt.

Schlusswort:

Abschließend:

Das sind Fragen, welche die Väter ihren Kindern erklären und mit ihnen wiederholen sollen, damit sie mit den richtigen Aussagen, den richtigen Taten und dem richtigen Glauben heranwachsen. Die Erziehung hierzu ist wichtiger als das Speisen und Kleiden der Kinder. Der Gepriesene sagte:

﴿يَا أَيُّهَا الَّذِينَ ءَامَنُوا قُوا أَنفُسَكُمْ وَأَهْلِيكُمْ نَارًا وَقُودُهَا النَّاسُ وَالْحِجَارَةُ عَلَيْهَا مَلَائِكَةٌ

غِلَاطٌ شِدَادٌ لَا يَعْصُونَ اللَّهَ مَا أَمَرَهُمْ وَيَفْعَلُونَ مَا يُؤْمَرُونَ ﴿٦﴾ [التحریم: 6]

﴿ „O die ihr glaubt, bewahrt euch selbst und eure Angehörigen vor einem Feuer, dessen Brennstoff Menschen und Steine sind, über das hartherzige, strenge Engel (gesetzt) sind, die sich Allah nicht widersetzen in dem, was Er ihnen befiehlt, sondern tun, was ihnen befohlen wird. “[Surah At-Tahrim:6]

Und der Gesandte Allahs - **Allahs Segen und Frieden auf ihm** - sagte: „Der Mann ist der Hirte für seine Familienangehörigen und er wird nach seiner Herde befragt. Und die Frau ist eine Hirtin für die Bewohner des Hauses ihres Ehemannes und sie wird danach befragt. “Überliefert von Al-Bukhari und Muslim.

Und Friede und Segen seien auf unseren Propheten Muhammad, auf seiner Familie und all seinen Gefährten.

Inhalt:

Das, worüber die Kinder der Muslime nicht unwissend sein dürfen.	1
Einleitung.....	3
Der Bereich über die Glaubensgrundlage (arab' Aqidah “).....	6
Der Bereich über den Fiqh.....	33
Der Bereich über die prophetische Biographie (arab. „Sirah “).....	60
Der Bereich über die Quranerläuterung (arab. „Tafsir “).....	69
Der Bereich über die Hadithe:.....	93
Der Bereich über die islamischen Verhaltensweisen:.....	103
Der Bereich über die (guten) Charakterzüge:.....	118
Der Bereich über die Bittgebete und Adhkar:.....	138
Der Bereich zu verschiedenen Themen:.....	151
Schlusswort:.....	160
Inhalt:.....	161